

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 101.

Sonntag den 10. April.

1864.

Sitzung der Stadtverordneten auf dem Rathhause, ehemalige Richterstube, Mittwoch den 13. April a. c. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

- Tagesordnung:**
- 1) Wahl eines Vicevorstehers.
 - 2) Gutachten des Ausschusses für Kirchen, Schulen und milde Stiftungen über die Errichtung einer höheren Bürgerschule.
 - 3) Gutachten des Vermietungsausschusses über
 - a) die Verlegung des Rathamts;
 - b) die Gewährung des Gewandhaussaales an die Musikgesellschaft;
 - c) das Verzeichniß der städtischen Miethen.

Die Herren Stadtverordneten

sind vom Stadtrathe zu der Montag den 11. d. Mts. Vormittags 10 Uhr stattfindenden feierlichen Eröffnung der V. Bürgerschule eingeladen worden. **Joseph, Vorst.**

Das Jubiläum der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

III.

* Leipzig, 9. April. Zur Feier des Jubiläums ist eine auf Veranlassung des Directoriums verfaßte und herausgegebene Denkschrift erschienen: „Die Leipzig-Dresdner Eisenbahn in den ersten fünf und zwanzig Jahren ihres Bestehens“, ein durch reichen Inhalt wie durch gefälliges Aeußere sich gleich sehr auszeichnendes Werk, das uns in den Stand setzt, die Geschichte der Entstehung der Bahn in kurzen Umrissen zu zeichnen. Den Hauptanstoß zur Erbauung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn gab Friedrich List, der nach einem längeren unfreiwilligen Aufenthalte in Amerika im Jahre 1833 nach Leipzig zurückgekehrt war; der nächste Anstoß zur Verwirklichung der List'schen Idee ging von Herrn Wilhelm Seyffertz aus, der sich deshalb mit den Herren Albert Dufour-Feronce, Gustav Hartort, Karl Lampe u. m. A. in Verbindung setzte; und die genannten Männer wendeten sich nun an den damaligen Königl. Regierungskommissar in Leipzig, den Hof- und Justizrath v. Langenn, um mit dessen Unterstützung die Theilnahme der Staatsregierung zu erwirken. Herr v. Langenn übergab die betreffende Petition mit einem ausführlichen Berichte dem damaligen Minister des Innern Herrn v. Carlowitz, und gleichzeitig ging die Petition an die Ständeversammlung, während auf Antrag der Stadtverordneten der Stadtrath von Leipzig eine jene Petition unterstützende Eingabe an die Regierung richtete.

Bereits unter dem 31. October 1833 hatten die Herren Dufour, Hartort, Lampe, Groß und Olearius einen Verein zur Beförderung des Unternehmens gebildet; am 9. December 1833 hielten sie eine Konferenz mit dem Staatsminister v. Carlowitz, in welcher ihnen die kräftigste Unterstützung von Seiten der Regierung zugesagt wurde. Erst am 3. April 1834 bildete sich ein förmliches Eisenbahn-Comité, welches Herrn Hartort zum Vorsitzenden, Friedrich List aber, der nach den gesetzlichen Wahlbestimmungen nicht als Mitglied des Comité gewählt werden konnte, zum außerordentlichen Mitgliede ernannte.

Das Comité glaubte nun zuvörderst den Rath und den Beirath auch auswärtiger Techniker und Capitalisten suchen zu müssen und ernannte daher eine Reihe von Sachverständigen zu Ehrenmitgliedern (Alexander v. Humboldt lehnte die ihm hierunter zugedachte Ehre ab). Sodann richtete es seine Thätigkeit, außer der Wahl der zu veranschlagenden Tracte, auch auf Ermittlung des Preises und der Qualität des zu verwendenden Holzes, Eisens und Steinmaterials, auf Erörterung über Dampfmaschinen und Wagen, auf die Größe der Transporte zwischen Leipzig und Dresden und endlich auf die im Auslande gemachten Erfahrungen, Erfindungen und Verbesserungen beim Eisenbahnbau.

Interessant ist die Aufstellung über den zwischen Leipzig und Dresden bestehenden Verkehr, dessen Umfang als Grundlage für

die Berechnung des künftig durch die Eisenbahn zu erzielenden Verkehrs angenommen wurde. Danach umfaßte der Personentransport die Zahl von 32,000 Reisenden, welche für Fahrgehalt und Zehrung gegen 100,000 Thlr. aufwenden sollten, für den Waarentransport wurden 306,000 Ctr. mit einem Frachtbetrag von 153,000 Thlr. ($\frac{1}{2}$ Thlr. pr. Ctr.) berechnet, für den Salztransport 92,500 Ctr. mit 29,700 Thlr. Frachtbetrag, für den Holztransport 13,924 Klaftern à 1 Thlr. Das Gesammtverträgniß dieser Transporte, nahe an 300,000 Thlr., wurde als den landesüblichen Zinsfuß des Anlagecapitals zum Mindesten garantirend hingestellt. Wie großartig sind in der Folge selbst die damals für überschwenglich gehaltenen Hoffnungen übertroffen worden!

Im Mai 1835 wurde, nachdem die Kosten des Baues der Bahn genauer abgeschätzt worden, ein Baucapital von 2 Mill. Thalern in Aussicht genommen; dazu sollten für $1\frac{1}{2}$ Mill. Thlr. Actien ausgegeben werden, der Bau der Bahn aber innerhalb zwei Jahren nach Angriff des Werkes vollendet sein. Die Annahme der Unterzeichnungen sollte vom 14. Mai an im Kramerhause erfolgen; man glaubte mehre Tage, ja Wochen dazu zu bedürfen, aber schon am ersten Tage waren fast sämtliche 15,000 Stück Actien gezeichnet, und der Rest wurde am andern Morgen sofort nach Eröffnung des Bureau genommen.

Am 5. Juni 1835 wurde die erste Generalversammlung im Gewandhause abgehalten, am 15. Juni trat der in derselben erwählte Ausschuss zum ersten Male zusammen und wählte das Directorium, und Tags darauf wählte dieses in seiner ersten Sitzung Herrn Gustav Hartort zum Vorsitzenden, Herrn Dr. Crusius zu dessen Stellvertreter, Herrn Kramermeister Lanner zum Bevollmächtigten.

Das Directorium hatte sich zunächst über die Wahl einer der beiden vorgeschlagenen Linien von Wurzen ab (über Meissen und auf dem linken Elbufer oder über Riesa und auf dem rechten Elbufer) zu entscheiden, und nach eingehendster Prüfung fiel die Entscheidung für die letztere Linie aus, welcher auch angesehenen Techniker des Auslandes den Vorzug vor der andern gegeben hatten. Hauptmann Kunz, der sich ebenfalls entschieden dafür ausgesprochen hatte, wurde zum leitenden Ober-Ingenieur ernannt und übernahm am 1. November 1835 officiell die technische Leitung.

Als bald wurde der Bau der Muldenbrücke bei Wurzen begonnen, welchen der Landbaumeister Königsdörfer für 125,000 Thlr. in Accord nahm; am 1. April 1836 erfolgte der Angriff der Arbeiten an dem Mächern'schen Einschnitt. Nun wurden Submissionen für Lieferung von Schienen in Deutschland sowohl wie in England ausgeschrieben und da kein deutsches Werk sich zur Uebernahme der Lieferung bereit fand, mußte mit englischen Werken abgeschlossen werden. Ende November 1836 traf die erste Locomotive „Komet“, in 15 Kisten verpackt, wohlbehalten aus England in Leipzig ein, nachdem kurz vorher auch der erste Locomotivführer, John Robson, mit 3 Pf. Sterl. (20 Thlr.) wöchentlich engagirt, angelangt war. Die ersten Schienenlieferungen trafen gegen Ende

des Jahres 1836 ein. Durch königl. Decret vom 20. März 1837 wurden die in der zweiten Generalversammlung (15. Juni 1836) beschlossenen neuen Statuten der Gesellschaft genehmigt. Als Curiosum sei noch erwähnt, daß in der vorgenannten Generalversammlung auf Antrag des Professor Wilhelm Weber (jetzt in Göttingen) 2000 Thlr. zur versuchsweisen Anlegung eines elektromagnetischen Telegraphen von Leipzig nach Würzen verwilligt, der Versuch jedoch wegen Unzulänglichkeit der Mittel wieder aufgegeben wurde. Sechszehn Jahre später kam die Anlage für die ganze Bahn zur Ausführung.

Nachdem zu Anfang 1837 eine eigene Wagenbauanstalt errichtet worden und im Frühjahr die zweite Locomotive „Blitz“ mit einem zweiten engl. Führer eingetroffen war, konnte am 24. April die erste Strecke, von Leipzig bis Althen, mit einem Part von acht Wagen befahren werden. Jetzt erst gingen die Expropriationsarbeiten zwischen Würzen und Dresden rascher vorwärts, die Elbbrücke bei Riesa, schon 1836 in Angriff genommen, wurde vom Erbauer der Muldenbrücke für 270,000 Thlr. in Accord genommen. Außerdem erforderten der Hschöllauer Viaduct, der Röderrauer Viaduct und der Tunnel bei Oberau besondere Thätigkeit und Sorgfalt.

Nach Beendigung der Detailvermessung überzeugte man sich, daß das Actiencapital von $1\frac{1}{2}$ Millionen Thalern durchaus nicht zureiche, daß man vielmehr 4,385,970 Thlr. brauchen werde. Das Actiencapital wurde demgemäß erhöht. Im Frühjahr 1838 wurde, nach dem heimlichen Austritt Tanner's, Friedrich Bussé aus Braunschweig zum Bevollmächtigten erwählt.

Die Bahn, die im Herbst 1837 bereits bis Borsdorf befahren war, konnte am 18. Mai 1838 bis Nachern befahren werden, und kurz darauf fuhr man auch schon von Dresden bis zur Weintraube. Am 31. Juli wurde die Strecke bis Würzen, am 16. September wieder bis Luppe-Dahlen und an denselben Tagen die Strecke von Dresden aus bis Oberau eröffnet; am 3. November fuhr man zuerst von Leipzig bis Hschöllau (Nschab), und wurde diese Strecke bereits zur Vermittelung von Postsendungen zwischen Leipzig und Dresden benutzt, indem für die Zwischenstrecke Dschab-Oberau correspondirende Posten eingerichtet wurden. Am 21. November wurde die Fahrt bis Riesa ausgedehnt. Um die im Betrieb befindlichen Bahnstrecken möglichst auszunutzen, wurden auf derselben zur Nachtzeit Pferdetransporte eingerichtet, mit welchen namentlich Holz, Kohlen und andere Rohproducte befördert wurden. Am 7. April 1839 wurde endlich die ganze Bahn eröffnet.

Leipziger Kunstverein.

Ausstellung im Vereinslocale.

Zu dem reichen Inhalt der Schirmer-Ausstellung, welche mit dieser Woche geschlossen wird — (die vorzügliche „Niederdeutsche Landschaft“ ist nur heute noch ausgestellt) — sind zwei interessante Bilder neu hinzugekommen: „Landendes Fischerboot an der Nordseeküste“ von Andreas Achenbach und „Meeresstrand in Neapel bei Mondschein“ von Oswald Achenbach, beide im Besitz der Kunsthandlung von Lepke in Berlin.

Um Mißverständnissen zu begegnen

bringen wir über das am 8. d. M. von den Directoren der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie — und zwar nicht auf Kosten der Gesellschaftscasse — veranstaltete Festmahl folgende Notiz:

Das Directorium beabsichtigte diesen Tag ausschließlich im Kreise derer zu begehen, mit denen es in Angelegenheiten der Leipzig-Dresdner Eisenbahn in stetem geschäftlichen Verkehr steht; deshalb sollte dem Festmahle jeder officielle Charakter entzogen, vielmehr dasselbe nur als ein „Familiendiner“ angesehen werden. Der Kreis der eingeladenen Gäste beschränkte sich daher lediglich auf den königl. Commissar, die Directionen der Westlichen Staatsbahnen und der Magdeburg-Leipziger Bahn, den Gesellschaftsausschuß und die höheren Beamten der Compagnie. Es ist demnach falsch, wenn in öffentlichen Mittheilungen gesagt worden ist, die Spitzen der Behörden seien eingeladen und diesen Irrthum zu berichtigen, halten wir um deswillen für zweckmäßig, damit nicht Verlesungen nothwendiger Rücksichten gefunden werden, wo sie weder beabsichtigt wurden, noch stattfinden konnten.

Verschiedenes.

Leipzig, 7. April. (1. Meßbericht.) Schon in der vorigen Woche trafen viel Walachen und Griechen hier ein, welche sich mit scheinbarer Geschäftslust in das Rauchwaarengeschäft warfen. Demnächst führten uns die Eisenbahnen große Züge mit Waaren und Personen aus allen Richtungen zu, und der Meßverkehr fing schon in der Hälfte derselben an, sich zu entfalten. Leider hatten wir am Dienstag anhaltendes kaltes Regentwetter, wodurch der am

Montag begonnene Hauptverkehr unterbrochen wurde. Desto lebhafter gestaltete sich aber der Verkehr Tags darauf, und obgleich das Wetter seitdem sehr unbeständig, naß und kalt geworden ist, so wird doch in Leder und Tuchen ziemlich lebhaft gehandelt. Von Sohlleder ist feine starke Waare, wie auch in der Frankfurter Messe, gesucht, und wurde ein paar Thaler höher als in der Neujahresmesse bezahlt, wogegen geringere Sorten, davon viel am Plazemesse bezahlt, eher niedriger als höher bezahlt werden. Luxemburger prima war, erhielt 48—51 Thlr., Siegener 42—47 Thlr., Brümmer 44 bis 48 Thlr., Malmehyer prima 46—49 Thlr., secunda 38—45 Thlr., Schweger leichte Waare 33—34 Thlr., stärkere 38—41 Thlr., bayerisches Bahmlleder feine Waare 45—46 Thlr., geringere 42 Thlr., Wildbrandsohlleder nach Qualität 22—30 Thlr., deutsches 35 bis 37 Thlr., rheinisches Ochsenleder feine Waare bis 47 Thlr., geringe 34—36 Thlr., Bacheleder prima 46—47 Thlr. pr. Centner bezahlt. Von Oberleder ist die Messe ziemlich überführt, Fahlleder holte 12—16 Ngr., Ripsfahlleder 10—15½ Ngr., braune Kalbfelle 25—29 Ngr., schwarze 26—28 Ngr., Geraer Kalbfelle 30 bis 35 Ngr. pr. Pfd. Weiße und braune Schaffelle geringe 26—27, gute 36—40 Thlr. pr. 100. Die Zufuhr von Tuchen ist diesmal etwas schwächer als gewöhnlich, da die Fabrikanten zu Hause guten Absatz hatten. Der Verkauf an unserm Markt ist ziemlich lebhaft und wenn keine Unterbrechung eintritt, werden die Fabrikanten eine ziemlich gute Messe machen. An Käufern fehlt es nicht. Auf die einzelnen Fabrikorte kommen wir nächstens zurück. (Dr. J.)

Leipzig, 8. April. Von Rath und Stadtverordneten wurde dem vorstehenden Director der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie, Geh. Commerzienrath Harfort, in Anerkennung seiner Bürgerthugenden und hervorragenden Verdienste um unsere Stadt überhaupt und durch Mitbegründung der ersten größern Eisenbahn Deutschlands insbesondere, bei Gelegenheit des Jubiläums der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, das Ehrenbürgerrecht ertheilt und das darüber ausgefertigte Diplom demselben im Namen der Stadt durch den Bürgermeister Dr. Koch und Stadtrath Sander heute überreicht. (D. A. Btg.)

Se. Majestät der König hat, bei Gelegenheit des 25. Jahrestags der Eröffnung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, dem Vorsitzenden des Directoriums, Herrn Gustav Harfort, den Titel eines Geh. Commerzienraths verliehen.

Leipzig, 8. April. Außer dem Herrn Stadtrath Dr. Vollrad ist aus Anlaß des 25. jährigen Jubiläums der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie auch der stellvertretende Vorsitzende des Directoriums, Herr Adv. Dr. Einert, gestern durch Verleihung des Ritterkreuzes des Verdienstordens ausgezeichnet worden.

In dem wirklich glänzend durch die kunstfertige Hand des Herrn Spielwaarenfabrikanten Köblich decorirten hinteren Saale des Hotel de Prusse hat heute Nachmittag das Festmahl zur Feier des Jubiläums der Leipzig-Dresdner Eisenbahn stattgefunden. Das Tageslicht war im Saale durch die reich aus Drap'or, Fahnen, Eisenbahnemblemen, lebendigen Pflanzen und Blumen bestehende Decoration vollständig ausgeschlossen, wodurch dieselbe im Glanze der prächtigen Gasandelaber einen doppelt großartigen Eindruck machte. Nicht minder wie der Saal zeichnete sich die in Hufeisenform aufgestellte Festtafel durch Eleganz und Pracht der Tafelaufsätze aus. An dem Festmahl, bei dem der Hotelier, Herr Hauffe, Alles aufgeboten hatte, um durch ausgesuchte Speisen und Weine dem Rufe seines Hauses Ehre zu machen, nahmen ungefähr 60—70 Personen Theil, unter denen außer dem Kreisdirector Herrn v. Burgsdorff, dem Director der königl. westlichen Staatsbahnen Herrn Geh. Finanzrath v. Graushaar, dem Oberpost-Director, Herrn von Zahn, dem Bürgermeister Herrn Dr. Koch, als hiesige, noch die Directoren der königl. östlichen Staatsbahnen, Herr Geh. Finanzrath v. Tschirschy-Bögendorf und Herr Finanzrath Freiherr v. Weber aus Dresden, sowie der zweite Bürgermeister von Dresden, Herr Dr. Hertel, als fremde Ehrengäste wahrgenommen wurden.

Zwei Gauner aus dem preuß. Kreis Rothenburg, Namens Strauß und Diesel, haben sich polizeilichen Mittheilungen aus ihrer Heimath zufolge jetzt nach dem Königreiche Sachsen gewendet, woselbst sie jedenfalls unter falschem Namen ihr betrügerisches Gewerbe fortzusetzen suchen werden. Möglicherweise werden sie zur Meßzeit auch hier in Leipzig Geschäfte zu machen suchen, und dürfte daher eine Darstellung der Art und Weise, wie sie ihre Betrügereien vorzüglich an Kaufleuten und Fabrikanten auszuführen pflegen, unseren einheimischen und fremden Geschäftstreibenden von Interesse und Nutzen sein. Einer von ihnen spielt abwechselnd den Herrn, während der Andere den Diener vorstellt; der Herr begiebt sich zu irgend einem Geschäftsmann, gerirt sich als einen wohlhabenden Kaufmann, erhandelt für eine bedeutende Summe (bis zu 1000 Thaler) Waaren und zahlt auch wohl 50 bis 100 Thaler als Abschlagszahlung sofort an, während er das übrige Geld mit nächster Post nachsenden zu lassen verspricht. Geht der Verkäufer auf den Credit nicht gleich ein, so entfernt sich der

Herr unter renommierten Redensarten, als: "Er brauche diese Waaren durchaus nicht hier zu kaufen, indem er ja mit den größten Handelshäusern in Breslau, Frankfurt und in andern bedeutenden Handelsstädten in der intimsten Geschäftsverbindung stehe."

Gestern Nachmittag wurde von einem Polizeibeamten ein junger Mann angehalten, der einen Rock beim Leihhause verpfändet hatte. Da derselbe hier fremd und ohne jede Legitimation war, so ging die Polizei der Sache weiter nach, ermittelte, daß sich derselbe in dem Gasthause, wo er logirt, mit einem falschen Namen eingetragen hatte, und nahm denselben vorläufig zur Constatirung seiner Persönlichkeit in Haft.

Aussprüche großer Männer.

In einer guten Ehe ist wohl das Haupt der Mann, Jedoch das Herz das Weib, das er nicht missen kann. Rückert.

Wohl Augenblicke giebt's im Menschenleben, Wo's Weisheit ist, nicht allzu weise sein. Euripides.

Der hat den Reichthum vergeudet, wer ihn nicht anwendet zum Troste Unglücklicher.

Hülferuf!

In Schleswig-Holstein sind Landstriche, deren Bewohner, nachdem sie schon jahrelang durch das Plünderungssystem der Dänen hart betroffen und in den letzten Monaten durch die dänischen Requisitionen und Expressionen beinahe ausgezogen wurden, nun durch den gegenwärtigen Krieg vollends um Hab und Gut gekommen.

In den Dorfschaften wie Oberselt, Missunde, Deversee u., ist den Bauern ihr Hausgeräthe zum größten Theil vernichtet und verbrannt, das Bettzeug für den Transport der verwundeten mitgenommen, theilweise das Vieh geschlachtet oder weggeführt, das Stroh von den Dächern gerissen, der Getreidevorrath sammt dem Saatkorn verzehrt.

So groß also ist die Noth, so unerlässlich die Hülfe und zwar schnell! Within möchten wir nicht vergebens die Menschenfreundlichkeit von Hoch und Niedrig anrufen, sich recht lebhaft durch Ankauf von Loosen bei der in Coburg stattfindenden Ausstellung von Kunstgegenständen, deren Reinertrag von circa 80,273 Thaler ausschließlich zum Besten dieser um Hab und Gut gekommenen und obdachlosen Nothleidenden in Schleswig-Holstein verwendet wird, zu betheiligen.

Wir dürfen die nicht zu Grunde gehen lassen, an deren Befreiung wir arbeiten, und wir müssen der Mahnung eingedenk sein, die ein Fürsprecher der Nothleidenden an uns richtet: "Die Schleswig-Holsteiner, denen wir Hülfe bringen, lernen in dieser

Stunde der Noth ihr großes Vaterland kennen. Das vergißt sich nie wieder!"

W möchten doch sowohl Geschäftsleute, wie auch Privatpersonen, ferner kleine und große Gesellschaften, Vereine, Corporationen u. in ihren Kreisen den Absatz der Loose möglichst fördern und namentlich rechnen wir auch auf unsere deutschen Frauen, daß auch sie ihre Umgebung lebhaft zur Loosabnahme anregen.

Mit allerhöchster Genehmigung der königl. sächs. Regierung und Landeslotteriedirection haben sich im Interesse der edeln Sache die Herren Collecteure der königl. sächs. Landeslotterie des Vertriebes der Loose angenommen. Das Loos kostet 15 Ngr. Wiederverkäufer (auch Privatpersonen) erhalten auf 10 Loose 1 frei, auf 100 Loose 14 frei. — Pläne werden gratis vertheilt.

Die Lotterie wird von einem der herzogl. Regierung in Coburg verantwortlichen Controle-Comité, das namentlich auch den planmäßigen Werth der Gewinne prüft, überwacht!

(Eingefandt.)

Die Doppelconcerte in der Centralhalle.

Den guten Ruf, welcher Herrn Capellmeister Goldschmidt aus Liegnitz voranging, hat derselbe nicht nur bewährt, sondern sogar noch übertroffen. Jeden Abend erfreut sich ein sehr zahlreiches Publicum in dem prächtigen großen Saale der Centralhalle an den gebotenen musikalischen Vorträgen seiner wackern Capelle. Ein treffliches Zusammenspiel, reine Stimmung, technische Fertigkeit jedes einzelnen Mitgliedes, getragen von einer schwinghaften Auffassung sichern derselben stets den besten Erfolg, jedoch zeichnen sich unter ihnen Einige sogar als Virtuosen auf ihren Instrumenten aus.

150. Endesgesetzten Tages, als am 9. April 1864, Mittags, bei der Leipziger Producten-Börse

in Platz wie in Termin-Geschäften, (durch „loco“, auf der Stelle, u. durch „p.“, d. h. pro, zu späterer Lieferung, angedeutet), bezüglich a) des Meles für 1 Zoll-Centner, b) des Getreides und der Delstaaten für 1 Dresdner Scheffel (daneben auch für 1 Preuß. Wispel), c) des Spiritus für 122 2/3 Dresdner Kannen oder 1 1/2 Eimer 2 2/3 Kannen (d. i. 8000 pSt. Tralles oder 100 Preuß. Quart) leztlich vorgekommene Angebots-, Verkaufs- und Begehrspreise (mit „Bf.“, Briefe, „bz.“, bezahlt und „Gd.“, Geld bezeichnet) nach Thalern ausgeworfen.

Rüböl, loco: 11 3/4 Bf.; p. April, Mai ebenfalls 11 3/4 Bf.; p. Juni, Juli: 12 Bf.; p. Juni, Juli: 12 Bf. bz.; p. Septbr., Octbr.: 12 1/2 Bf. u. bz.

Leinöl, loco: 14 1/2 Bf.

Mohnöl, loco: 19 Bf.

Weizen, 168 Pfd., braun, loco: 4 1/2 Bf. Gd. [54 Bf. Gd.]

Roggen, 158 Pfd., loco: nach Dual. 3 1/24—3 1/8 Bf. [n. D. 36 1/2—37 1/2 Bf.; p. April, Mai: 36 1/2 Bf.; p. Mai, Juni: 37 1/2 Bf.; p. Juni, Juli: 38 1/2 Bf.]

Gerste, 138 Pfd., loco: 2 3/4 Bf., 2 5/8 Bf. Gd. [33 Bf., 31 1/2 Bf. Gd.]

Hafer, 98 Pfd., loco: 1 5/8 Bf., 1 19/24 Bf. Gd. [22 Bf., 21 1/2 Bf. Gd.]

Erbisen, 178 Pfd., loco: 3 1/2 Bf. [42 Bf.]

Widen, 178 Pfd., loco: 3 5/12 Bf. Gd. [41 Bf. Gd.]

Rapp8, 148 Pfd., loco: 7 1/12 Bf. Gd. [85 Bf. Gd.]

Spiritus, loco: 14 Bf. bz. u. Gd.; p. April: 14 1/2 Bf., 14 1/4 Bf. bz. u. Gd.; p. Mai: 14 1/2 Bf. Gd.; p. Aug., Septbr.: 16 1/2 Bf., 16 Bf. Gd.

Leipzig, am 9. April 1864. Dr. jur. Aretschmann, Secr.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um

Table with 6 columns: Location, 7 Uhr Morgens, am 6. April, am 7. April, am 6. April, am 7. April. Rows include Brüssel, Greenwich, Valentia, Havro, Paris, Strassburg, Marseille, Madrid, Aliante, Rom, Turin, Wien, Moskau, Petersburg, Stockholm, Kopenhagen, Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 9. April 1864.

Course im 30 Thaler-Fusse.

Staatspapiere etc.			Eisenbahn-Prior.-Obl.			Bank- und Credit-Actien		
excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.	excl. Zinsen.	Angeb.	Ges.
K. Sächs. Staatspapiere.			Alb.-Bahn-Pr. I. Em. pr. 100		100 ¹ / ₂	Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100		
v. 1830 v. 1000 u. 500	3	93	do. II. - do.	4 ¹ / ₂	—	pr. 100		75 ¹ / ₄
kleinere	3	—	do. III. - do.	4 ¹ / ₂	—	pr. 100		—
- 1855 v. 100	3	89 ¹ / ₄	do. IV. - do.	4 ¹ / ₂	—	pr. 100		—
- 1847 v. 500	4	100 ³ / ₈	Aussig-Teplitzer	5	101 ¹ / ₄	Anhalt-Dessauer Bank à 100		—
- 1852, 1855,	4	100 ¹ / ₂	Berlin-Anh. Priorit. do.	4	97 ³ / ₄	pr. 100		—
- 1858, 59, 62, } v. 500	4	100 ¹ / ₂	do. do. do.	4 ¹ / ₂	100 ⁵ / ₈	Berliner Disconto-Commandit		—
à 100	4	101	Berlin-Hamb. I. Emiss. do.	4	—	Anth.		—
Actien der ehemaligen			Brünn-Rossitzer	5	97	Braunschweiger Bank à 100		—
S.-Schles. Eisenb.-Co.			Chemnitz-Würschnitzer do.	4	100 ¹ / ₈	pr. 100		—
à 100	4	102 ⁷ / ₈	Gal. Carl-Ludwigsbahn.	5	85	Bremer Bank à 250 Ldrs. à 100 L.		—
K. S. Landrenten-			Graz-Köflacher in Courant.	4 ¹ / ₂	86	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100		—
briefe			Leipz.-Dresdn.E.-B.-Part.-Obl.	3 ¹ / ₂	115 ¹ / ₂	pr. 100		—
v. 1000 u.	3 ¹ / ₂	93 ¹ / ₈	do. Anleihe v. 1854 do.	4	100	Darmstädter Bank à 250 fl. pr.		—
kleinere	3 ¹ / ₂	—	do. Anleihe v. 1860 do.	4	100	100 fl.		—
Landes-Cultur-Renten-Scheine			Magdeb.-Leipziger I. Emiss.	4	98 ¹ / ₄	Dessauer Cred.-Anstalt à 200		—
v. 500	4	100 ¹ / ₄	do. II. do.	4	97 ³ / ₈	pr. 100		—
do. do. v. 100	4	100 ¹ / ₄	Magdeburg-Halberstadter	4 ¹ / ₂	101 ¹ / ₄	Geraer Bank à 200 pr. 100		—
Leipziger Stadt-Obligationen pr.			Mainz-Ludwigshafen	4	—	Gothaer do. do. do.		—
100	4	100 ¹ / ₂	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. pr. 100 Fr.	3	—	Hamburger Norddeutsche Bank		—
Sächs. erbl.			Thür. E.-Pr.-Obligat. I. Em.	4	—	à 500 Mark-Bco. pr. 100		—
Pfandbriefe			do. II. - 4 ¹ / ₂	—	100 ⁷ / ₈	Mk.-Bco.		—
v. 500	3 ¹ / ₂	—	do. III. - 4	—	97 ³ / ₈	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco.		—
do. - 100 u. 25	3 ¹ / ₂	—	do. IV. - 4 ¹ / ₂	—	100 ³ / ₄	pr. 100 Mk.-Bco.		—
do. - 500	3 ¹ / ₂	—	Werra-Bahn-Prior. pr. 100	5	101 ³ / ₄	Hannoversche Bank à 250		—
do. - 100 u. 25	3 ¹ / ₂	100 ¹ / ₂				pr. 100		—
do. - 500	4	90 ¹ / ₈	Eisenbahnactien excl. Zinsen.			Leipzig Bank à 250 pr.		138
do. - 100 u. 25	4	97	Alberts-Bahn à 100 pr. 100	87 ¹ / ₂	—	100		—
Sächs. lausitzer			Alt-Kieler à 100 Sp. à 1 ¹ / ₂	—	—	Lübeck. Commers-Bank à 200		96
Pfandbriefe			Aussig-Teplitzer	—	97	pr. 100		—
v. 100, 50, 20, 10	3	—	Berlin-Anhalter Litt. A., B. u. C. do.	—	—	Meining. Credit-Bank à 100		—
kündbare 6 M.	3 ¹ / ₂	99	Berlin-Stett. à 100 u. 200	—	—	pr. 100		—
v. 1000, 500, 100	4	—	Chemn.-Würschn.	—	—	Oestreich. Credit-Anstalt à 200 fl.		82
v. 1000 kündb. 12 M.	4	—	Fr.-Wilh.-Nordb.	—	—	pr. 100 fl.		—
Schuldversch. der A. D. Cr.-Anstalt zu Leipzig Ser. I. v.			Köln-Mindener	—	—	Rostocker Bank à 200 pr.		—
500	4	—	Leipzig-Dresdner	269	36	100		—
do. do. v. 100	4	—	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100	—	82	Schles. Bank-Vereins-Actien		—
K. Preuss. Steuer-			do. B. à 25	—	249	Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich		—
Cred.-C.-Scheine			Magdeb.-Leipz.	—	98	à 500 Frcs. pr. 100 Frcs.		—
v. 1000 u.	3	96 ¹ / ₂	Magdeb.-Leipz. Litt. B.	—	—	Thüringer Bank à 200 pr.		—
kleinere	3	—	Mainz-Ludwigshafen	—	—	100		—
Königl. Preuss. Staats-Schuld-			Oberschles. Litt. A. u. C. - do.	—	—	Weimarische Bank à 100		90 ¹ / ₄
Scheine	3 ¹ / ₂	—	- B. à 100 - do.	—	—	pr. 100		—
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 ¹ / ₂	—	Thüringische	123 ¹ / ₄	—	Wiener do. pr. Stück		—
do. Anleihe v. 1859	5	—						
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150								
do. Nat.-Anl. v. 1854 do.	5	69 ¹ / ₂						
do. Loose v. 1854	4	—						
do. Loose v. 1860	5	82 ³ / ₄						

Sorten.	Angeb.	Ges.	Sorten.	Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45)			Wien. Banknoten in östr. Währung		86 ¹ / ₈
Zollpf. brutto u. 1/50 Zollpf. fein pr. St.		9. 6 ³ / ₄	Russische Banknoten pr. 90 R ^o		—
Augustd'or à 5 pr. Stück		—	Polnische Banknoten do. do.		—
Preuss. Frd'or do.		10 ¹ / ₈	Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5		99 ⁵ / ₈
And. ausl. Ld'or do.		5. 15	do.		99 ⁵ / ₈
K. russ. wicht. 1/2 Imp. à 5 R ^o pr. St.		5. 10	Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechsl.-Casse		99 ⁵ / ₈
20 Frankenstücke		5 ¹ / ₂			—
Holländ. Duc. à 3 Agio pr. St.		5 ¹ / ₂	Wechsel. (Notiz v. 8. April.)		—
Kaiserl. do. do. do.		—	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.		142 ¹ / ₂
Passir- do. do. 65 As do.		—	Augsburg pr. 100 fl. in		56 ¹⁵ / ₁₆
Gold pr. Zollpfund fein		—	52 ¹ / ₂ fl.-F.		—
Zerschnittene Ducaten pr. Zoll-Pfd.		—			—
Brutto		—			—
Silber pr. Zollpfund fein		—			—

*) Beträgt pr. Stück 5 1/2 15 1/2 17/8 — †) Beträgt pr. Stück 3 1/2 4 9 1/2 1/2

Tageskalender.

Stadttheater.

Zum vierten Male:
Im Jahre 1813, oder: Wie geht's dem Könige.
Histor. Schauspiel in 3 Aufzügen von Arthur Müller.

Personen:

Pierre François Charles Augereau, Herzog von Castiglione, Marschall von Frankreich, Commandant en chef des 10. franz. Armeecorps	Herr Bachmann.
Antoine Maria Philipp Anari, Graf von St. Masan, kais. franz. Gesandter am preussischen Hofe	Herr Bischoff.
Freiherr von Hardenberg, preuss. Staatskanzler	Herr Saalbach.
Leberecht von Blücher, General der Cavallerie a. D.	Herr Julius.
Heinrich von Scharnowitz, General-Major	Herr Gitt.
Cheminal, Intendant des 10. franz. Armeecorps	Herr Bergen.
Major von Thiele	Herr Scaria.
St. Croix, Hauptmann u. Adjutant bei Augereau	Herr Hochheimer.
v. Waldau, preuss. Kriegs- und Domainenrath	Herr Stürmer.
Eugenie, seine Frau	Fräul. Huber.
Melanie, seine Tochter	Fräul. Garfen.
August v. Waldau, Lieutenant a. D., sein Neffe	Herr Glimmerich.
Georg Freiherr von Hohenstein	Herr Hanisch.
Soulié Corporal zu Cheminal commandant	Herr Treptom.
Jean, Diener bei Cheminal	Herr Schreyer.

Johann, Diener bei Blücher Herr Hempel.
Ein Diener bei Hardenberg Herr Schilling.
Preussische und französische Officiere.
Ort der Handlung: Berlin im 1. und 2. Act, im 3. Breslau. Zeit:
Vom Januar bis 16. März 1813.

Hermann und Dorothea.
Liederspiel in 1 Act von Kalisch und Weirauch. Musik von Lang.

Personen:

Frau Weiß, Bäckermeisterin	Frau Bachmann.
Hermann, ihr Sohn	Herr Bachmann.
August, Lehrling	Herr v. Fielitz.
Raabe, Hauswirth	Herr Lüd.
Dörthe	Fräul. Albert.
Handwerker und ihre Frauen. Musikanten.	

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parterre: 1 Thlr. — Proscaenium-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrplatz 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7¹/₂ Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.
Anfang halb 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Tägliche Abfahrt der Dampfwagen aus Leipzig nach

Altenburg: *5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20. — 6. 30.
 Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5. 50. — [Leipzig
 Dresdner Bahn] 5. 45. — 2. 30. Nachm.
 Bernburg: *7. — 12. 15. — 6. Abds.
 Bitterfeld: *7. — 1. — *5. 50. — 9. 15. Abds.
 Cassel: 5. — *11. 5. — 1. 30. — 11. 1. Nachts.
 Chemnitz: [Westliche Staatsbahn] *5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15.
 (bis Glauchau). — 6. 20. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5. 45. —
 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2. 30. — 6. 30. Abds.
 Coburg etc.: *11. 5. — 1. 30. (bis Meiningen). Nachm.
 Dessau und Zerbst: *7. — 1. — *5. 50. Abds.
 Dresden: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. — *10. Nachts.
 Eisenach etc.: 5. — 8. 15. — *11. 5. — 1. 30. — 7. 5. (bis Erfurt). — *11. 1.
 Frankfurt a. M.: [Thür. Bahn] 5. — *11. 5. — *11. 1. Nachts.
 [Westl. Staatsbahn] *5. 5. Morgs. — 12. 10. Nachm. — 6. 20. Nachm.
 Großschauen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. Abds.
 Hof etc.: *5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 3. 15. — 6. 20.
 Magdeburg: *7. — 7. 30. — 12. 15. — 6. — 6. 30. (bis Göttingen). — 10.
 Meissen: 5. 45. — *9. — 12. — 2. 30. — 6. 30. Abds.
 Schwarzenberg: 5. 5. — 7. 40. — 12. 10. — 6. 20. Abds.
 Teich und Gera: 5. — 1. 30. — 7. 5. Abds.
 (Die mit * bezeichneten sind Eilzüge.)

Landes-Lotterie. Morgen Montag den 11. April a. Ziehung von
 2000 Nummern. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.
 Volksbibliothek (3. Bürgerschule, Seitengebäude rechts, 2. Thüre)
 11—12 Uhr Vormittags.

Städtische Sparcasse.
 Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag; (Expeditionszeit:
 Rückzahlungen: Dienstag, Sonnabend. (Borm. 8—12 u.)
 Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Städtisches Leihhaus.
 Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.
 Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr

In dieser Woche verfallen die vom 13. bis mit 18. Juli 1863
 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation
 nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann

Archäologisches Museum (im Fridericianum an der ersten Bürger-
 schule) von 10—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 1/2 11 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld
 von 2 1/2 Mgr.

Del Becchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 Uhr.

Gewerbl. Bildungs-Verein. Morgens 8 Uhr Zeichenunterricht.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenbandl., Leihanstalt für
 Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Kille.

Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
 Bistitenarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Thlr.

Photographie. T. A. Naumann, Windmühlenstraße Nr. 48 im
 Garten. Bistitenarten-Portr. à Dgd. 1 Thlr., 2 Thlr., 2 1/2 Thlr.

Photographisches Atelier von Heinrich Streller,
 Inselstraße No. 5.

Gebr. Bibsam, Grimma'sche Straße Nr. 16 Entresol, Haar-
 schneide- und Frisirsalon für Herren und Damen.

J. A. Nietel, Grimma'sche Straße Nr. 16, Mauricianum
 Confection, Stickerie, Tapissierie, Modewaaren-Manufactur.

Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Juwelen, Münzen, Curiositäten
 und Kunstfachen bei **Zschiesche & Köder**, Königsstraße Nr. 25.

Kaffeetretter, Lampen, Gimer etc. lackirt und bronzirt elegant und billig
H. Schenk, Wasserfont Nr. 12.

Copien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder
 für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 1 und
 Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

English Divine Service

will be held this morning in the Large Saal of the Conserva-
 torium of Music at half past ten o'clock.

Bekanntmachung.

Als neu eröffnet ist heute zufolge Anzeige vom 23. Febr. a. c.
 die Firma Hermann Hofmann in Leipzig
 und als deren Inhaber.

Herr Emil Richard Hermann Hofmann in Gohlis
 auf Fol. 1823 des hiesigen Handelsregisters eingetragen worden.
 Leipzig, am 8. April 1864.

Königliches Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
 Werner.

Bekanntmachung.

Laut Anzeige vom 6. lauf. Mts. ist untengesetzten Tages auf
 Fol. 1825 des hiesigen Handelsregisters als neu eröffnet
 die Firma John Behmer in Leipzig,

Inhaber Herr Max John Engelhard Behmer daselbst,
 eingetragen worden.
 Leipzig am 8. April 1864.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
 Werner.

Bekanntmachung.

Laut Anzeige vom 6. April a. c. ist heute
 die Firma Franz Sengershoff in Leipzig,
 Inhaber: Herr Franz Carl Heinrich Sengershoff
 daselbst,

auf Fol. 1824 des hiesigen Handelsregisters eingetragen worden.
 Leipzig, am 8. April 1864.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
 Werner.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 1./5. März 1864 in Verbindung mit den
 notariellen Verhandlungen vom 2. Februar und 24. März ej. ai.
 ist heutigen Tages auf Fol. 276 des hiesigen Handelsregisters die
 Firma Johann Moritz Oppenheim & Co. alhier betr.,
 verlaublich worden:

daß 1) Herr John Moritz Oppenheim ausgeschieden und
 2) Herr Johann Conrad Schröter Procurist ist.
 Leipzig am 8. April 1864.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst.
 Werner.

Bekanntmachung.

Erstatteter Anzeige zufolge sind am 28. vor. Mon. in den Mit-
 tagstunden aus einer Parterrewohnung auf der Königsstraße alhier
 ein weißleinenes Bettuch A. F. S. 4. gez., ein alter brauner
 Ueberrock mit grünem Futter und ein ziemlich neues Schurzfell
 entwendet worden.

Etwaige Wahrnehmungen hierüber bitten wir uns mitzutheilen.
 Leipzig, den 8. April 1864.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meßler. Hille, Act.

Bekanntmachung.

Am 6. d. M. ist einem Messremden in hiesiger Stadt mittels
 Taschendiebstahls
 eine braunlederne Brieftasche, enthaltend 210 Thlr. in Cassen-
 scheinen à 10 und 1 Thlr., ein roth und grauer Zwirnbeutel
 mit 3 Doppellouis'd'or, 1 Ducaten und div. kleiner Münze
 entwendet worden.

Wir fordern Jeden, welcher in Bezug auf diesen Diebstahl oder
 das Verbleiben des Gestohlenen Auskunft geben kann, zu unge-
 säumter Anzeige auf. — Leipzig, am 9. April 1864.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meßler. Richter.

So eben erschien beim Verfasser und ist in allen Buchhandlungen
 vorrätzig:

**Leipziger
 Meß-Adressbuch.**

Enthaltend
 ein Verzeichniß der Messfirmen
 mit Angabe der Branchen und Geschäftslocale in Leipzig, Braun-
 schweig und Frankfurt a. D. etc. und ein Verzeichniß der Firmen
 nach Waaren, Fabrikaten und Geschäftsbranchen
 von

S. Rudolph.

Bierzehnter Jahrgang 1864. geh. 18 Mgr.

(Commissionair: **Albert Hoffmann**, Querstraße 10.)

Soeben erschien und wird morgen in der
C. Langer'schen Leihbibliothek,
 Kl. Fleischergasse 2 — Markt 8 (Barthel's Hof)
 mehrfach aufgestellt, der neueste Roman

**Josephine
 oder eine gefährliche Liebe**

von **Aug. Schrader.**

Ich empfehle meine Leihbibliothek, in der jeder neue Ro-
 man, der von anderer Seite angekündigt wird,
 stets gleichzeitig zu haben ist, geneigter recht vielfacher
 Benutzung in wie außer dem Abonnement.

Wilh. Seidel.

Musikunterricht.

Ein hiesiger, im Lehren bereits erfahrener Musiker, früher Schüler
 des Conservatoriums, er bietet sich zu **Sesang- und Violin-**
unterricht. Gefällige Adressen sub A. Z. I. bittet man nieder-
 zulegen Peterstraße Nr. 24, 2 Treppen, im großen Reiter, Leih-
 anstalt für Musik von **A. Dörffel.**

**Empfehlenswerthe neue Werke für Kaufleute,
Fabrikanten und Comptoiristen.**

Bei **Adolf Gumprecht** hier (Kirchstraße Nr. 5)

erschienen und ist in allen Buchhandlungen zu haben:

Schedel's
Allgem. Waaren-Lexikon.

Unter Mitwirkung von **Dr. A. B. Reichenbach** und **Dr. Rudolph Wagner**

herausgegeben von

Fr. G. Wieck und **G. S. Heppe.**

Sechste vermehrte und verbesserte Auflage.

3 Bände. Gr. Octav 90 Bogen oder 1420 Seiten. 5½ Thlr. Gebunden 6 Thlr.

Der dritte, im Juni 1863 erschienene Band ist auch unter dem Titel:

Die
neuesten Fortschritte in der Waarenkunde
von **Dr. G. S. Heppe.**

(17 Bogen. 1½ Thlr.)

apart zu haben.

Schedel's Waarenlexikon ist das vollständigste und anerkannt beste Werk der Art, das existirt. Die glänzende Aufnahme, die es gefunden und für welche u. A. auch seine sechs starken Auflagen zeugen, hat es wohl vornehmlich zu verdanken: seiner praktischen Behandlung des Stoffes, seiner Klarheit und Kürze ohne Beeinträchtigung der Reichhaltigkeit und Vielseitigkeit, und einer Gründlichkeit, die sich nicht in weitschweifige Untersuchungen verliert und über Unwesentliches nicht viele Worte macht. — Die ungeheuren Umwälzungen, welche die neueste Zeit im Gebiete der Naturwissenschaften, der Industrie u. hervorgerufen hat, sind auf's Gewissenhafteste verwerthet, namentlich in dem im Juni 1863 erschienenen dritten Bande (vergl. oben).

Actien und Fonds. Von Sr. Noback. 1 Thlr. 24 Ngr.

Bildet mit den nächstfolgenden beiden ein, auch unter dem Titel „Noback's Börsen- und Comptoirbuch“ erschienen dreibändiges Werk, welches auf keinem deutschen Comptoir fehlen sollte, weil es wie keines der ähnlichen älteren **Vollständigkeit** und **Genauigkeit** mit **Uebersichtlichkeit** und **Gedrängtheit** vereinigt. Deshalb fand denn auch diese Arbeit Noback's — einer anerkannten Autorität im Gebiete der Handelswissenschaften — den entschiedensten Beifall, sowohl bei Kaufleuten, als bei der deutschen Presse.

Geldwesen und Course. Von Sr. Noback. Nebst **Ursanzen** im Wechsel- und Geldhandel, und **Wechselrechtliches.** 1½ Thlr.

Maasse und Gewichte. Von Sr. Noback. Nebst **Ursanzen** im Waarenhandel, **Telegraphen-, Post- und Versicherungswesen.** 1½ Thlr.

Theorie und Praxis der kaufmännischen Buchführung. Von W. Telschow.

Comptoirhandbuch zum **Selbstunterricht** für angehende Kaufleute und Geschäftsmänner u. Preis 1 Thlr. 25 Ngr. In Stettin durch besonderen, an der Börse angelegten Erlaß vom **Vorsteheramt der Kaufmannschaft** in ehrenvoller Weise empfohlen.

Englische Handels-Correspondenz. Von Sr. Noback. 1. Theil: **Englisch-Deutsch.** 25 Ngr. 2. Theil: **Deutsch-Englisch.** 25 Ngr.

Nach demselben Systeme bearbeitet, mit sprachlichen und sachlichen Erklärungen, wie die französische Handelscorrespondenz von Dr. Carl Munde (vergl. unten).

Französische Handels-Correspondenz von C. Munde. I. Theil: **französisch-deutsch.** Dritte Auflage. 25 Ngr. II. Theil: **deutsch-französisch.** Vierte Auflage. 25 Ngr.

Seit Jahren so eingebürgert in der jüngern deutschen Handelswelt, wie in Handelsschulen, daß wir nichts zu einer Charakteristik zu sagen brauchen.

Kaufmann. Wörterbuch in 3 Sprachen (Triglotte): **Deutsch-Englisch-Französisch.** Enth. die technischen Ausdrücke des Handels, der Manufacturen, der Schiffahrt und der Rechte. Von

Dr. J. G. Flügel, Consul der Verein. Staaten von Nordamerika. Zweite stark vermehrte und verbesserte Auflage. 3 Bände. 3¾ Thlr.

Steraus apart: I. Band: **Deutsch-Englisch-Französisch** 1½ Thlr.
III. Band: **Französisch-Englisch-Deutsch** 1½ Thlr.

Die
flatt.

zur
beginnt de
Correspond
Baarenkur
Anme
ebendaselbst

Gründli
ertheit.

Ein pr
auszufülle
richt und
Adressen
markt Nr.

Meine

F. V

Br

im Sa

erhalten

rationell
straße 9

Zur
alte Bu
Zu f

ie kön
billig
kaufe
und n
Straße

W

beson

W

versch
denr

ersch

Edel
rat

Fünfte Bürgerschule.

Die Aufnahme der für die 5. Bürgerschule gemeldeten Böglinge findet Dienstag den 12. April Nachm. 3 Uhr
Dr. E. Bornemann.

Die Lehranstalt für erwachsene Töchter

zur Ausbildung für das praktische Leben im kaufmännischen und gewerblichen Geschäftsbetriebe
beginnt den Sommerkursus am 11. April d. J. Unterrichtsgegenstände sind: Deutsch, Französisch, Englisch, Schönschreiben,
Correspondenz, Buchführung, kaufmännisches Rechnen, Geographie und Geschichte, Rechtskunde, Hauswirtschaftslehre, Musterzeichnen,
Waarenkunde und Stenographie.
Anmeldungen nimmt der Unterzeichnete täglich von 2—5 Uhr Nachmittags (Gewandgäßchen 5, III.) entgegen. Programme sind
ebendasselbst zu haben. — Leipzig im April 1864. Dr. Fiebig.

Gründlicher Clavier- und Gesangunterricht wird von einer Dame
ertheilt. Adressen mit G. H. nimmt die Exped. d. Blattes an.

Gesuch.

Ein praktisch gebildeter Musiker sucht, um seine Zeit nutzbar
auszufüllen, noch einige Pianoforte-Schüler. Gründlicher Unter-
richt und billige Honorarbedingungen werden zugesichert. Werthe
Adressen nimmt die Musikalienhandlung von C. F. Kahnt, Neu-
markt Nr. 16 entgegen.

Meine Tanzstunden finden bis den 1. Octbr. statt. Dies
den Anfragen zur Nachricht. Witzleben.

Local-Veränderung.

F. Wilh. Gammersbach
aus Noisdorf bei Cöln.

Brühl 64, 1. Etage, Erkerzimmer
im Hause der Allgem. Deutschen Credit-Anstalt.

Ohren- und Zahnkrankte

erhalten schnelle Hilfe durch
A. Lohengel, Dr. ph.,
prakt. Wundarzt, kleine Fleischergasse Nr. 15.

Bandwurm-Kranken

rationelle Hilfe durch Dr. Ernst, Reudnitz-Leipzig, Gemeinde-
straße 99, I. — Sprechzeit: früh 7—8, Mittags 1—2 1/2 Uhr.

Für Kürschner.

Zur Bearbeitung von Fellen empfiehlt im Auftrag div. Sorten
alte Butter zu sehr billigen Preisen
Zu sprechen Mittag von 12—2 Uhr Thomaskirchhof 19 parterre.
H. Reusner.

Alle Arten Herrenhüte,

die können durchschneidbar und verschossen sein, werden schnell und
billig wieder wie neu nach neuester Façon umgearbeitet, desgl. ver-
kaufe ich Herrenhüte, den neuen gleich, zu sehr billigen Preisen
und nehme alte Hüte zu den höchsten Preisen an, Frankfurter
Straße Nr. 66, 1 Tr. Gang 2. Thüre. **Er. Fr. Hausner.**

Wäsche wird echt und gut gestickt und schnell besorgt
Grimma'sche Straße Nr. 12, 4. Etage vorn heraus.

Pfänder versehen, prolongiren und
einlösen auf das Leihhaus
werden schnell u. verschwiegen
besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Pfänder versehen, prolongiren u. einlösen wird verschwie-
gen besorgt Burgstr. 11, Hof 3 Tr. b. Fr. Schulze.

Ausverkauf

verschiedener Serpentinstein-Waaren. Markt, 7. Bu-
denreihe dem Rathhaus gegenüber.
Ch. F. Franz aus Böbitz.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich unter heutigem Tage ein

Producten- und Fleischwarengeschäft

Thomaskirchhof Nr. 14

eröffnet habe und verspreche bei guter und reeller Bedienung die billigsten Preise.
Leipzig, den 10. April 1864.

Ernst Haferkorn.

Local-Veränderung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mein Cigarren-Detail-Geschäft, früher Erdmannstr. 3, jetzt Weststraße 17b,
Ecke der Promenadenstraße verlegt habe. — Zugleich mache ich auf meine neu eröffnete, aufs Comfortabelste eingerichtete Resta-
ration aufmerksam und empfehle meine Localitäten einem geehrten Publicum zur gefälligen Benutzung. NB. Lagerbier ff.

Die Nadel-Fabrik von Leo Lammertz

ist die einzige
in Aachen,

welche auf der internationalen Ausstellung in
London 1862 für die Vorzüglichkeit ihrer Näh-
nadeln und Nähmaschinen-Nadeln mit der Preis-
Medaille gekrönt worden ist. — Für die Preis-
würdigkeit der Nadeln wird garantirt, wenn
selbe mit nebenstehender gesetzlich eingetragener
Etiquette versehen sind.



Musterlager:

Hôtel de Bavière, Zimmer 23.

Louis Aug. Heldsieck aus Bielefeld,

Fabrikant in Leinen und fertiger Wäsche,
erlaubt sich anzuzeigen, daß Tischgedecke, Kaffee-
Servietten, Handtücher, Herrenhemden, Vorhem-
den u. s. w. zu bedeutend heruntergesetzten Preisen
zum Ausverkauf ausgelegt sind. Stand: Kleine
Fleischergasse Nr. 8 bei Herrn Mückenberger.
NB. Hemden werden nach Maß bestens gefertigt.

Pianino und Pianoforte

in höchster Vollkommenheit empfehlen preiswürdig
C. F. Rahnefeld & Co.,
Elsterstraße Nr. 7.

Haubenköpfe

mit Leder überzogen
empfehlen in den neuesten Façons
Carl Thieme.
Thomasmässchen No. 11.

Messer-Schärfer.

Ich erlaube mir einem geehrten Publicum die von mir erfunde-
nen Messerschärfer wegen der Einfachheit des feinen und schnel-
len Schärfens der Messer als die bis jetzt Vorzüglichsten von
2 1/2 π an bestens zu empfehlen.
Wilhelm Würtiger, Nachstraße 55, Selliers Hof.

Damenputz,

elegant, geschmackvoll, dabei sehr preiswürdig empfiehlt
Anna Kraus, Kaufhalle Nr. 34.

Emulsion laiteuse

aux

SUCS DE LYS.

Universal-Präservativ- und Schönheits-Mittel gegen Sommerprossen und gelbe Haut!

Erfunden von Dr. **Aubert** in Paris und von mehreren Ärzten Frankreichs, Englands und Deutschlands geprüft und gebührend anerkannt.

Gedachtes Schönheitsmittel enthält durchaus keine der Haut schädlichen Bestandtheile, vielmehr gewährt es derselben, bei fortgesetztem Gebrauch und genau nach der Anweisung angewandt, in kurzer Zeit einen dauernd zarten Teint und ist darum zunächst allen, welche sich vor Sommerprossen resp. gelber Haut schützen wollen, so wie überhaupt auch denen, welche weniger damit behaftet sind, bestens zu empfehlen, indem es der Haut eine natürliche Frische und Zartheit gewährt und erhält.

Wir enthalten uns daher auch alles Weiteren und wollen nicht durch selbstgemachte Lobeserhebungen ein geehrtes Publicum für den Gebrauch des Obigen geneigt machen, dagegen dürfen wir uns wohl erlauben, die Aufmerksamkeit zunächst auf einen Versuch zu beschränken, nach welchem der Erfolg, ohne alles Weitere, wohl der beste Fürsprecher sein und bleiben dürfte.

Die Anwendung des gedachten Mittels ist denen mit Sommerprossen und gelber Haut sehr behafteten Personen noch vor Beginn des Frühjahres besonders zu empfehlen.

Preis à Fl. 25 Ngr. ausreichend für mehrere Monate.

Für Leipzig und Umgegend nur allein echt zu haben bei

F. E. DOSS, Thomasgäßchen Nr. 10.

Für Borna	bei	A. B. Rösch,
= Colditz	=	C. Merseburger,
= Froburg	=	Bernh. Kratzech,
= Geithain	=	L. Werner,
= Grimma	=	F. Eichhorn,
= Leisnig	=	F. A. Holz,
= Roswein	=	W. Trömel,
= Waldheim	=	Theodor Gross.

Kupfermann und Kühn
Neumarkt Nr. 6.
Haupt-Depôt
fertiger Geschäftsbücher.
Verkauf zu billigsten Fabrikpreisen.
Engros-Lager aller Arten Papier.

Th. Kühn, Mechaniker und Optiker,

Leipzig, Petersstraße Nr. 46, nahe am Markt im Gewölbe.

Lager

von sämtlichen

Zeichnen-Utensilien

(eigener Fabrik).



Fabrik

Lager

von

Brillen, Lorquetten,
Lupen, Mikroskopen,
Fernrohren, Operngläsern,
überhaupt
aller optischer Hülfsmittel.

von Reifzeugen etc., Gold-, Brief-, Papier- und Juwelenwaagen, ff. Wagebalcken, Thermometern, Barometern und allen Flüssigkeitswaagen etc. etc. Alle Reparaturen werden schnell und gut besorgt.

Das Musterlager von schwarz lackirten chirurgischen Gummiwaaren
von **R. Pieper** aus Berlin

befindet sich vom 10. bis 15. April in der Katharinenstraße Nr. 19 bei **Ruckteschel**, bestehend in Bruchbändern, zehnerlei Hörrohren, Mutterkränzen, Hystrophoren, Mutterröhren, Stechbeden u. s. w. zu den solidesten Preisen und bitte um geneigte Beachtung.

Ebenselbst hält auch die

Fabrik chirurgischer Spritzen von **A. Kraus** aus Berlin

ein Musterlager zur gefälligen Ansicht, und zwar in den besten gangbarsten Sorten zu den solidesten und billigsten Preisen.

Hierzu sechs Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Erste Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

Die Leipziger Hypothekenbank

hat ihre Actionaire zur zweiten Einzahlung à 25 Thaler vom 1. bis 15. April d. J. aufgefordert. Auch können noch neue Actien gezeichnet werden auf dem Bureau der Bank (Neumarkt Nr. 41, 2 Treppen) und bei Herren Frege & Co. Voll-Einzahlungen werden mit 4% verintressirt. — Die Geschäftstätigkeit wird im April eröffnet.

Die Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft

mit einem Grund-Capitale von Fünf Millionen Thalern Preuß. Court.

übernimmt zu billigen, festen Prämien auch Anträge auf Waarenversicherungen gegen Feuersgefahr für die Dauer einer oder mehrerer Messen in Leipzig durch

Carl O. R. Viehweg, Friedrich Gottfried,

Special-Agent, Petersstraße Nr. 15.

General-Agent, Ritterstraße Nr. 7.

Carl Riebel,

Grimma'sche Straße Nr. 14, 2. Etage,

empfiehlt sich zu der vom 11. bis 27. April a. c. stattfindenden Hauptziehung 65. königl. sächs. Landeslotterie,

Hauptgewinne:

150,000 Thlr., 100,000 Thlr., 80,000 Thlr. zc.,

zur gef. Entnahme von Ganzen, Halben, Viertel- und Achtel-Loosen.

Montag den 11. April a. c. beginnt die Ziehung der 5. Classe 65. K. S. Landes-Lotterie.

Hauptgewinne 150,000 Thlr., 100,000 Thlr., 80,000 Thlr., 50,000 Thlr., 40,000 Thlr., 30,000 Thlr., 20,000 Thlr., 2 à 10,000 Thlr. zc. zc.

Mit Loosen in $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ empfiehlt sich bestens

J. A. Pöhler.

Etablissements-Anzeige.

Hierdurch erlaube ich mir einem hochgeehrten Publicum ergebenst anzuzeigen, daß ich mich als Töpfer Flossplatz Nr. 24 (Schimmels Gut) unter der Firma

W. Julius Lauschke

etabliert habe; empfehle daher mein Lager von div. Ofen, als: Porzellanofen (Berliner Ofen), div. Auswahl von weißen und colorierten Glasofen, div. Stagenofen und Kochofen, sowie praktische Kucheneinrichtungen von Maschinen und Kochherde jeder Größe und alle vorkommenden Reparaturen an Töpferarbeiten, so auch das Setzen aller Art Ofen werde ich auf das Prompteste mit entsprechend billigen Preisen ausführen!

Flossplatz Nr. 24 (Schimmels Gut).

W. Julius Lauschke, Töpfer.

Die von uns eingeführten Freimarken

empfehlen wir dem geehrten Publicum wiederholt wegen der damit gebotenen Vortheile zu recht fleißiger Benutzung. Wir verkaufen das Duzend Groschenmarken mit 9 $\frac{1}{2}$ auf unserm Hauptcomptoir Ritterstraße Nr. 16 und gilt jede Freimarke gleich 1 $\frac{1}{2}$; welche für alle Gänge oder Dienstleistungen bis zum Betrage von 5 $\frac{1}{2}$ gelten. Der Dienstmann hat dem Auftraggeber für jeden Betrag in Freimarken den gleichen Betrag in Tagesmarken als Garantie zu behändigen. Die Nichtabgabe der Tagesmarken gilt als Unterschlagung.

Direction des (rothen) Dienstmann-Instituts.

Das Musterlager der Spielwaarenfabrik

von **Helm & Wellhausen**, Friedrichsroda bei Gotha, befindet sich jetzt Muerbachs Hof, Gewölbe 17.

1896

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt
Sternwartenstraße Nr. 32, 1. Etage
(Ecke der Sternwarten- u. Nürnberger Straße, Hrn. Bauers Haus).
Dr. A. Diezmann.

Localveränderung.

Louis Wolf & Comp.
aus Offenbach a. M.,
Stadt Wien, Petersstraße.

Das Putzgeschäft von Emilie Wörner,

Reichstraße Nr. 4,
befindet sich während der Messe Neumarkt Nr. 11, dem Gewandhause gegenüber, und empfiehlt sein Lager neuer Strohhüte geneigter Berücksichtigung.
NB. Alle Arten getragener Strohhüte werden gewaschen, gefärbt und modernisiert.

Mein Strohhutlager befindet sich jetzt auf dem Markt 5. Budenreihe.

F. W. Rohrbach,
Strohhutfabrikant aus Dresden,
früher 3. Budenreihe.

Das Ausschnittgeschäft von G. A. Engelbrecht

befindet sich während der Messe
Nicolaisstraße rechts erste Bude.

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1864.



Bruchbandagen, Suspensorien, Apparate und Bandagen gegen Gebrechen des menschlichen Körpers fertige ich jedem Leiden entsprechend und empfehle solche dem Hülfsuchenden in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Joh. Reichel, Mechanikus,
Verfertiger der chirurgischen Apparate für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig,
Bandagen-Magazin Markt, Königshaus Nr. 17.



Schwarzwälder Wanduhren

en gros & en detail
von den billigsten Sorten bis zu
den neuesten Erzeugnissen des
Schwarzwaldes empfiehlt zu sehr
billigen Preisen

Bernhard Mohrstedt,
vorm. M. Pfaff.
Brühl Nr. 64.



Kurzwaaren-Musterlager Carl Schirmer,

sonst
W. Marquardt aus Berlin,
Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Gustav Lots,

Cartonagen-, Holz- & Leder-Galanterie-
Waaren-Fabrik

aus
Merseburg a. S.

Lager zur Messe in Leipzig:
Markt 9. Budenreihe, Rathhausseite.

Schaffenburg Bunt-Papier-Lager,
Artikel für Tapissere-Geschäfte,

um Stickereien einzulegen,
gepresste Lederdecken, Pariser Lack, Cotillon-
Orden & Decorationen etc. etc.
Markt, 9. Reihe.

Fr. Brodengeyer & Co. CRINOLINEN-FABRIK

Fabrik.



Zeichen.

ANNABERG in Sachsen.
Zur Messe in Leipzig: Markt No. 5, erste Etage.

Rathhausgewölbe 33.

Album- und Lederwaaren-
Fabrik

von
Th. Neuscheller & Comp.,
Dresden.

Rathhausgewölbe 33.

Dietz & Co.

Newyork und London,

Fabrikanten von allen Sorten Petroleum-Lampen,
Brenner u. halten complettes Lager in Lampen, Brenner,
so wie allen Lampentheilen in Leipzig bei

Theodor Pitzmann,
Neumarkt und Schillerstraße.

A. Meschelsohn

aus Berlin,

Brühl Nr. 59, 1 Treppe,

empfiehlt sein Lager feiner und couranter Bijou-
terien, massiver Ketten, Uhren und Silberwaaren
eigenen Fabrikats.

Oscar Hch. Kratze,

Markt 16, Café national 1. Etage,

Gros-Lager

deutscher, englischer und französischer Kurzwaaren,
deutscher und englischer Stahlwaaren etc. etc.

Kinder-Spielwaaren.

Th. Escher aus Sonneberg,

Hainstrasse No. 28, Hof 1 Treppe.

Carl Gross aus Stuttgart,

Holzspielwaaren,

Petersstrasse No. 8, 1 Treppe.

Samuel Krauss aus Rodach,

Papiermaché- und Holzspielwaaren,

Thomasgässchen No. 10, 1 Treppe.

Bock & Graner aus Bieberach,

Blechspielwaaren,

Petersstrasse No. 8, 1 Treppe.

G. Söhle aus Berlin,

Zinn- und Holzspielwaaren,

Markt No. 9, 2 Treppen.

Carl Schreiber,

früher Schaeffer & Walcker,

im
Eschmannschen Hause,

Bahnhofstraße Nr. 19,

Fabrik und Lager von Gas- u. Wasser-
leitungs-Apparaten, Kronen-, Wand-
und Hängeleuchtern, Fontainen-Orna-
menten und Mundstücken zu billigsten
Preisen.



Zugleich empfehle ich mich zur Ausführung aller
Gas- und Wasserleitungs-Anlagen in Privat-
häusern und versichere bei schleuniger Ausführung
die solideste Arbeit.

A. Böhler & Co. aus Paris.

Französische Galanterie-, Kurz- und Spielwaren, Nouveautés von Bijouteries
und Objets de Fantaisie, Pendules und Bronzes.

Stimma'sche Straße Nr. 3, 1. Etage.



Da sich mein Gewehrlager zu stark angehäuft hat und um damit etwas zu räumen, so verkaufe ich für diese Messe zu nachstehend
herabgesetzten Preisen, und zwar Doppelflinten von 7 1/2 fl an, dergl. mit echten Damastrohren von 12 fl an, Büchflinten von
13 fl an, Scheiben- und Büschbüchsen von 13 fl an, Zündhütchen-Gewehre von 5 1/2 fl an, Revolver von 10 fl an, Zündnadel-
flinten, Levassoirflinten und Schnellladeflinten, von hinten zu laden, Pistolen und Terzerole u. a. m. vorzugsweise billigt. Bei
Partien gewähre ich noch besondern Rabatt. Besonders empfehle ich eine große Anzahl von mir gefertigter deutscher Schützenbüchsen
mit und ohne Haubajonnet und leiste wie früher für guten Schuß und solide Arbeit, wie schon bekannt, einjährige Garantie.
Die Verkaufsbude befindet sich, wie schon von 1813 an ununterbrochen Markt, zwischen der 12. und 13. Budenreihe, dem
Salzgäßchen schrägüber. — Fabrik und Hauptlager: Colonnadenstraße 2. Ergebenst

F. W. Moritz, in Firma J. D. Moritz Sohn,

Gewehrfabrikant,
Leipzig und Zella (St. Blasii).

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

Lager importirter Havanna-Cigarren.

Alizarin-Schreib- und Copir-Tinte,

garantirt für Sachsen, Hannover, Frankreich und Belgien, welche auf jedem Fläschchen-Verschluss den Stempel des obigen Wappens trägt, wodurch die Echtheit des obigen Fabrikates garantirt wird, empfehlen in Fl. à 2, 3, 6, 10, 16 u. 30 Ngr.
 Adalbert Howarth, Grimma'sche Strasse Nr. 14. F. G. Mylius, Petersstrasse Nr. 48.
 Hermann Walther, Universitätsstrasse Nr. 4. Kupfermann & Kühn, Neumarkt Nr. 6.
 Th. Hoch, Halle'sche Strasse Nr. 12. Carl Nestmann, kleine Fleischergasse Nr. 2.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Hölterhoff & Exner aus Cöln.

Elegant decorirte Porzellane,

als Kaffee- und Thee-Service, Dejeuners, feine Tassen ic. in den geschmackvollsten Façons und Decors; besonders aber größte Auswahl ganz neuer Blumenvasen, darunter:

Photographie-Vasen.

Sämmtliche Muster werden Ende der Engros-Messe abgegeben.

Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben.

Neueste Erzeugnisse fein bronzierter und vergoldeter Thon-Waaren, als: Blumenfiguren, Fisch- und Cigarrenhalter, Rauch-Service, Ampeln ic. ic.

51 Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Eingang der königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber.

Anfertigung

von

Herren-Hemden

nach Maß
in kürzester Zeit durch unsern Pariser Coupeur.

Friderici & Comp.

Scifarin-Fabrikate

eigener Fabrik von

Carl Schulz in Essen.

Muster von Bilderrahmen, Gardinenhalter, als: Patères, Palmettes, Schlüsselschilder ic.

Großes Lager von Album mit Scifarin-Decken

in Verbindung mit galvanoplastischen Bildern und Ornamenten in reichster Auswahl.
Während der Messe.

Thomasgäßchen Nr. 5, zwei Treppen.

Hartwig Reinganum

aus

Frankfurt a. M.

Lager von Corallen, Mosaics, Camées, Malachit, Onix, Jaspis, Granaten, Amethyst, Topase, Turquois, Rubin, Opal, Almendinen, sowie alle echte und unechte farbige Steine, Opalglas-Etuis für Bijouterien

Reichsstrasse No. 36, III. Etage.

Das wohlaffortirte - original

Palm-Strrohut-Lager

von
Wiest & Flaith aus Hausach im Schwarzwalde
 befindet sich
Thomasgässchen No. 11, 1. Etage.

Chr. Haas & Co.,
 Etais- und Portefeulles-Fabrikanten
 aus
 Offenbach a. M.,
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. H. Schmidt Söhne
 aus Iserlohn,
 Musterlager von Kron-, Wand- und Tafel-
 leuchtern, Candelabres und allen geprägten
 Bronze-Waaren,
 Kronleuchter zu Petroleum.
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

Alfred Richard Seebass & Co.
 aus Offenbach a. M.
 Musterlager
 bronzierter Eisenguss-Waaren
 Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.
 Reichhaltige Auswahl, praktische Façons,
 billige Preise.

Hartmann & Meyer
 aus Berlin,
 Lager von Meerschaum- und Bruyère-
 Cigarrenspitzen u. Tabakspfeifen, Spazier-
 stöcken, Holz-Galanterie-Waaren etc.
 Petersstraße Nr. 1, zweite Etage.

Melanite-Schmuck,

Broschen, Ohrgehänge, Vorstecknadeln, Manschettenknöpfe, Damenketten, Westenketten etc. von Hartgummi,
 schwarz, ähnlich des englischen Jet, jedoch dauerhafter und billiger,

Fabrikat von **John Frettwell,**
 Lager zu Fabrikpreisen bei
Carl Schulz aus Essen,
 als alleiniger Vertreter in Leipzig, während der Messe
 Thomasgässchen Nr. 5, 2. Etage.

E. Priem & Co., Eibenstock,
 Fabrikanten gestickter Tischdecken, Stickereien und Spitzen,
Auerbachs Hof 2. Etage.
 Ausserdem empfehlen dieselben einen ganz neuen Artikel f. Modewaarenhändler.

Swoboda & Neuber aus Wien
 Reichstraße Nr. 49, Ecke des Salzgässchens 1. Etage.
 Wiener Neuheiten im Kurzwaarenfache in größter Auswahl.

Die Porzellan- und Steingut-Fabrik

J. F. Lenz aus Zell a.H., Grossherzogthum Baden,

empfehl ein reichhaltiges Musterlager von Porzellan in bekannter Qualität, so wie auch von ihrem neuen, soliden Porzellan-Steingut in den geschmackvollsten Formen wie bisher

Stieglitzens Hof, Treppe A zweite Etage am Markt.

Gebrüder Maste aus Iserlohn.

Fabrikanten von
Bronze- und Messing-Gusswaaren, Kronleuchtern,
Schirm-Fournituren, Stahlgestellen.
Kochs Hof am Markt No. 3,
2. Etage.
Eingang im ersten Hofe.

Brause & Comp. aus Iserlohn.

Fabrikanten von
Nähnadeln.
Kochs Hof am Markt No. 3,
2. Etage.

Die rheinische Puppenfabrik

von **J. Kirschkamp & Co.** aus **Düsseldorf**

empfehl ihr reichhaltiges Musterfortiment fein und ordinär gekleideter Puppen, dabei originelle Novitäten und alle möglichen Costüme. Die Fabrik ist im Stande jedes beliebige Exportgeschäft rasch auszuführen.

Musterlager: Stadt Berlin, Thomasgäßchen, Zimmer Nr. 12.

Hainstrasse Nr. 1,

1. Etage.

2. Etage.

Muster-Lager

der Porzellan-Fabrik von
Johann Christian Eberlein
aus Pössneck.

der Spielwaaren-Fabriken von
Scheller, Wittich & Scherb
aus Cassel & Schmalkalden.

Export-Artikel

der Porzellan-Manufactur
von
Lorenz Hutschenreuther
aus Selb in Bayern.

Puppen-Fabrik
von
M. R. Rosenstein
aus Cassel,

Kaffee-, Thee- und Tisch-Service,
weiss und bemalt.

das Neueste u. Geschmackvollste
in angekleideten Puppen.

Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

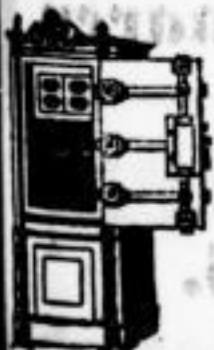
Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Feuerfeste, gegen gewaltsamen Einbruch sichere Geld- und Documentenschränke

in jeder beliebigen Möbelfaçon, dergl. Schreibtische solider und neuester Construction, bewährt bei den großen Bränden 1852, 1855 in Lengensfeld, 1858 in Tetus, 1859 in Schönheyde, 1860 in Chemnitz und 1862 in Eibensstock, empfiehlt zu billigsten Preisen

Carl Kästner aus Leipzig,

Messbude: Markt äußere Bodenreihe, schrägüber der Hainstraße.



1902

Ein- u. Verkauf
von
**Gold, Silber,
Juwelen,
Platin, Guldisch**
u. f. w.

C. F. Gütig,
**Juwelen-, Gold- u. Silber-
Waaren-Handlung.**
Leipzig.

**Fabrik
und
Lager**
Thomastischhof 18.
Gekrätzanstalt
Weststraße 47.

Louis Jacob aus Sonneberg.

Toy

Neue Muster von

Jouets

Spielwaaren.

G. Kühnert & Co. aus Ernstthal.

Glasfabrik, Spielwaaren, Perlen etc.
Petersstraße Nr. 8, 2. Etage.

Echt Amerikanische Näh-Maschinen
der Singer Manufacturing Comp. in New-York,



ausgezeichnet durch die goldene Medaille der Exposition universelle in Paris, so wie durch 25 verschiedene Patente; empfehle für alle gewerbliche Zwecke, als: Weisnäherer, Damenschneider-Arbeiten, Mützenfabrikation, für Sutmacher, Schneider, Corsettfabrikanten, Mützenschirmschneider, Schuhmacher, Sattler, Zegelmacher etc., und sind die Maschinen mit allen Verbesserungen der Neuzeit versehen.

Indem ich noch Bezug nehme auf Nr. 93 des hiesigen Tagesblattes, welches eine Kritik enthält über die Anerkennung der Vorträge der Singer'schen Maschinen, die denkwürdig ist, ist am 4. März d. J. stattgehabten Sitzung der Leipziger Polytechnischen Gesellschaft zu Theil geworden, habe ein hiesiges und fremdes Publicum, Käufer oder Nichtkäufer ein, sich von den Leistungen genannter Maschinen in meinem Ausstellungs-Local

am Markt, Kaufhalle Gewölbe Nr. 29

zu überzeugen, da dieselben dort stets in Thätigkeit zu sehen sind.

G. Neidlinger aus Hamburg,
Haupt-Agent für Deutschland und den Norden.

S. Bucholds Wwe.,

Reichstraße 55, Selliers Hof, 1. Etage.

Damen-Mäntel, Mantillen, Kinder-Mäntel.
Beduinen in neuen Façons in uni und carrirt.

Carl Pflugbeil & Co.

aus Berlin,

Reichhaltiges Muster-Lager von Berliner Kurzwaaren,
Salzgäßchen Nr. 8, 2. Etage.

Corallen, Perlen, feine Steine
HAUTHIVE & JELCH, PARIS.
Brühl No. 68.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Zweite Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

Consulat impérial de France.

Le public est prévenu que le **Consulat impérial de France à Leipzig** est transféré, à partir d'aujourd'hui, **Leibnitzstrasse No. 15, au rez-de-chaussée.**
La chancellerie est ouverte au public tous les jours, les Dimanches et fêtes exceptés, **de 10 heures du matin à midi, et de 3 à 4 heures de l'après-midi.**

Leipzig, le 1er Avril 1864.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß das hiesige kaiserl. französ. Consulat, von heutigem Tage an, **Leibnitzstraße Nr. 15 parterre**, verlegt ist.
Die Kanzlei ist für das Publicum alle Tage offen (mit Ausnahme der Sonn- und Festtage) **Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 4 Uhr.**

Leipzig, 1. April 1864.

Local-Veränderung.

Das Galanterie-, Kurzwaaren- und Perlen-Lager

von
Gebrüder Benner

befindet sich von jetzt ab

Grimma'sche Straße Nr. 13, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Herm. Friedr. Künne aus Altena in Westphalen.

Das Musterlager von geprägten Bronze- und Messing-Gußwaaren, Clavierleuchtern und Griffen, Holz- Gardinen-Stangen und Haltern, Näh-, Strick- und Naarnadeln, Fingerhüten, Saken und Augen, Malakoff-Schnallen und Feuerzeugen befindet sich jetzt

Markt Nr. 6, 1. Etage.

Jouets.

Spielwaaren.

Toys.

Local-Veränderung.

F. L. Stapff & Co, Porzellanfabrik in Gotha.

Musterlager von Porzellan-Puppenköpfen, glasurt und bisquit, viele neue Specialitäten, Kesselgestellen, Babekindern, Kinderservicen, Porzellan-Gardinen-Halter und Gallerien etc. etc.

Diese und folgende Messen: **Muerbachs Hof 18, 1 Stiege.**

Spielwaaren-Fabrik

und

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

von Adalbert Hawsky in Leipzig.

Musteraufstellung des Engros-Lagers Universitätsstrasse 2, 1. Etage.

Detail-Lager Grimma'sche Strasse No. 14.

Franz Anton Zahn,

Glasfabrikant aus Steinschönau in Böhmen,

bezieht die hiesige Messe zum ersten Male mit seinem reichhaltigen

Musterlager

böhmischer Glaswaaren, insbesondere Beleuchtungs-Gegenstände neuester Formen, Farben, Decors und Schliff, und offerirt bei reellster Bedienung billigste Preise.

Local Grimma'sche Straße Nr. 24, 2. Etage.

Gaetano Vaccani

aus Halle a/S.

Fabrikant, Markt 14. Badenreihe.
 Messzeuge, Goldwagen, Thermometer etc.,
 Lineale mit Metall, Wasserwaagen, Briefwaagen.



Neu! Kehlkopf-Spiegel für Aerzte. Neu!

Abtheilung in Zeit:
 Bürsten-Fabrik auf königl. preuß. Strafanstalt.
 Feld-Stühle zum Zusammenlegen.
 Schwarzpol. Oval-Rahmen, billig, um damit zu räumen.

Der wirkliche Ausverkauf eines der größten
 Kinder-Garderobe-Magazins

ist:

Grimma'sche Str. 25, 1 Tr.

und werden daselbst alle Arten Anzüge für Knaben u. Mädchen
 en detail 4 Procent, en gros 10 Procent unter dem
 Kostenpreise verkauft!! — Aber nur

Grimma'sche Straße Nr. 25
 in der 1. Etage.

Wollen- u. Zwirn
 für
 Nähmaschinen
 Bänder
 Besatzbänder
 Klipp
 Masengarn
 etc.

ROBERT JAHN
 Ritterstrasse No. 5.

Mäh-Seiden- u. Garn-Handlung

empfiehlt

Hanfwirne, Strickgarne, Serge de Berry.

Hanfgarn
 Schuh-
 Plüsch,
 Drell
 Fries
 Oesen
 Summstoff
 etc.



Joppen

von Sigmund Weiss in München
 in den beliebten Stoffen für Herren und Knaben
 sind eingetroffen bei

Theodor Pfitzmann,
 Neumarkt und Schillerstraße.

Musterlager

Sonneberger Spielwaaren

von

Richard Metzler
 Thomaskäse Nr. 8.

Berg & Nolte

Lüdenscheid.

Fabrik von Knöpfen, Broschen, Gürtelschlössern,
 Schnallen, Haken u. Augen, Fingerhüten, Deillets,
 Haar- und Stricknadeln, Sicherheitsnadeln, Zünd-
 holzdosen, Zinnwaaren u. dgl. Metall-Kurzwaaren
 halten Musterlager

Salzgäßchen Nr. 1, 2. Etage.

Gebrüder Leder Parfümeriefabrikanten

Ein sortirtes Lager unserer
 beliebtesten Specialitäten
 befindet sich zur Messe

Kochs Hof, erster Hof vom Markt.

Für Export geeignet!

Neuestes in

Sarg- u. Grab-Verzierungen

bei **Erhard & Söhne**

von Schw.-Smünd.

Neumarkt Nr. 5, 1. Etage.

Kiessler & Co.

aus Solingen.

Musterlager von

Solinger Stahlwaaren.

Hôtel de Bavière, Zimmer 126.

Eine Partie

Winter- und Sommer-Buckskins

so wie auch Pelz-Doppel soll, um schnell damit zu
 räumen, unter den Fabrikpreisen verkauft werden

Hainstraße Nr. 17 parterre im Hausflur.

Ehrismann & Groos

aus Forzheim,

Fabrikanten **goldner Ketten.**

Lager bei Wm. Kaempff & Co.,

Reichstraße Nr. 32.

W. & A. Ruth in Bockenheim

bei Frankfurt a/M.,

August Ruth in Limbach

bei Chemnitz

halten Musterlager von Cachenez, Fanchons, Pellerinen
 und sonstigen Phantasia-Artikeln, ferner von halbwollenen,
 wollenen, halbseidenen und seidene Unterziehzeugen,
 Sommer- und Winter-Handschuhen, Socken,
 Strümpfen u. s. w.

Stand: Nicolaistraße 45, 2 Tr. Amtmanns Hof.

Ducrot & Co., Carl Schappel

Fabrik französischer Porzellane
aus Obercaffel bei Düsseldorf,
großes Muster-Lager in feinen decorirten
Kaffee-, Thee- u. Tafel-Servicen
im neuesten Geschmack.
Sämmtliche Muster werden nach der Engros-Messe abgegeben.

aus
Hayda in Böhmen
hält reichhaltig assortirtes Musterlager von
**böhmischen Krystall- u.
Glas-Waaren**
und befindet sich diese Messe wiederum

Grimma'sche Strasse No. 1,
Eingang Auerbachs Hof links erste Treppe zweite Etage.

Musterlager von Glastheilen zu Petroleumlampen
von **Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen
befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 1, 2. Etage. Eingang: Auerbachs Hof.

Jouets.

Spielwaaren-Fabriken

Toys!

A. Vetter & Schmalzuss aus Cottbus.

Reiche Auswahl solid u. elegant gearbeiteter Holzspielwaaren, viele interessante Novitäten.

Spielwaaren-Fabrik

Chr. Motschmann aus Sonneberg.

Große Auswahl feiner Wachstänflinge, auch in imitirtem Porzellan.

Musterlager: **Petersstraße 42, 2 Treppen.**

A. Weber & Allmeroth of Marburg,

Manufacturers of the most fashionable & solid

Toys and Musical Articles.

Neueste **Spielwaaren** - Muster

Hainstrasse Nr. 32, 2 Tr.



Corsets
avec et sans
Couture.

Woven corsets with and without seams.

מדים וזקק אהם נאום
אמרוסלמן

Das Lager unserer Fabrikate von

Corsetten mit und ohne Naht,

Bett- und Hosendrellen, so wie fertigen

Kleidungsstücken aus Drillstoffen

befindet sich wie bisher

D. Rosenthal & Co.

Brühl No. 8.

aus
Göppingen.

Strumpfwaaren-Manufactur
von Schulze & Siebenmark aus Berlin.

Muster-Lager

Nicolaistrasse Nr. 12, 2. Etage.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant
aus Frankfurt a. M. u. Hanau,
 Reichsstraße Nr. 33 im Damhirsch.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

Ed. Heinicke	. . . . .	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
W. Hollmann	. . . . .	Reichsstrasse Nr. 3.
Franz Mosgau	. . . . .	Katharinenstrasse Nr. 7.
W. Peters	. . . . .	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn	. . . . .	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg	. . . . .	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.

A. Lutzenkirchen,
Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
 befindet sich während der Messe mit assortirtem Lager
 Reichsstraße Nr. 30, Ecke des Brühls.

Das Marmor-Waaren-Lager
 von **Julius Schirmer**
 Nr. 7 am untern Park Nr. 7

empfiehlt Grabmonumente, Kreuze und Platten von schlesischem und italienischem Marmor und Sandstein mit geschmackvoller Schrift.

Amerikanische Hart-Gummiwaaren-Fabrik.
Mannheim.

Musterlager von Kautschuk-Kämmen.

Dependance zum Hôtel de Russie, Zimmer No. 90.

Andreas Fischer aus Wien,

Meerscham- und Bernsteinwaarenfabrikant,

empfiehlt sein gut sortirtes Lager in echten Meerscham- und Bernsteinspigen neuester Façon zu den billigsten Preisen.
 Markt, 6. Budenreihe.

Spielwaaren-Fabrik von Carl Thieme in Leipzig.

Muster-Aufstellung und Engros-Lager
Thomasgässchen No. 11.

Für Grossisten und Exporteure.
Die Neusilber-Fabrik

von
H. A. Jüst & Comp.
aus Berlin

während der Messe
Markt, Ecke der 5. Budenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,
empfiehlt ein complettes Lager von
Neusilber-Feuerzeugen und Rauchtobakdosen
in mehr als 300 Nummern.

Das Musterlager der Porzellan-Manufactur
von
J. W. Bruckmann Söhne in Deutz b. Cöln

befindet sich
Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage,
und ist mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Gegenstände, besonders
geschmackvollste Blumenvasen,
Kaffeeservices, Desserters, Tassen, Teller etc. versehen.
Sämmtliche Muster werden zu Fabrikpreisen abgegeben und vor Schluß der Messe versandt.

Theodore Neuss & Scherer
aus Wien,

große Auswahl aller Wiener Erzeugnisse in Holz, Bronze u. Leder, Perlmutterknöpfe, Harmonica etc.
Besonders gutes Sortiment in

Meerschaumwaare u. feinste Wiener Schuhwaaren.
Thomasgässchen Nr. 1, zwei Treppen,
Ecke des Marktes.

Cohen Frères,

Commissionnaires 5 Rue Neuve St. Denis Paris,
halten Muster-Lager von
Pariser kurzen Waaren, Pendules, optischen Gegenständen, Manufacturen etc.
Neumarkt No. 10, 2. Etage.

Noher Meerschaum.

Eine Partie sehr schöne Waare liegt zum Verkauf in einzelnen Kisten und zu mäßigen Preisen bei
L. L. Hoffmann, Salzgässchen Nr. 3.

Steinheuer & Co.
aus Hanau a. M.,
Wänterie- u. Maschinenfetten-
Fabrikanten,
Reichsstrasse Nr. 32.

J. F. Knipp,
Etuis- und Portefeuilles-Fabrikant
aus Offenbach a. M.
Petersstraße 30, 2. Etage.

Großes Fabriklager von gefasteten und ungefasteten

Corallen
von **Carlo Tailor**
aus Neapel.

Reichsstrasse Nr. 13, 2. Etage.

Herminghaus & Comp.
aus Elberfeld,
Fabrikanten von Italian Cloth u. Zanella.
Salzgäßchen Nr. 5, 2. Etage.

Cigarretten-Maschinen.

Außer meinen schon seit 25 Jahren auf hiesiger Messe bekannten Portefeuilles-Waaren empfehle ich eine große Auswahl meiner neuen jetzt so beliebten Maschinen zu Papier-Cigarren zu außerordentlich billigen Preisen in der 4. Budenreihe am Markt.

J. G. Bischoff,
Portefeuilles-Fabrikant aus Nürnberg.

Jouets. Musterlager Toys.
der Spielwaaren-Fabrik
von Vey & Co.

in Waltershausen bei Gotha,

Klostergasse 14, neben Hotel de Saxe 1. Etage.

Puppentöpfe, Puppengestelle, feine gekleidete Puppen, frisirte Täuschlinge, Papiermache- und Holzgegenstände aller Art, Kinder-Spielmöbel und Neuheiten.

Gustav Hantscheck

aus Berlin,

Fabrik galvanisch bronzierter Kunstgußwaaren,
als Gruppen, Figuren, Nippfächer etc., empfiehlt zu dieser
Messe sein Musterlager

am Markt 2. neue Reihe.



Gebrüder Levy,

Uhrenfabrikanten

aus Bienne in der Schweiz

empfehlen ihr Uhrenlager, Zylinder-
und Anteruhren in allen Sorten,
Silber und in Gold.

Wohnen Brühl Nr. 20,

früher genannt Brühl 67.



Wiener

Meerschaum-Cigarren-Spitzen
und Pfeifen, glatt und mit ff. Schnitzereien empfiehlt in
grosser Auswahl

C. Albert Bredow im Mauricianum.

J. B. Strobbach jun.,

Strumpfwirkermeister aus Bautzen,
empfiehlt einem geehrten Publicum sein reichhaltiges Strumpf-
waaren- und Strickgarnlager en gros & en detail
und verspricht bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Stand: **Augustusplatz 19. Reihe**
von der Hauptstraße die 2. Bude.

Carl Seele aus Königsee

empfiehlt sein Lager von Gurten für Sattler,
Siederer und Tapezierer

große Fleischergasse Nr. 16.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.

Kaufhalle, Eing. vom Markt
Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Leßhins,
Pistolen, Revolvers, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
zu billigen Preisen.

CORALLEN und LAVA

VON

L. AVOLIO

aus NEAPEL

Hôtel Bavière Zimmer 30.

CAMEES.

BAYADERES.

Rudolph Hahn,

Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.

Amethyst, Bergkrystall, Carneol, Chalcedon, Jaspis,
Malachit, Onix mit Gold eingelegt, Carbonis und
gravirte Steine etc.

Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B 2. Etage.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik
von

Dressel Kister & Co.

in Scheibe bei Eisleben

befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 7.
— Thomagäßchen. —

Wm. Schöneweiss,

Bandfabrikant aus Barmen,

empfiehlt sein Lager in Borden, Egen, Bändern,
Schnürsenkeln etc. etc. eigener Fabrik.

Markt 8. Reihe.

Das Musterlager feiner



Hohlglaswaaren

von **Ig. Jos. Polikan**, Weisterdorf, Böhmen,

befindet sich wie immer

Oberer Park Nr. 1 parterre, Ecke der Grimm. Straße.

Wiener Galanteriewaaren

in Holz, Leder und Bronze neuesten Genres
in reichster Auswahl bei

Anton Ig. Krebs aus Wien,

Markt Nr. 5, 2. Etage.

Großes Assortiment von

Spazierstöcken

mit geschmackvollen modernsten Montirungen zu den billigsten Preisnotirungen.

Fabrik-Lager

silberplattirter Waaren

bei **J. Hellgoth**, Petersstrasse Nr. 9.**J. F. Reifschneider**

aus Frankfurt a/M.

Fabrikant

von

Bracelets, Colliers, Ketten, Rämme, Broches,
(Lava und Imitation Corall).**Franz Rapp**

aus Offenbach a/M.

Etuils- und Portefeuilles-Fabrikant.

Musterlager Petersstrasse No. 7, 1. Etage.

Musterlager von Täufflingen und Puppenköpfen als Hauptartikel in Papier-maché

von

Hermann Hess & Co.

aus

Unterneubrunn bei Hildburghausen

Thomasgäßchen Nr. 2, 2. Etage. Aufenthalt bis 11. April incl.

Feine Corallen,

Colliers, Bracelets, Broches, Bouton, Nadeln etc., halbe Perlen, Malachit, Lapis Lazuli,
beste Ostseeperle auf Probe**Anton Pittner aus Wien**

Leipzig, Nicolaisstraße Nr. 18, zweite Etage.

R. Ditmar aus Wien,

k. k. priv. Lampen- und Metallwaaren-Fabrik,
Musterlager von **Moderateur-Lampen** in Bronze und Porzellan, grosses Sortiment von **Patent-Petroleum-Lampen** und Lampentheilen

Reichsstrasse Nr. 47, 2. Etage

bei **Hch. Bachmayer** aus München.

Commandite für den Zollverein.

Rau & Co. aus Göppingen,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik.

Musterlager Reichsstrasse Nr. 47, 2. Etage.

Wilhelm Simon aus Hildburghausen,

Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

Strohhut-Lager

in echt französischem, englischem und italienischem Geschmack, Formen nebst Farbenstellungen besonders schön gewählt und jeder Genre für Damen, Herren als auch für Kinder aufs Reichhaltigste sortirt, empfehlen

Riedel & Höritzsch am Markt Nr. 9, Eingang der Gaimstrasse.

Genähte und gewebte Corsets

bei **G. Roth & Co.** aus **Göppingen**

Brühl Nr. 79.

Neumarkt Nr. 6.

Musterlager

Guss- und Bronze-Waaren
von **Schmidt & Berz** in Offenbach.

Erhard & Soehne

von Schw. Gmünd.

Bronze- und Silber-Waaren eigener Fabrik, Kurz- und Galanterie-Waaren, Artikel für Stickerien, Spiel-Waaren, Feuerzeuge, Kreuze in reichster Auswahl, Kirchengefässe, Verzierungen und Album-Beschläge.

Neumarkt No. 5, 1. Etage.

En gros.

Kunstgegenstände

En detail.

in italienischem Marmor zu Salon- und Zimmerzierden, als: Vasen, Urnen, Briefbeschwerer etc.
von **Ferdinando Chiosa** aus Florenz.
Augustusplatz III. Reihe II. Bude rechts.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Dritte Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

F. Lehme,

während der Messe im Schuhmachergäßchen, Specks Haus,
Gewölbe Nr. 8,

empfiehlt zu Fabrikpreisen außerordentlich billig:

Die neuesten u. schönsten Kleiderstoffe, auch eine Partie zurückgesetzter Kleider,
Echt engl. Mir-Lustres, Camlott von 5 Ngr. an die Elle, Halb-Tibet,
Cassinet, Moiré, schwarzen Sammet, Shirting.

Rothe und bunte Tischdecken in reiner Wolle von 27 $\frac{1}{2}$ Ngr. an.

Abgepaßte Unterröcke mit Kante.

Wiener und Pariser Châles von 7 $\frac{1}{2}$ Thlr. an, Stellas.

Châles-Tücher in reiner Wolle besonders preiswürdig.

Schwarze Tibet- und Cachemire-Tücher $12\frac{1}{4}$, $14\frac{1}{4}$ und $16\frac{1}{4}$.

Weiß, schwarz und bunte gestickte Tücher mit und ohne Franzen, $16\frac{1}{4}$ groß.

Cachenez, Hals- u. Kopftücher, wollene Cravatten von 3 Ngr. an.

Flanelle in verschiedenen Farben von 6 $\frac{1}{2}$ Ngr. an die Elle, Fries.

do. zu Jacken und Hemden $10\frac{1}{4}$ breit, weiß und roth.

Zeulenrodaer Herren-, Damen- und Kinderstrümpfe.

Unterhosen in allen Größen.

Oscar Platzmann,

vormalß Charles Bernald,

Reichstraße Nr. 55, 1 Treppe (Sellers Hof).

Pariser Pendulen in jedem Genre.

Regulateure, Reiseuhren, Wecker.

Mechanische Kunstwerke, Rahmenuhren.

Kurzwaaren-Lager.

Hannoversche Geschäftsbücher zum niedrigsten Fabrikpreise,
Seidencopirbücher, beste Qualität, mit durchschossenem Register

1000 800 500
17 sp 15 $\frac{1}{2}$ 10 $\frac{1}{2}$ pr. Dugend,

Briefcouverte aller Größen und Qualitäten, sowie
alle Schreib- und Zeichenmaterialien bei

Th. Stecklenberg, Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Die Porzellan-Fabrik von Kieser & Heubach

in Kloster Weilsdorf bei Hildburghausen

hält zum ersten Male Musterlager in Suppentöpfen, Zeugböcken, Figuren, Vasen etc.

Leipzig, Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 84 im Hofe rechts.



Por-

l,

l,

Person-
stige
D,
straße.

Waaren,

detail.

Engl. Odontine, ein Mittel gegen Zahnschmerz,
Lauers Heil- und Wundpflaster in Schachteln à 2 \mathcal{M} ,
Dr. Grimmer's bewährte Pflaster gegen Hühneraugen,
Frostballen u. eingewachsene Nägel. **Salomonis-Apotheke.**

An die Malzextract-Gesundheitsbier-Brauerei des königl. Hof-
lieferanten Herrn **Johann Hoff** in Berlin,
Neue Wilhelmstraße Nr. 1.

Berlin, den 20. Januar 1864.

Es ist nicht meine Absicht, die unbestrittenen Vorzüge
Ihres herrlichen Malzextract-Gesundheitsbiers auseinander
zu setzen, oder die tausendfältigen Beweise, welche dies schöne
Fabrikat als das vorzüglichste darstellen, was bisher in dieser
Branche existirte, noch durch einen neuen Beweis erhöhen zu
wollen. Indessen mögen Ew. Wohlgeboren mir doch ver-
gönnen, Ihnen meinen innigsten Dank für die unverkenn-
bare Wirkung desselben auf die Wiederherstellung der Ge-
sundheit meiner Frau auszusprechen.

Meine Frau litt vor unserer Verheirathung jahrelang
zur Winterzeit an einem hartnäckigen bedrohlichen Husten,
der nach dem Gebrauch vieler Mittel dennoch unbesiegt blieb.

Nach unsrer im November v. J. stattgehabten Verhei-
rathung griff ich, wie so viel Tausend Andere, zu Ihrem
weltberühmten Hoff'schen Malzextract-Gesundheitsbier, und
siehe da, nach dem fortgesetzten Gebrauche dieses herrlichen
Getränkens war der Husten wie verschwunden. Nachdem der-
selbe sich lange Zeit nicht wiedergezeigt, bin ich auch fast
überzeugt, daß er überhaupt nicht wiedertehren wird. —
Neben dieser heilenden Wirkung hatten wir von Ihrem Biere
auch noch den Genuß der Gedeihlichkeit und des Wohlge-
schmacks. Ich kann nur allen Freunden den Gebrauch des-
selben zuversichtlich anrathen, und gestatte Ihnen unter wieder-
holtem Dank gern die Benutzung dieses Schreibens."

Eduard Dennerlein,
königlicher Geheimsecretair im Kriegsministerium.

Das Hoff'sche Malzextract ist in Originalflaschen à 7½ \mathcal{M} ,
bei Entnahme von 6 Flaschen à 6 \mathcal{M} , allein echt zu haben
bei **Kratze Nachfolger** in Leipzig, Dresdner Str. 2
neben der Post, **H. Neubert** in Oberlungwitz, **C. F.**
Vincenz in Oschatz, **Julius Glessner** in Wurzen.

Wiener Négligé-Schuhe und Pantoffeln

für Herren und Damen empfiehlt

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Hoeber & Frankenfeld

aus Paris

(9 Rue Bergère),

17 Markt, Königshaus 2. Stock,

empfehlen ihr Musterlager von Pariser Artikeln aller
Art, besonders reichhaltig in allen couranten billigen Grosso-
Artikeln assortirt, sowie in Appliqués für Fabrikanten zc.

Als Neuigkeiten: **Haushaltungs-Hand-Nähmaschinen**,
an jeden Nähstisch anwendbar, à Stück 10.
Lichtbild-Photographien zu Decors für Fenster zc.
Lorgnon's chinols.

Gebrüder Didisheim,

Uhrenfabrikanten aus Chaux de fonds

(Schweiz),



beziehen zum erstenmale die hiesige Messe
mit einem sehr reich assortirten Lager
von goldenen und silbernen Taschenuhren
und empfehlen solche zu den billigsten
Preisen.



Brühl 67, 2 Treppen.

Hornknöpfe

empfeht in großer Auswahl

Ferdinand Kühnel aus Peterswald
am Neumarkt, Budenreihe.

Das Neueste in ff. Lederwaaren,

besonders Portemonnaies, Cigarren- und Tabaks-Etuis, Brief-
und Visitenkarten-Taschen, Schreibmappen, Reise-Necessaires,
Ladies companion et Cabas etc. empfiehlt

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Meerschäum-Muster-Lager

der

N. G. Forowics & Comp.

aus Wien.

Hotel Bavière, 1. Et. Nr. 62.



Alleiniger Agent des Herrn **John Heifor** in Sheffield.
Seine berühmt und bekannt gewordenen **Army- und patent-**
irten Modell-Messer, welche niemals geschlossen zu
werden brauchen, werden bei mir verkauft im Stück 5, 10, 15,
20 Sgr. u. s. w., im Duzend billiger bei

E. M. Austrich

aus Berlin.

Neue Budenreihe, Eckbude vom Mittelgang.

Corsetten-Fabrik

von

Gebrüder Schimmel

in Offenbach a. M.

Leipzig, Petersstraße Nr. 30.

Stecknadeln,

Saken und Deseu, Saarnadeln, Schließnadeln in
bester Qualität und jeder Sorte empfiehlt

Clemens Keitel, Nadelnfabrikant

aus Regau,

Markt 3. Budenreihe.

W. F. Berger,

Spiegel- u. Toiletten-Fabrikant

aus

Oederan,

empfeht sein Musterlager zu billigsten Preisen.

Stand: Augustusplatz 1. Budenreihe.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

hält Lager von gebleichten Leinen, Taschentüchern, Herren-
und Damenhemden, Vorhemden, Hemden-Einsätzen,
Kragen u. s. w. Hemden nach Maß werden in ganz kurzer
Zeit unter Garantie des Sitzens angefertigt.

Stand: Große Fleischergasse Nr. 1 parterre,
neben Stadt Frankfurt.

E. J. Walther

aus Rodach bei Coburg.

Fabrik von Papler-maché- und Holz-Spielwaaren
so wie f. Korbwaaren

Sainstraße Nr. 1, 1. Etage.



HAMBURG-AMERIKANISCHE
NÄHMASCHINEN-FABRIK



von
Pollack Schmidt & Co.

Patent 1863

Patent 1863

aus Hamburg

empfehlen ihre öffentlich geprüften und prämiirten Nähmaschinen mit den neuesten für die in Amerika, Frankreich, Zollverein u. patentirten Verbesserungen, wodurch in Bezug auf geräuschlosen sanften Gang und bequeme Handhabung jede andere, die Wheeler und Wilson-Maschine nicht ausgenommen, übertreffen und deren patentirter neuer Stichsteller das Arbeiten erleichtert. Die fabrikmäßige Herstellung ihrer Nähmaschinen aus anerkannt bestem Material ermöglicht ihr billigere Preise zu stellen als bis jetzt für gutes Fabrikat existirten. Auch Nichtkäufer laden wir zu einem Besuche ein.

Halten Lager während der Messe Markt Nr. 8 im Laden.
Pollack Schmidt & Co.
aus Hamburg.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Siderolith-, Terralith- und Terracotta-Manufactur.

Alex Schmidt,

Sonneberg in Sachsen-Meiningen,

Etruskische Gefäße, Antike Figuren, Kunst- und Gebrauchsgegenstände,
Kühlflaschen und Kühlapparate ohne Eis.
Muerbachs Hof Nr. 62, 2. Etage.

Für Kurzwaarenhändler u. Exporteure

empfehlen ein neues praktisches Feuerzeug

Carl Schirmer, sonst W. Marquardt aus Berlin,
Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

C. ARNS,

Bandfabrikant aus Elberfeld,

empfehlen sein Lager eigener Fabrik in den neuesten Sorten Bändern, Lizen, Kordeln und
Schnürriemen bei billigen Preisen zur gefälligen Abnahme.

Nachmarkt Gewölbe 24, Ecke der Grimma'schen Straße.

Nähmaschinen

von Wheeler & Wilson, New-York,

anerkannt die besten aller Fabrikate, weshalb weitere Empfehlung unterlassen.
Agentur und Lager zu Fabrikpreisen bei

W. F. Schmidt & Co. Nachfolger, Leipzig, Hainstraße Nr. 32,

wo auch die berühmten **Howe-Maschinen**, New-York, für Schneider, Corsetten-, Mützen- und Schuhmacher, Riemen und Sattler, so wie kleine Nähmaschinen auf den Tisch zu schrauben zum Verkauf stehen.



Wasser-Filter empfiehlt die Fabrik plastischer Kohle
in **Berlin**, Engel-Ufer 15.

en gros.

F. B. Selle

en gros.

Peterstraße Nr. 8.

Schlesische Porzellan-Niederlage.

Kaffee-, Thee-, Speise- und Waschggeschirre, Wirthschaftsgegenstände der mannichfachsten Art. Complete Speise-, Kaffee- und Waschs-service in großer Auswahl zu Fabrikpreisen.

Photographie auf Porzellan.

Portraits, Landschaften etc. nach specieller Aufgabe.

Dresdner Steingut-Niederlage.

Dieses als das dauerhafteste Fabrikat sich bewährende Steingut ist in allen Speise-, Kaffee- u. Waschggeschirren, Haus- und Küchengeräthen vollständig sortirt und wird nach Preiscurant verkauft.

Conserven

für Früchte, Gemüse etc.

mit Patentdeckel sowohl in Porzellan, Steinmasse als auch Glas. — Die Deckel werden auch einzeln abgegeben.

Malerei

für Porzellan und Steingut. Kaffee-, Speise- und Waschs-service, Tassen, Dejeuners, Cabarets, Kuchen- und Dessertteller, Frucht-schalen, Bowlen, Leuchter, Schreib-zeuge, Vasen etc. etc. in sehr großer Auswahl am Lager. Aufträge auf jede Art Malerei werden gut und billig ausgeführt.

Photographien

als Fensterbilder.

Copien der beliebtesten Meister.

Feine Thonwaaren,

naturelle, bemalt und broncirt; verschiedene Neuigkeiten in Tabaksdosen, Blumentöpfen, Consolen, Ampeln, Figuren etc.



Kühlapparate

für Butter, Fleisch, Wasser, Wein etc. in großer Auswahl. Zeichnungen und Preiscurante stehen zu Diensten.

Grover & Baker's

geräuschlose, elegante und leicht handliche

Nähmaschine

mit Zirkelnadel u. dem beliebten Grover & Baker Stepp-Doppel-Ketten-Stich, vorzüglich für den Familiengebrauch eingerichtet wegen Elasticität und Dauerhaftigkeit der Näthe beim Waschen und Plätten, sowie auch zur Herstellung von Ziernäthen und Stidereien nebst allen Apparaten zum Säumen (5 Breiten), Kapp- und Faltennähen, zum Bordiren, Schnürnähen, Soutachebefestigen etc., empfiehlt in Original-Fabrikat aus New-York mit dazu gehörenden Instructionen unter Garantie das optische Institut und physikalische Magazin von



Joh. Friedrich Osterland,

Leipzig, Markt Nr. 4, alte Waage,

woselbst Nähmaschinen der Grover & Baker Co. für jede Nadelarbeit zu haben.

Probenäthe und jede Auskunft auf portofreie Anfragen werden jederzeit bereitwilligst kostenfrei abgegeben. Unterricht gratis. **Reinstes säurenfreies Nähmaschinenöl halte stets Lager in Flacons zu 5 u. 10 Mgr.**



Grosses Fabriklager patentirter Stahl- u. Metallschreibfedern

in reichhaltigster Auswahl, darunter wieder viele neue Sorten nach den zweckmässigsten Verbesserungen.

Albions, Philadelphia Patent, Bank, Zink, Kupfer und galvanisch vergoldete Federn.

Federhalter in gleichfalls grosser Auswahl zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

Jules Le Clerc aus Berlin.

(Schlossplatz Nr. 11)

Nr. 46 Auerbachs Hof Nr. 46.

Franz Jaburek aus Wien,

Meerschamwaaren-Fabrikant.

Zur Messe in Leipzig, Thomagässchen No. 2, 1. Etage.

Lager von allen Rauchrequisiten.

Gewehr-Empfehlung.

Von meinem patentirten Zündnadelgewehr erlaube mir neue Muster mit wesentlichen Verbesserungen zu empfehlen, und zeichnen sich diese Gewehre bei großer Solidität durch Leichtigkeit aus, indem der Schaft (nicht wie früher getheilt) aus einem Stück bestehend das Eisenwerk bekleidet.

Die von mir erfundene Vorrichtung an Zündnadelgewehren, durch einen selbstthätigen Mechanismus nach dem Schusse die zu diesem Zwecke besonders construirten Schlußspiegelpatronen „aus dem Laufe zurückzuziehen“, hat sich nach langem Gebrauch vorzüglich bewährt und eignet sich diese Vorrichtung ganz besonders für Büchslinten und Doppelbüchsen, wovon jederzeit zur gefälligen Ansicht in meinem Geschäft bereit halte. Außer Zündnadel-Doppellinten, Büchslinten und Doppelbüchsen fertige auch Zündnadelbüchsen und Pistolen, für deren guten Schuß ich einstehe.

Von Zündnadel- und Lefaucheur-Revolver und andern 5-6schüssigen Drehpistolen halte stets Lager und empfehle solche im Preise von 12-25 Thlr.

Eine Anzahl vorzüglicher Percussions-Doppellinten gebe, um damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen ab.

Coethen, im April 1864.

Rudolph Berger,
Herzogl. und Königl. Hofbüchsenmacher.

Für Pianoforte-Fabrikanten!

J. D. Cordes jun. aus Hamburg

empfehle sein Lager aller Pianoforte-Bestandtheile, so wie fertige solid gearbeitete

Mechaniken.

Proben-Lager während der Messe

Stieglitzens Hof am Markt.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Aufhebung des Geschäfts verkaufen wir unser Lager von

— Bijouterie —

in courantem, mittelfeinem und überfeinem Genre zum Fabrikationspreis und theilweise darunter

Reichstraße Nr. 28, 2 Treppen hoch.

W. Homann & Co. aus Pforzheim.

Unterziehjacken

für Herren und Damen in extrafeiner Waare, dabei etwas besonderes Schönes für den Sommer empfehlen zu außerordentlich mäßigen Preisen

Riedel & Höritzsch,

Markt Nr. 9, Eingang der Gainstraße.

Das Marmor-Waaren-Lager

von **Julius Schirmer, Nr. 7, am untern Park Nr. 7,**

empfehle reichhaltige Auswahl Florentiner Vasen und Schalen, kleiner Gegenstände zum häuslichen Gebrauch, Kamine, Waschtischansätze, Mreublesplatten und Figuren von Elfenbeinmasse.

Karl Friedrich Fichtner,

Licht- und Seifen-Fabrikant zu Neuschönfeld,

hält Lager während der Messe bester Talg- und Harz-Seifen

Thomaskirchhof vor der Kirche.

Kuntz & Eichler

aus Schellen bei Steinschönau in Böhmen

empfehlen ihr Waarenlager von Siderolith- und Terralith-Erzeugnissen eigener Fabrik: besonders in bunten wie auch in amerikanischen, braunen Gegenständen.

Leipzig, Augustusplatz, 2. Glasbudenreihe, Ecke, mittlerer Durchgang.

Manufactures de glaces, Bruxelles.

Muster von Gohl, Spiegel und Fenstergläsern aller Art.

Lampen-Artikel für Petroleum,

Hôtel de Russie.

Grosses Musterlager gekleideter Puppen

L. Hawelka aus Guben bei Frankfurt a. O.

Für Inland und Export das Neueste in allen nur möglichen Sorten und Größen von den ordinairsten bis zu den feinsten nach französischen Modells.

**Markt 17, Königshaus 2. Etage und
Markt 11. Budenreihe.**

Das Musterlager der Porzellanfabrik

von

Bandorf & Co.

aus Wöfneck

Thomasgäßchen 9, 2 Treppen.

Porzellangemälde

in allen Größen für Meubles, Broches u. u. Bierglasdeckel bei

Carl Haag

aus Lichte bei Coburg

Thomasgäßchen 9, 2 Treppen.

Das Musterlager

der Porzellanfabrik von Barth & Alberti

aus Uhlstedt bei Rudolstadt

befindet sich

Auerbachs Hof Nr. 62, 1 Treppe.

Das alte Lager, bestehend in Dosen, Schmelz, Fl. Vasen, Services, wird zu billigen Preisen geräumt.

Das Musterlager von

Peter Hendrichs & Grah aus Solingen

befindet sich im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 111.

Seidene u. halbseid. Meubles- u. Wagenstoffe,

als: Côtelines, Damaste, Brocatelles, so wie alle Arten

seidene Kleiderzeuge eigener Fabrik empfehlen in reichhaltiger Auswahl und zu den billigsten Preisen

Behr & Schubert aus Frankenberg,

Reichsstraße, Kochs Hof, Nr. 47, 2. Etage.

Das Musterlager der Lampen- u. Lackirwaaren-Fabrik

von

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin

befindet sich während dieser Messe

Kochs Hof am Markt, Mittelgebäude zweite Etage.

Joh. Fischer & Co. aus Offenbach a. M.

Reichhaltiges Muster-Lager in fein bronzierten Eisengusswaren, Imitations-Marmor und Tafelglocken neuester Façon,

transportablen Schmiedeherden.

Petersstraße Nr. 14, 2. Etage.

Musterlager der Harmonika-Fabrik

von

Wagner & Co. aus Gera

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Glacé-Handschuhe,

sehr gute Waare, zu 7½ und 10 $\%$, ganz extrafeine 12½ $\%$, seidene und Zwirnhandschuhe von 2½ $\%$ an, Schlipse und Cravatten in den neuesten Mustern verkauft alles in sehr reeller Waare der

Handschuhfabrikant Aug. Diederich aus Magdeburg.

Der Stand ist auf dem Augustusplatz 22. Budenreihe.

Bitte auf die rote Firma zu achten.

Neueste Depesche.

Sieben eingetroffen. Eine große Partie Photographien von berühmten Personen der alten und neuen Welt. Die Helden von Schw.-Hol. und Genre-Bilder feinsten Qualität. Um das Interesse für Kunst und Wissenschaft zu fördern, habe ich die Preise so niedrig gestellt, daß selbst dem Unbemittelten zugänglich ist. Preise à Stück 1 \mathcal{M} , Duzend 10 \mathcal{M} , 100 2 \mathcal{M} , 1000 Stück 15 \mathcal{M} .

Verkaufsstelle Augustusplatz Reihe 13 A.

Früher kosteten dieselben à Stück 10 \mathcal{M} .

Kutzki aus Berlin.

Eduard Rotter aus Wien

hält sein bestfortirtes Lager von echten

Meerschaum-Waaren

Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Etage.

Verkauf zu anerkannt billigen Preisen.

Das Musterlager

der

Buckauer Porzellan-Manufactur

befindet sich wie früher

Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

B. Hollaender aus Leobschütz,

Fabrikant wollener Strumpfwaren,

besucht diese Messe mit einem Musterlager seines Fabrikats

Nicolaistrasse, Stadt London, erste Etage.

C. Grieben & Wagner aus Döbeln

halten während der Messe Musterlager ihrer Fabrikate von Decimal-Brücken-, Vieh- und Tafel-Waagen, pat. Säemaschinen mit Schraubventilator zum Hand- und Fahrtrieb, Säckschneidemaschinen, kleine Nähmaschinen u.

Stand Rossplatz, nahe der Königsstrasse.

Wappen, Packpapier und Maculatur

empfehlen in allen Sorten zu billigen Preisen

J. H. Wagner.

Querstraße Nr. 34, Poststraße vis à vis im Hofe links.



Samuel Meyer

aus Chaux de fonds

in der Schweiz,
Uhrenfabrikant,
empfehlen sein Lager in silbernen wie
in goldenen Taschenuhren aufs Beste.

Wohnhaft Brühl 21.

Nähmaschinen.

G. Fleischer & Co. in Leipzig,

Bliesgasse Nr. 14 (Eckhaus an der Wasserkunst),
empfehlen Nähmaschinen von neuester Construction, sowohl
für den Familiengebrauch — elegant gebaut und auf jeden
Stoff ausgezeichnet arbeitend —, als auch größere Nähmaschinen
für Schneider, Schuhmacher, Sattler u. s. w. von 65 \mathcal{M}
an bis 115 \mathcal{M} .

Leinene Taschentücher

Einige 100 Duzend leinene Taschentücher mit kleinen bunten
Ranten sind zu sehr billigem Preise zu verkaufen bei

Wesser & Müller,

Nicolaistrasse Nr. 50.

Das Strohwaarenlager
von **O. Rokusch** aus Kreischa

befindet sich Petersstraße Nr. 1
und empfiehlt sein Lager in ordinären und feinen Hüten.

Bauer & Kramer,

Fabrik von

Briestaschen und Notizbüchern

aus der

Königl. Sächs. Strafanstalt zu Zwickau.

Musterlager zu den Leipziger Messen

Goldhahngäßchen 1, 2. Etage rechts.

C. A. Dietrich,

Klempner und Fabrikant aus Chemnitz,

fertigt Silbemaschinen neuester Construction für Gold- und
Silberarbeiter, Klempner, Kupferarbeiter, Gürtler, überhaupt für
Blecharbeiter. Sichert bei solider Arbeit die billigsten Preise zu.
Stand Kochs Hof.

Hermann Schmidt.

Glacé- und Cartonpapierfabrik,

Lager von ausgeschlagenen und geprägten Adress- und Visitenkarten.

Rosßplatz 12 im Gartenhause.

Feuerfeste Geldschränke,

kleinere Sorte à 55 Thlr.,

Markt, Kaufhalle Durchgang Nr. 11-12.

Kleider-, Schlüssel- und Waschlappen-Halter

in schönster und billigster Auswahl
Augustusplatz 12. Reihe.



Avis

für Lampenfabrikanten.

Glasbestandtheile

für

Petroleum.

**Bassins, Fusslampen, Lampenkugeln,
Lampencylinder etc.,**

reich assortirt in neuesten Formen und Decors
von den

k. k. priv. Glasfabriken

S. Reich & Comp.

aus Oesterreich.

Im eigenen Betrieb 9 Glasfabriken mit 16 Oefen und
mehreren Dampf- und Wasser-Schleifwerken.

Musterlager

während der Messe im

Hôtel zum Kronprinz,
Querstraße.



Leipziger Tageblatt

Sonntag

[Vierte Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

Musterlager geschmackvoll gefleideter **Puppen**
W. Schweiger befindet sich ^{von} **Grimm. Straße 26, 1 Tr.**

Am Markt
alte Waage.

Alte Waage,
Eingang am Markt.

Sommer-Mäntel — 25 Ngr.,
Mantillen — 1 $\frac{3}{4}$ Thlr.,
Taffet-Mäntel — 4 Thlr.,
Beduinen,
Kinder-Mäntel — 15 Ngr.,
Paletots u. s. w. — 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.
grosse Auswahl für die billigsten Preise bekannt!

Eingang am Markt,
alte Waage.

Alte Waage
am Markt.

Das Pariser Nußbaumfournier-Lager

befindet sich im städtischen Lagerhof.

J. G. Schäfer aus Mainz.

Lager von zugerichteten deutschen Borsten

Zangenbergs Gut, Hospitalplatz.

Albin Singer.

Land- und Wasserfeuerwerk
(Dresdner Fabrikat).

Preis-Courante liegen bereit bei
Ludwig Vogt, Barfußmühle,
Hermann Reichert, Kochs Hof.

Klempner-Silfsmaschinen

neuester Construction
empfiehlt die mechanische Werkstatt von

Erdmann Kircheis in Aue,
und hält Probekamer in der Blechwaarenhandlung von Herren
Secker und Sohn, Universitätsstraße.

Carl Bleicher } **Muster-Lager**
aus } in
Göppingen, } Corsetten ohne Naht,
Reichsstraße 10. } genähte Schnürleiber,
Crimolinen.

Franz Schmets Sohn

in Aachen.

Musterlager in Achat- u. Glas-Knöpfen, Phantasie-,
Haar- und Häkel-Nadeln.

Stadt Berlin Nr. 11.

C. Raabe aus Delitzsch

empfiehlt dem geehrten Publicum diese Messe sein Lager seiner
Halbstiefeln und Stiefeletten zu soliden Preisen.

Stand Promenade,

zweite Delitzscher Schuhmacherreihe.

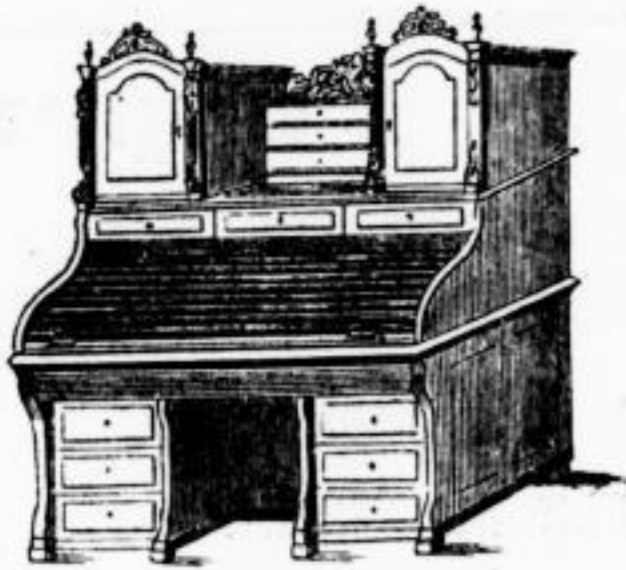
Schnürsenkel nirgend so billig als
Markt, S. Reihe.

Beste Kerntalgseife

à Ctr. 12 ^{sch}, so wie **Sarz-** und **Scheuerseife,**
Stearin- und **Paraffinkerzen** à Pack von 7 $\frac{1}{2}$ ^{sch} an,
bei Abnahme von Partien bedeutend billiger,
Wiener Stearinkerzen in Originalpackung à 1 österr.
Pfund = 33 Loth Zollgewicht
empfiehlt in bester Qualität

F. E. Doss,
Thomasgäßchen 10.

Das Lager aller Arten weißer Pfeifenköpfe u. Abgüsse
von Gottlob Stubel
 aus Arzberg in Bayern
 befindet sich von jetzt ab
Hauptmarkt 11. Reihe am Durchgang
 bei Herren **Viertler & Sohn** aus Roschitz bei Gera.



**Möbel,
 Möbel,
 Möbel,**
 elegante
 und einfache,
 empfiehlt
F.A. Bergers
 Meubles-
 Magazin
 Petersstr. 42.

Baumwollen-Abgänge,
 gute Waare, liegen 30 Centner zum Verkauf.
C. G. Schön,
 Markt Nr. 17, 4. Etage vorn heraus.

Billige Maculature
 mit und ohne Bilder in jedem beliebigen Format und Qualität
 empfiehlt auch in dieser Messe en gros & en detail das
 Maculatur-Lager von
Robert Sander,
 Kirchstraße 6.

Zu verkaufen in Gohlis zwei Baustellen 1700 Q.-E. groß.
 Windmühlenweg Nr. 28 p 2 Treppen rechts.

Mehrere schöne Düssel. Oelgemälde Umstände halber billigt
 abzustehen Albertstraße 13, I.

Ein sehr gutes **Pianino**, sehr elegant und durabel, in einer
 hiesigen Fabrik gebaut, wird billig und mit Garantie verkauft
 Grenzgasse Nr. 6, 3. Etage.

Pianino, neu, zu verkaufen oder zu vermieten Petersstraße
 Nr. 35, 3 Rosen links 1 Treppe.

Zu verkaufen u. zu vermieten neue u. gebrauchte Flügel, Tafelform u.
 Pianinos zu billigsten Preisen. E. Waage, Reich. G., Erdmannstr. 14.

Ein gut gehaltenes Pianino von gesangreichem Ton ist billig zu
 verkaufen hohe Straße Nr. 3, 1. Etage.

Verkauf. Drei div. Flöten und eine Gitarre in Kasten
 billigst Burgstraße Nr. 27, 1 Treppe.

Zu verkaufen sind einige Aeols- oder Windharfen von sehr
 angenehmem Ton, passend für Gartenbesitzer,
 Neukirchhof Nr. 12/13, 2 Treppen C.

Möbels, Spiegel u. Polsterwaaren,
 Verkauf Centralhalle parterre.

Neue und gebrauchte Meubles in Auswahl, verschiedene Sophas,
 Spiegel empfiehlt zu billigen Preisen, auch werden nicht passende
 Meubles als Zahlung mit angenommen oder zu kaufen gesucht
 Neudnitz, Gemeindegasse Nr. 288 bei **Fr. Prack.**

Zu verkaufen sind billig mehrere schöne und dauerhaft gear-
 beitete Sophas gr. Windmühlenstraße Nr. 31 im Hofe rechts.

Möbelsverkauf i. „Gewandhaus“
 Eingang im Kupfergäßchen. — **Robert Barth.**

Zu verkaufen eine Commode, Kirschbaum, noch ganz neu,
 große Windmühlenstraße Nr. 46, im Hofe 2 Treppen.

Für die Herren Spinner- u. Garnfabrikanten.
 Eine Anzahl Preis-Medaillen und Elichs in Holzschnitt, passend
 zu Notas und Emballage-Stempeln, sind sehr billig zu verkaufen
 Blumengasse Nr. 4, 3. Etage rechts.

Eine doppelwirkende messingene Pumpe, auch
 als Spritze zu gebrauchen, ist billig zu verkaufen
 bei **Hoffmann, Hestler & Co.** Etiegligens Hof.

Habt Acht!

Zwei Scheiben-Büchsen, worunter eine zu Spitzkugeln, verkauft
Carl Schindler, Grimma'sche Straße Nr. 20.

Zu verkaufen sind eine gute Sternbüchse mit 2 Rohren,
 eins Gussstahl, 2 Gussstahl-Büchsen, 3 feine Büchsen mit Damast-
 rohr, 1 Büchse mit Bajonet, passend für die 4. Compagnie des
 1. Bataillons der Leipziger Communalgarde, Bajonetflinten
 und Doppelflinten in Auswahl Nicolaistraße Nr. 4 im Ge-
 wölbe bei **J. G. Käpfrig**. Auch sind feine Officier-
 Säbel zu haben.

Ein messingner **Bayagebauer**
 für 4 sp ist zu haben lange Straße Nr. 23 beim Hausbesitzer.

WAGEN,

mehrere wenig gebrauchte, halb- und ganzverdeckte, einen
 neuen, leichten offenen empfiehlt billigst **J. G. Lange**, kl.
 Windmühlengasse, goldne Waage Nr. 11.

**Sechs Stück sehr schwere fette
 Mastochsen**

sind auf dem Rittergute zu **Thierbach** bei Teuchern preis-
 würdig zu verkaufen.
 Thierbach im April 1864.

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen
 Frankfurter Straße Nr. 43.

3 fette Schweine sind zu verkaufen
 in Crottendorf Nr. 15.

Eine prächtig schlagende **Nachtigall** mit über 20 Touren
 billig zu verkaufen Blumengasse Nr. 4, 3. Etage rechts.

**C. R. Kässmodel
 CONDITOR.**

und
Chocoladen-Fabrikant

von hier, empfiehlt seine engl. künstlichen
FRUCHT-BONBONS,

Stangen-Kalmus,
 ostindischen Ingber, kleine Orangen,
 Leb-, Marzipan- und Honigkuchen.

FABRIK BARFUSSMUEHLE
 Messzeit Augustus-Platz
 rechts, Ecke der 22. Buden, Reihe

Cigarren.

Gut gelagerte Ambalema
 à 25 Stück 5, 6, 7 $\frac{1}{2}$, 8,
 10, 12 $\frac{1}{2}$ u. 15 $\%$, reine
 Cuba à 12 $\frac{1}{2}$ $\%$, f. reine
 Yara 15 $\%$, Tip Top, Am-
 brosia, Fleur de Maril,
 El Dorado 15 $\%$, Semi-
 ramis, Le Nitimos 20 $\%$,
 La Casoba, Flor-Pantagas,
 La Baco 25 $\%$, importirte
 Savanna 27, 30—50 $\%$




empfehl **C. G. Stiehling**, Halle'sches Gäßchen 9.

ff. Ambalema-Cigarren

das $\frac{1}{4}$ c. 6 $\%$ u. 7 $\frac{1}{2}$ $\%$, mit Cuba 8 $\%$, La Perla 10 $\%$,
 Buena Vista 12 $\frac{1}{2}$ $\%$, Tipp Top 15 $\%$, Ausschuß 5 $\%$ empfiehlt
 in alten abgelagerten Waaren

Gustav Lübeck, Tauchaer Straße 29.

Apfelsinen
 in schöner großer süßer Frucht empfiehlt billigst in Kisten mit
 auch einzeln **Carl Pfeiffer**, Sternwartenstr. Ecke d. Nürnbergerstr.

9. Weinhandlung kleine Windmühlenstraße 9.

Empfehle meine vortrefflichen Weine, frischen Maitrank und ff. Rothwein-Punsch. L. Thiemleke.

Echt importirte Havanna- und Manila-Cigarren bei H. Kathmann,

Petersstraße Nr. 2, 1. Etage.

Manilla-Cigarren

in Londres-Facon sind so schwer und gutbrennend noch nicht für so einen billigen Preis zu kaufen gewesen, empfehlen 25 Stück für 12 % allen Herren, die eine sehr schwere und feine Cigarre zu rauchen gewöhnt sind.

Gebüder Berthold, Gerberstraße.

Neue Brathäringe,

ger. Rhein- und Elb-Lachs, Kieler Sprotten, Kappler und Fett-Pöcklinge, Braten und Pfeffergurken empfiehlt
Dor. Weise Nachfolger, Nicolaisstraße 50.

Schinkenfett

während der Messe à Pfd. 7 %, 1/4 Pfd. 18 % empfiehlt
C. Bödemann, Schützenstraße Nr. 18.

ff. Culmbacher Bier

12/1 Flaschen } pr. 1 M } frei ins Haus,
20/2 " " } " " } excl. Flaschen
empfehlen
die Culmbacher Bier-Niederlage
bei Gustav Lübeck, Tauchaer Straße Nr. 29,
und bei Julius Klessling, Grimm. Steinweg.

Milch-Halle Hospitalstraße 15,

im Eishaus des Herrn Hofconditor Felsche, empfiehlt zu jeder Tageszeit ärztlich geprüfte unverfälschte Milch und Sahne aus der gesündesten Pflanze Leipzigs. Kuhwarm früh 6 Uhr und Nachmittags 4 Uhr.
Für Spaziergänger freundlichst zum Sitzen eingerichtet.

Ein- und Verkauf

von
Juwelen, Perlen und Antiquitäten
von

Nathan Marcus Oppenheim
aus Frankfurt a/M.,

23, Brühl, rother Adler 23.

Ein- und Verkauf

von Antiquitäten, Juwelen und Münzen bei
Zschiesche & Köder, Königsstraße 25
am Museum.

Alte Münzen,

Antiquitäten jeder Art Ein- und Verkauf

im Antiquitäten-Geschäft Gewandgäßchen Nr. 5.

Zu kaufen gesucht wird ein noch in gutem Zustande befindliches Billard. Adressen Hotel de Pologne beim Portier.

Zu kaufen gesucht wird eine Servante von Kirschbaum Döfenstraße Nr. 9 parterre.

Eine Eier Sammlung wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Angabe des Preises und Verzeichnisses der Eier sind abzugeben unter Chiffre C. Y. W. # 10. poste restante Leipzig.

2000 u. 1000 M werden gegen sichere Hypothek auf Landgüter zu leihen gesucht Reudnitz, Chausseestraße Nr. 203. Krobisch. Auch sind daselbst 200 M auszuleihen.

Bei einer Einzahlung von circa 600 M zu einem anständigen Unternehmen kann ein Herr oder Dame sich eine gesicherte Zukunft gründen. Adressen unter V. W. N. 100. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Für ein rentables Fabrikgeschäft (Manufacturbranche) in Sachsen wird ein Teilnehmer, tüchtiger Kaufmann, mit ca. 10-15000 M Einlage gesucht. Gefällige Adressen unter Z. # 100. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Affocié-Gesuch.

Ein thätiger junger Kaufmann, der seit längerer Zeit reist und im Metall- und Kurzwaarensach ausgebreitete Bekanntschaften hat, wünscht sich mit 6000 Thlr. an einem Fabrikgeschäft zu betheiligen. Reflectirende belieben frankirte Briefe „C. C. 31. poste restante Berlin“ zu adressiren.

Zur Gründung einer Tuch-Großhandlung wird ein in dieser Branche durchaus tüchtiger Reisender und Waarenkenner gesucht, dem Antheil im Geschäft eingeräumt werden soll. Bewerber wollen Offerten, die seitherige Carriere genau enthaltend, in der Expedition dieses Blattes unter T. O. einreichen.

Ein junger Mann sucht einen Lehrer um Holländisch zu lernen und bittet Adressen unter

R. N.

in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein routinirter Reisender,

mit der Kurzwaaren-Branche genau vertraut, findet gutes Placement. Zu melden Petersstraße Nr. 7, 1 Treppe links.

Ein flotter Correspondent und zuverlässiger Buchhalter wird für eine Cigarrenfabrik in Sachsen, welche ca. 300 Arbeiter beschäftigt, unter sehr günstigen Bedingungen zu engagiren gesucht, jedoch können nur solche Gesuche Berücksichtigung finden, wo durch Copie der Zeugnisse u. die erforderliche Befähigung nachgewiesen wird. Bezügliche Gesuche sind frankirt zu richten an
Vetter & Co. in Leipzig.

Ein fähiger Correspondent,

ohne Unterschied der Confession, findet unter sehr günstigen Bedingungen Engagement. Anerbietungen, die früheres Wirken speciell verzeichnen, beliebe man unter C. O. 10. in der Expedition dieses Blattes einzureichen und allenfallsige Kenntniß fremder Sprachen erwähnen.

Commis-Gesuch.

Für ein bedeutendes Manufactur- und Modewaaren-Geschäft en détail in Königsberg i. Pr. wird ein tüchtiger und routinirter junger Mann zum sofortigen Antritt gesucht. Persönliche Anmeldungen bei Herrn C. A. Puschke, Brühl Nr. 70.

Ein tüchtiger Reisender

(Israelit) wird gegen gutes Salair für eine Leinen-Großhandlung gesucht. Solche, die in der Branche bereits gearbeitet, werden bevorzugt. Offerten, die Genaueres über bisherige Thätigkeit enthalten, befördert die Expedition dieses Blattes unter J. R.

Einen Schreiber

Adv. Kind.

sucht sofort oder für Mai

Kupferdrucker-Gesuch.

An eine leichtgehende eiserne Presse wird für hier ein Kupferdrucker gesucht und kann bei guter Arbeit fortwährend Arbeit haben. Näheres Nicolaisstraße Nr. 4 im Edgewölbe.

Ein Webemeister

für Wollwaaren-Fabrikation wird zu engagiren gesucht. — Meldungen Hainstraße Nr. 3 links vom Eingange.

Eisendreher-Gesuch.

Zwei bis drei tüchtige Dreher finden in unserer Maschinenfabrik dauernde Beschäftigung. Jung u. Must, Halle a/S.

Zwei tüchtige Schlosser auf schwere Schwarzblecharbeit, aber nur solche erhalten dauernde Arbeit
Sternwartenstraße Nr. 26. Rudolph Krug.

Lehrlings-Gesuch.

Ein Lehrling mit guten Schulkennntnissen kann sofort in einem Tuch- und Modewaaren-Geschäft unter annehmbaren Bedingungen placirt werden. Reflectanten mögen sich halber Mond, Halle'sche Straße, 2 Treppen bei Thürmer melden.

Zwei Schriftsetzer-Lehrlinge werden gesucht. Gestittete Knaben mit den nöthigen Schulkennntnissen wollen sich melden im Comptoir von A. S. Payne, Leipzig Mittelstraße Nr. 28.

Ein Bursche wird zum sofortigen Antritt gesucht. Näheres bei C. F. Fischer, Universitätsstraße Nr. 13 b.

Zwei Burschen von rechtlichen Aeltern, welche Lust haben als Eisengießer, und zwei Burschen, welche Lust haben als Modell-tischler zu lernen, finden Stellung in der Eisengießerei zu Plagwitz bei **K. Dambacher**.

Einen zuverlässigen Markthelfer sucht zum sofortigen Antritt ein hiesiges Manufacturwaarengeschäft. Näheres Reichstraße Nr. 38, Gewölbe links Abends zwischen 6—7 Uhr.

Ein junger Mensch, welcher im Paden von Tuchen gut erfahren, im Schreiben und Rechnen nicht unbewandert und im Besitze der vorzüglichsten Zeugnisse ist, wird in einiger Zeit verlangt Einer, welcher mit besagten Eigenschaften auch Kenntniß des Pressens und Legens der Tuchwaaren verbindet, würde vorgezogen werden.

Selbstgeschriebene Adressen mit Angabe seitheriger Dienste unter **C. K. 7.**

in der Expedition der Leipziger Zeitung niederzulegen.

Ein ordentlicher Mensch, der mit Pferden umzugehen weiß, wird gesucht Thalstraße Nr. 20.

Ein Bursche von 14—15 Jahren gesucht Gerberstraße Nr. 21 im Gewölbe.

Ein Bursche, 14—16 Jahre alt, wird in Jahrlohn gesucht Ritterstraße Nr. 44 im Hof 2 Treppen.

— Junge Mädchen, welche das **Schneidern** unentgeltlich erlernen wollen, können sich melden Mittelstraße Nr. 9 im Hofe links 1 Treppe.

Blumenmacherinnen u. Putzmacherinnen gesucht.

Geübte Blumenarbeiterinnen, sowie einige Putzmacherinnen werden bei gutem Gehalt, freier Station sowie freier Reise sofort für Auswärts gesucht. Gef. Reflectantinnen wollen ihre Adresse unter Chiffre **C. G.** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Eine geübte Herrenmützenmacherin findet sofort dauernde Beschäftigung Neudnitzer Straße Nr. 18, 3. Etage.

Maschinen-Näherinnen, die perfect Wäsche, besonders Einsätze tabellos nähen und zuarbeiten können, werden sofort bei vorzüglichem Gehalt in dauernde Stellung gesucht.

Adressen unter **L. E. 64.** durch die Expedition d. Bl.

Fertige Näherinnen in Pelz werden gesucht Brühl 54—55. **C. Müller**, Kürschner.

Eine im Hemden-Einsatz geübte **Maschinen-Näherin** wird bei gutem Lohn gesucht.

Zu erfragen Petersstraße Nr. 3, Hinterhaus 1 Treppe.

Für ein Posamentir- und Weißwaarengeschäft in einer Gebirgsstadt Schlesiens wird eine junge Dame bei gutem Salair und freier Station als Verkäuferin gesucht. — Damen, welche schon in einem ähnlichen Geschäft conditionirten, erhalten den Vorzug. — Näheres mündlich bei Madame Schulz, Burgstraße Nr. 24, 3. Etage, Leipzig.

Eine perfecte Köchin, die gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird zum **1. Mai** gegen guten Lohn gesucht. Zu melden zwischen **10—1 u. 2—5 Uhr Schützenstraße 16, 1. St. links.**

Ein anständiges Mädchen, das schon in einem Ladengeschäfte als Verkäuferin servierte, auch im Nähen geübt ist, findet pr. ersten Mai in einem Hutgeschäft zu Neudnitz Engagement.

Desgleichen zum 15. April ein ordentliches Mädchen fürs Haus und Kinder. Zeugnisse mitzubringen. Näheres Neudnitz, kurze Gasse Nr. 89 B.

Gesucht ein starkes Mädchen für häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden Katharinenstraße Nr. 22, 3 Treppen.

Gesucht wird zum 15. d. M. ein zuverlässiges Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit, zu melden mit Buch bei **Wilh. Arnholdt** in Lindenau am Teiche 14.

Gesucht wird in eine Stadt bei Dresden ein Mädchen für häusliche Arbeit, welches auch in der Schneiderei nicht unbewandert ist, Brühl Nr. 89, Treppe A 4. Etage Vormittags.

Ein Mädchen wird zur Wartung eines Kindes die Messe über gesucht.

Zu erfragen Neumarkt Nr. 40, 2 Treppen beim Hausmann.

Ein ordentliches, solides Mädchen, womöglich in den 20er Jahren, wird zum 1. Mai für einen größeren Haushalt als Hausmädchen gesucht. Darauf Reflectirende haben sich Nachmittags von 2—5 Uhr Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre zu melden.

Ein sehr kräftiges Mädchen wird gesucht für den 15. d. M. oder für den 1. Mai Weststraße 31, III.

Eine Köchin oder Frau, welche schon in Restaurationen gekocht haben, werden sofort gesucht. Näheres bei Herrn Friedr. Kind, Kirchstraße Nr. 6.

Ein zuverlässiges Frauenzimmer zur Aufwartung in den Frühstunden wird gesucht Inselstraße Nr. 11, 4 Treppen links.

Gesucht wird sofort eine Aufwärterin. Zu erfragen Schuhmachergäßchen Nr. 7, 1 Treppe.

Partie-Verkäufe

im Manufactur-Waarengeschäft werden gegen billige Provision vermittelt. Anerbietungen seitens der Verkäufer werden unter Chiffre **S. M. H. 7** nach dem Plauenischen Hofe bei Schuhmachermeister Kahleis erbeten.

Ein Agent mit viel Bekanntschaft und Sprachkenntnissen erbietet sich Fabrikanten u. Großisten **Comptant-Käufer** gegen Procente zuzuführen. Adressen **O. P. poste restante.**

Für Uhrenfabrikanten.

Sollten Schweizer und andere Uhren-Fabrikanten gesonnen sein, in Berlin eine Niederlage ihrer Fabrikate zu errichten, so erbietet sich zur Uebernahme einer solchen ein in dieser Branche vollkommen vertrauter Agent mit den nöthigen Referenzen.

Gefällige Adressen unter **G. A. poste restante Berlin.**

Agenturen für Rußland

sucht ein seit acht Jahren in Mosco ansässiger deutscher junger Mann, dem gute Referenzen zu Gebote stehen.

Gefällige Anträge nimmt die Expedition dieses Blattes unter Chiffre **J. F. M. H. 106.** bis zum 15. April entgegen.

Agenturen für Oesterreich

sucht ein in Wien wohnhafter Agent zu übernehmen. Referenzen die ersten Wiener Manufacturisten-Firmen.

Nähere Auskunft ertheilt **J. M. Heilpern**, Brühl 53.

Agentur-Gesuch für Berlin.

Ein in Berlin ansässiger Kaufmann, gegenwärtig zur Messe hier, der durch 13 jährige Thätigkeit im kaufmännischen Kreise sehr bekannt, sucht gute Agenturen. Referenzen stehen bestens zu Gebote, so wie Garantien, für den Fall Commission, Lager oder Incasso übergeben werden. — Adressen werden poste restante Leipzig sub Chiffre **R. 200.** erbeten.

Agentur für Norwegen

in Tuch und Wollenwaaren gesucht von einem in Christiania wohnhaften Agenten. Referenzen bei den ersten Banquierhäusern in Hamburg und Altona.Adr. an **W. S.** in der Expedition d. Bl.

Ein erfahrener thätiger Geschäftsmann in Frankfurt a/M. erbietet sich zur Uebernahme eines Commissionslagers couranter Artikel. Derselbe ist auch geneigt die Agentur für ein renommirtes Haus für Frankfurt und Umgegend zu übernehmen.

Anträge unter **C. O. L.** befördert die Expedition d. Bl.

Agenturen jeder Branche übernimmt ein solider Kaufmann aus Berlin für dort und außerhalb, da er selbst für sich reist. Adressen sub **A. S. 100.** poste restante hier.

Ein Kaufmann, welcher in Berlin sein eigenes Geschäft hat, beabsichtigt Agenturen renommirtes Häuser zu übernehmen. Näheres auf frankirte Briefe unter **M. G. Berlin poste restante.**

Agenturen und Commissions-Läger

in Manufactur-Artikeln, Tuche, Buchskins etc. für Breslau, Schlessen, Posen etc. sucht ein seit 20 Jahren in Breslau etablirter Kaufmann, gegenwärtig hier, dem die besten Referenzen zur Seite stehen, und der mit der Creditfähigkeit der Kunden in Folge langjähriger Erfahrungen vollkommen vertraut ist, zu übernehmen. Gefällige Offerten bittet man unter Chiffre **G. U. T.** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

welches f
und Dbe
zu besuch
und Buc
Erfolg m
Gute
gebeten t
ding hi

Ein
Pübed,
Buchfin
Portier

Fü

Ein in
die bezu
auf Häu
tüchtige
die Exp

vorzügen
vereinig
schäft in
Gef.

30 Jah
und die
den bes
genau
Engage
Expedit

Für
englis
zu gu
ein je
Zeit
land
mäch
Stu
unter

Ein
verfähe
oder K
beten
dieses

Ein
und d
polnise
denen
Abw
erbeten

Ein
Papier
Engre
und f
eigene
nisse
ment,
cantil
Seite
Nr.

Ein
führu
Kenn
gestür
denst
ihre

Ein
mill
vor
M
der

Ein älteres Agenturgeschäft

in Osnabrück,

welches seit vielen Jahren mehrere sächsische Häuser in Hannover und Oldenburg vertritt, sucht für diese 3 Mal im Jahr regelmäßig zu besuchende Gegenden den provisionsweisen Verkauf von Tuch und Buchfäsen und kann bei einiger Leistungsfähigkeit ein guter Erfolg mit Sicherheit versprochen werden.

Gute Referenzen stehen zu Diensten und werden Reflectanten gebeten ihre Adressen unter Lit. R. H. 16 bei Herrn L. A. Hedding hier selbst niederzulegen.

Agenturen.

Ein Handlungshaus sucht Agenturen außer diesem Plage, für Lübeck, Bremen und Mecklenburg. Vorzugsweise in Tuch und Buchfäsen, Leinen und baumwollenen Waaren. Adressen gef. beim Portier in Stadt Hamburg abzugeben.

Für Spinnereien.

Ein in Berlin ansässiger Agent für die Garn-Branche, der die bezüglichen Verhältnisse des Platzes genau kennt und sich auf Häuser ersten Ranges beruft, sucht die Vertretung leistungstüchtiger Etablissements. Offerten unter W. C. befördert die Expedition d. Bl.

Agenturen,

vorzüglich in Fabrikaten, welche sich mit Artikeln der Eisenbranche vereinigen lassen, sucht ein hiesiger junger Kaufmann für das Geschäft in Sachsen und Thüringen zu übernehmen.

Gef. Adressen sub L. B. H. 4. poste restante Leipzig franco.

Ein Reisender,

30 Jahre alt, welcher seit vielen Jahren Süddeutschland, den Rhein und die Schweiz in der Tuch- und Manufacturwaarenbranche mit den besten Erfolgen bereist, französisch spricht und die Kundschaft genau kennt, wünscht eingetretener Verhältnisse halber ein anderes Engagement anzunehmen. Offerten unter M. 29. besorgt die Expedition dieses Blattes.

Für ein größeres, am liebsten französisches oder englisches Haus als Reisender fürs Ausland oder zu guter Platzbeschäftigung engagiert zu sein wünscht ein junger Mann in gesetztem Alter, der längere Zeit für ein Pariser Commissions-Haus in Deutschland reiste und der französischen Sprache ziemlich mächtig ist.

Etwaige Adressen nimmt die Expedition d. Bl. unter C. N. entgegen.

Commissstelle = Gesuch.

Ein junger Commis, militärfrei, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle in einer Eisen- oder Kurzwaarenhandlung. Geehrte Herren Principale werden gebeten ihre Adressen unter Chiffre A. H. 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Kaufmann, welcher mit der doppelten Buchhaltung und der Correspondenz vertraut ist, so wie auch Kenntnisse in der polnischen und französischen Sprache besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung auf einem Comptoir.

Adressen unter T. S. 3 werden franco poste restante Leipzig erbeten.

Ein routinierter Kaufmann, angehender 40er, welcher früher für Papier- und Tabakfabriken, so auch für Mode- und Manufactur-Engros-Geschäfte eine Reihe von Jahren auf Reisen thätig war und seit 14 Jahren ein Colonialwaaren- und Tabakgeschäft für eigene Rechnung betreibt, dieses aber eingetretener Familienverhältnisse halber aufgegeben hat, sucht alsbald eine Stellung als Disponent, Cassirer, Buchhalter oder ähnlichen Posten bei einem mercantilen Etablissement. Die besten Referenzen stehen ihm zur Seite, auch ist Herr F. J. Crusius in Leipzig (Dörrienstraße Nr. 5) gern bereit Auskunft zu ertheilen.

Ein junger Mann, der mit der Correspondenz und der Buchführung sowie mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertraut ist, Kenntnisse der englischen und französischen Sprache besitzt, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, eine Stelle unter den bescheidensten Ansprüchen. Hierfür reflectirende geehrte Principale wollen ihre Adr. unter Chiffre M. G. H. 21. in d. Exp. d. Bl. niederlegen.

Ein tüchtiger Buchhalter und Correspondent, militärfrei, sucht anderweitig Stellung oder auch vorerst Beschäftigung während der Messe. Näheres beim Destillateur Herrn Seidel neben der Georgenballe.

Stelle = Gesuch

von einem militärfreien Commis, welcher unter anderen in einer Spielwaarenfabrik und Kurzwaarenhandlungen als Buchhalter, Correspondent u. Reisender thätig war, unter Chiffre C. D. H. 1. in die Expedition d. Bl.

Ein Kaufmann in den zwanziger Jahren, verheirathet, der längere Jahre für verschiedene Branchen im Manufacturgeschäft Norddeutschland bereist hat, mit Buch- und Cassaführung sowie Correspondenz vertraut ist, sucht zum möglichst baldigen Antritt ein Engagement.

Gefällige Franco-Offerten werden sub Chiffre X. Z. poste restante Bautzen erbeten.

Ein mit der Buchführung und Correspondenz vollständig vertrauter junger Mann, welcher mehrere Jahre in einem bedeutenden Posamentir-, Strumpf- und Wollwaarengeschäft gearbeitet, sucht pr. 1. Juli u., wo möglich in dieser Branche, ein Engagement.

Nähere Auskunft ertheilt der Kaufmann Herr S. Beer aus Liegnitz, zur Zeit Leipzig, Nicolaisstraße Nr. 41, zweite Etage.

Ein junger Kaufmann, der eine schöne Handschrift schreibt, sucht Stellung und sollte es auch nur auf die Dauer der Messe sein.

Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre E. R. H. 50. niederzulegen.

Ein junger Mann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, Kenntnisse von verschiedenen Branchen besitzt, der französischen Sprache mächtig, sucht eine Comptoir- oder Reifestelle.

Gefällige Offerten bittet man Petersstraße Nr. 3, 1. Etage abzugeben.

Ein junger thätiger Kaufmann, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht eine Contor- oder Lagerstelle.

Gefällige Offerten bittet man unter G. P. H. 1. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch.

Ein cautionsfähiger und anständiger verheiratheter junger Mann, im Rechnen, Schreiben und einfacher Buchführung bewandert, sucht eine Stellung als Aufseher, Buchhalter oder Geschäftsführer u. s. w.

Adressen beliebe man gefälligst in der Expedition dieses Blattes mit „Gesuch A. Z.“ bezeichnet niederzulegen.

Ein Kunstgärtner

sucht noch einige Privatgärten zu bearbeiten. Adressen beliebe man bei Herrn Gust. Ulrich, Hospitalstraße Nr. 6 niederzulegen.

Gesucht wird von einem guten Tischler Meubels zum Aufpoliren und Lackiren. Adressen bittet man gefälligst Fleischerplatz Nr. 5 bei Herrn Marasch abzugeben.

Ein junger kräftiger Mann sucht eine Stelle als Markthelfer u. und wird Herr Ed. Pfeifer, Brühl 77, nähere Auskunft zu ertheilen die Güte haben.

Ein geübter Kellner,

der 6 Jahre auswärts und 2 Jahre in Leipzig in frequenten Häusern servierte und die besten Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sofortige Stellung. Adressen in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre M. S. 8. abzugeben.

Eine geübte Putzmakerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Zeiger Straße Nr. 18 b 2 Treppen.

Ein anständiges Mädchen wünscht im Nähen und Platten noch einige Tage zu besetzen. Adressen erbittet man Schützenstraße 3 bei Madam Seifert, 2 Treppen.

Eine gewandte Verkäuferin, Israelitin, die bereits mehrere Jahre im Putz-, Mode- und Weißwaarengeschäft conditionirte, sucht hier oder außerhalb eine Stellung. Adressen bittet man in der Expedition d. Bl. unter H. G. H. 4. abzugeben.

Stelle = Gesuch!

Ein junges anständiges Mädchen von auswärts sucht möglichst bald eine Stelle als Verkäuferin. Werthe Adressen sind abzugeben Moritzstraße Nr. 5 parterre rechts.

Ein moralisch gebildetes, nicht mehr zu jungliches Mädchen, in allen wirthschaftlichen sowie weiblichen Arbeiten gründlich erfahren, sucht baldmöglichst, gestützt auf beste Empfehlung, zur selbstständigen Führung einer nicht so großen Wirthschaft eine Stelle. Zur größten Zufriedenheit hat sie schon die Erziehung der Kinder nebst Wirthschaft geleitet.

Nähere Auskunft ertheilt gütigst Frau Elie. Freigang, Poststraße Nr. 8.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst bis 1. Mai. Zu erfragen Reichstraße Nr. 14, 1 Treppe hoch.

Ein gewilliges Mädchen sucht bis zum 1. Mai eine Stelle bei ein paar einzelnen Leuten für Alles. Näheres Reichstraße Nr. 23 im Hofe 2 Treppen.

Ein anständiges, in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht Dienst bei einer anständigen Herrschaft. Adressen bittet man niederzulegen unter L. G. in der Expedition d. Bl.

Eine gesunde Amme sucht Dienst Lindenthal Nr. 14.

Eine frequente Restauration wird von einem zahlungsfähigen Mann pachtweise sofort zu übernehmen gesucht.

Näheres sofort Neuditz, Leipziger Gasse Nr. 55 parterre.

Ein Fortepiano wird zu miethen gesucht. Adressen mit billigster Preisangabe unter X. Y. sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gewölbe-Gesuch.

Für die Zeit außer den Messen wird ein helles freundliches Gewölbe zu miethen gesucht. Adressen bittet man unter B. H. 84. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein Gewölbe

wird für die folgenden Messen in einer guten Lage auf dem Brühl, Katharinenstraße, Reichstraße u. zu miethen gesucht. Offerten werden unter Chiffre O. H. W. in Wolfs Hotel erbeten.

Gesucht wird ein Gewölbe in der Nicolaisstraße. Offerten beliebe man unter Adresse S. G. in der Buchhandlung des Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Gesucht wird in lebhafter Lage, Stadt oder innere Vorstadt, ein Local zu Zwirn, Garn, Band und Schnitthandel, womöglich mit Wohnung. Adressen mit Preisangabe unter A. G. abzugeben bei Herrn E. Hartmann, Sternwartenstraße Nr. 29.

Logisgesuch der innern Stadt, gute Messlage, 3-4 Stuben nebst so viel Kammern, nicht über 2 Treppen, zu Johanni oder Michaeli zu beziehen.

Offerten mit Angabe des Preises werden unter der Chiffre A-Z-46 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Für Johannis wird ein kleines Familienlogis, aus 2-3 Zimmern bestehend und in der Marien- oder Dresdner Vorstadt gelegen, zu miethen gesucht. — Offerten nebst Preis unter R. M. an die Expedition dieses Blattes.

Ein Logis im Preise von 50 bis 70 fl , welches sofort bezogen werden kann, wird gesucht. Adressen bittet man unter C. S. H. 4. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Lehrer sucht ein Familienlogis im Preise bis ca. 100 fl . Adressen unter K. M. H. 5. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu Johannis wird von einer Beamtenfamilie ein Logis 2 Stuben, 2 Kammern nebst Zubehör in der Lauchaer oder Dresdener Vorstadt gesucht. Adressen unter K. T. und Preisangabe bittet man bei Herrn Bernid, Lauchaer Straße Nr. 9, abzugeben.

Ein hübsches Mess-Logis, bestehend aus 2 bis 3 Stuben und einer Kammer, in der Nähe der Grimma'schen Straße gelegen, wird von nächster und den darauf folgenden Messen zu miethen gesucht.

Anmeldungen hierauf nimmt die Expedition dieses Blattes unter Z. entgegen.

Garçonlogis-Gesuch.

Mitte Mai wird eine hübsch meublirte sonnige Stube mit Bett zu miethen gesucht, möglichst Thalstraße oder Hospitalstraße, mit Aussicht nach dem Johannisthal. Adressen mit Preisangabe unter St. 100. durch die Expedition d. Bl.

Gesucht wird von einem jungen Mädchen eine Schlafstelle. Lauchaer Straße Nr. 29, im Hofe 1 Treppe.

Stallung.

In der Zeitzer Vorstadt ist ein schöner Stall für 2 Pferde, auf Verlangen mit Wagenremise zu vermieten. Näheres beim Hausmann Zeitzer Straße Nr. 43.

Grimma'sche Straße 2. Etage sind 3 Stuben mit Erker und Schlafzimmer für die nächsten Messen zu vermieten. Näheres bei
Geb Brüder Hennigke,
Gutfabrik, Grimma'sche Straße.

Ein Messgewölbe

ist in Frankfurt a/D. große Scharrnstraße für nächste und folgende Messen zur Hälfte zu vermieten. Dasselbe befindet sich in bester Messlage. Zu erfragen bei Herrn E. S. Wiegand, Hainstraße.

Ein Messgewölbe

für Tuch- und Buchkin-Lager ist zu nächster Michaelis- u. folgende Messen zu vermieten Hainstraße Nr. 1 und Näheres das. bei **Geinr. Küstner & Co.** zu erfragen.

Ein großes Gewölbe in der Tuchlage ist für nächste Messen zu vermieten. Zu erfr. bei **Hrn. Ragner**, große Fleischergasse 24.

Messvermietung.

Markt Nr. 8 ist noch ein Theil vom Laden für diese Messe zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Vermiethung.

In **Löhr's Hof**, Reichstraße Nr. 10 und Nicolaisstraße Nr. 43 sind von nächster Messe an mehrere geräumige, mit Gasbeleuchtung versehene Verkaufslocale, in welchen jetzt eine Bier- und Speisewirtschaft betrieben wird, einzeln oder zusammen zu vermieten durch **Dr. Friederici sen.**

Ein Verkaufs-Local

ist zu vermieten im neu erbauten Hause **Nicolaisstraße 43, 2. Etage (Löhr's Hof)** vis à vis Stadt Hamburg. Näh. daselbst.

Messvermietung.

Zu vermieten ist ab **Michaelismesse die erste Etage mit Erker Reichsstr. 51.** Näheres daselbst zu erfragen.

Messvermietung.

Der Post gegenüber ist ein gut meublirtes Zimmer nebst Schlafcabinet für diese Messe zu vermieten **Poststraße Nr. 19, 2. Etage.**

Für nächstfolgende Messen

ist ein helles geräumiges Erkerzimmer an ein oder zwei Herren zu vermieten in der Nicolaisstraße. Näheres **Nicolaisstraße Nr. 50 im Gewölbe.**

Messvermietung. Ein freundlich meublirtes Zimmer mit Schlafcabinet ist zu vermieten **Burgstraße 25, 1. Etage.**

Messvermietung. Eine Stube mit 3 Betten ist noch zu vermieten **Gewandgäßchen Nr. 4, 3 Treppen rechts.**

Messvermietung. Eine freundliche meublirte Stube mit Betten am **Königsplatz Nr. 18, 1 Treppe hoch vorn heraus.**

Zu vermieten ist für diese und folgende Messen eine Stube mit Schlafzimmer **Neumarkt Nr. 17, 2 Treppen.**

Messlogis.

Für die kommenden Messen ist an zwei oder vier Herren Wohnung an der Promenade, dem Schlosse gegenüber abzulassen. Näheres bei **Herrn Cramer**, Hotel de Russie.

Messlogis Neumarkt 12, 2. Etage vorn heraus ein elegant meublirtes Zimmer nebst Cabinet mit 2-3 Betten.

Eine Kammer mit 2 Betten ist während der Messe zu vermieten **Grimma'scher Steinweg 49, 1 Treppe.**

Zu vermieten

ist eine Parterrestube mit Kammer, passend als Werkstelle, bei **H. Dieze**, Frankfurter Thor Nr. 44.

Zu vermieten

eine 1. und 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben mit Zubehör nebst Gartenabtheilung, **Waldstraße Nr. 36.**

Zu vermieten

eine Wohnung von 4 Stuben, 5 Kammern u. nebst Garten, freundliche Aussicht, 2 Treppen hoch. **Wiesenstraße Nr. 23.**

Fam.-Logis m. Garten Umstände halber **gleich** oder **Joh. beziehb.** ist **Lauchaer Straße 8 parterre links** zu vermieten.

Logis = Vermiethung.

Vier Familienwohnungen, nämlich eine 1. Etage zu 230 M , eine dergl. zu 210 M , eine 2. Et. zu 200 M und eine 4. Etage zu 160 M sind noch in meinen neuerbauten, elegant und mit Wasserleitung eingerichteten Grundstücken an der Nürnberger und Sternwartenstraße sofort resp. zu Johannis zu vermieten.
Robert Bauer, Maurermeister, Glockenstraße 9.

Inselstraße Nr. 5 ist zu Johanni oder Michaeli die größere Hälfte der 2. Etage, 6 heizbare Zimmer, Saal, Kammern und Zubehör zu vermieten. Näheres bei
Fr. Jung u. Co., Grimma'sche Straße 13.

In Reichels Garten, Vordergebäude,
ist eine nach der Promenade zu gelegene 1. Etage, acht Fenster Front, von Michaelis d. J. ab zu vermieten.
Dr. Hermann Mayer.

Zu vermieten ist zu Johannis d. J. ein hübsches Familienlogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, an ruhige pünktlich zahlende Leute. Zu erfr. in Nr. 3 in Neureudnitz.

Zu vermieten sofort oder später Quersstraße Nr. 4, 1. Et. Ecke der Poststraße, ein vierfenstriges gut meublirtes Schlafzimmer mit oder ohne daran stoßendes Schlafgemach. Ebendasselbst eine Parterrelocalität zu einem Comptoir sich eignend pr. Johannis.

Zu vermieten ist zu Johanni ein Logis von 2 Stuben nebst Zubehör, 4 Treppen hoch für 50 M kleine Burggasse Nr. 1. Näheres 1 Treppe.

Zu verm. ist die 2. Etage Gerberstraße 17 für 100 M jährlich auf Johannis d. J. Adv. Gustav Simon, H. Fleischergasse 15.

3. Etage Gfisterstraße Nr. 15,

schön, neu und bequem eingerichtet, ist sofort oder später wegzugshalber zu vermieten. Näheres daselbst rechts.

Eine 1. Etage in bester Messlage von 4 Stuben und Zubehör ist zu 230 M Verhältnisse halber so gleich zu vermieten durch das Localcomptoir von
Wilhelm Krobitzsch,
Barfußgäßchen Nr. 2.

Neudnitz. Ein Familienlogis zu 54 M ist an Leute, womöglich ohne Kinder zu vermieten und zu Johanni zu beziehen. Zu erfragen bei Herrn Kaufmann Harzer, Gemeindegasse.

Ein kleines Logis ist an Leute ohne Kinder zu vermieten und Mitte Mai zu beziehen Neuschönefeld, Eisenbahnstraße Nr. 85.

Gohlis,

freundlichste Lage, ein Logis bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Salon, Balcon, Küche nebst Zubehör mit Garten, als Sommerlogis oder für das ganze Jahr von jetzt ab zu vermieten. Das Nähere beim Kaufmann Herrn **Harich,** Mödern'sche Straße 30.

Zu vermieten ein Familienlogis in der Hauptstraße in Gohlis, nahe der Omnibusstation, mit Gartenbenutzung, für 50 M jährlich ist beauftragt **Aug. Wölbling,** Petersstraße 4.

Sommerlogis oder fürs ganze Jahr Neuschönefeld Carlstr. 36 I zu vermieten ab Johannis.

Zu vermieten

sind 2 schöne Stuben, Wohn- und Schlafzimmer, gut meublirt, mit freier Aussicht, an einen oder zwei Herren. Alte Burg 14, neben der 2. Bürgerschule, 3. Etage links.

Zu vermieten.

Eine Stube mit Kammer, separatem Eingang, mit oder ohne Meubles, neu. Dresdner Straße vis à vis der Post Nr. 60.

Zu vermieten ist ein Stübchen, messfrei, passend für einen Pensionair, mit Kost, oder für einen ledigen Herrn, mit Haus- und Saalschlüssel, H. Fleischergasse Nr. 7, 4 Treppen.

Zu vermieten eine gut meublirte Stube und Schlafstelle monatlich 3 M , lange Straße Nr. 23 beim Hausbesitzer 2. Etage.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube mit Schlafzimmer an 1 oder 2 Herren Neumarkt Nr. 17, 2 Treppen.

Zu vermieten ist an einen Herrn ein kleines sep. Stübchen mit Hausschlüssel Moritzstraße Nr. 11, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube an 1 od. 2 anständige Herren Eisenbahnstraße Nr. 14, im Hofe 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist billig eine freundliche Stube, separat mit Hausschlüssel, an einen soliden Herrn Georgenstraße 30 parterre.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine freundlich meublirte Stube an 1 oder 2 Herren, Aussicht auf den Markt, Markt Nr. 17, 4 Treppen vorn heraus.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube, nahe am Rosspfad, Sternwartenstraße Nr. 11, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist eine freundliche heizbare Stube an 1—2 Herren oder Damen mit oder ohne Meubels Reichels Garten, kleine Gasse Nr. 2, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube ohne Meubels. Näheres beim Hausmann Elisenstraße Nr. 25.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Wohn- mit Schlafstube an anständige Herren Georgenstraße 22, 3. Etage.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen an einen Herrn Antonstraße Nr. 3, 2. Etage rechts.

Zu vermieten ist eine Stube in Neudnitz, kurze Gasse Nr. 90 parterre.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube und sofort zu beziehen große Fleischergasse Nr. 25, 1. Etage.

Zu vermieten ist zum 1. Mai eine freundliche Stube mit freier Aussicht an einen Herrn Wiesenstraße 12, 3. Etage links.

Zu vermieten ist eine unmeublirte Stube mit oder ohne Kammer, Aussicht in Garten, Dorotheenstr. 11 im Petersbrunnen 1 Tr.

Zu vermieten ist für zwei Herren eine Stube nebst Schlafkammer mit separ. Eingang. Zu erfragen Petersstr. 38, i. H. 3. Et.

Zu vermieten ist eine große freundlich meublirte Stube mit Schlafgemach an einen anständigen Herrn Sternwartenstraße Nr. 15, Gartengebäude 3 Treppen.

Zu vermieten ist eine freundliche ausmeublirte Stube mit Schlafkammer an ein oder zwei solide Herren, mit Hausschlüssel, Tauchaer Straße Nr. 29, 4. Etage.

Zu vermieten ist ein schönes großes Zimmer meublirt, wenn gewünscht mit Schlafstube, Tauchaer Straße 8 part. rechts.

Zu vermieten ist eine freundl. meubl. Stube, Aussicht sehr freundlich, vom 1. Mai ab Centralstr. 12, Hinterhaus 1 Treppe.

Sofort zu vermieten eine gut meublirte Stube an einen Herrn Reichels Garten, kleine Gasse Nr. 2, 2. Etage.

Leibnizstraße Nr. 25, 2. Etage

sind sofort zwei neuengerichtete Garçon-Logis zu vermieten und zu beziehen. Lage sehr angenehm, gesund und ruhig. Näheres ebendasselbst.

Eine freundliche Stube ist an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten Nicolaistraße Nr. 1, links 4 Treppen.

Neudnitz Kohlgartenstraße 151 part., nahe dem Tauch. Thor, ist ein meubl. Garçonlogis (Stube u. Kammer) 15. April zu vermieten.

Ein fein meublirtes Zimmer mit hübscher Aussicht mit oder ohne Pianoforte ist vom 15. April an zu vermieten
Dörrienstraße Nr. 5, 4. Etage rechts.

Eine freundliche Stube ist sogleich zu vermieten an ein solides Mädchen, welche ihre Beschäftigung außer dem Hause hat, Frankfurter Straße Nr. 5 im Hintergebäude 1 Treppe.

An einen oder zwei Herren ist eine ausmeublirte Stube mit separatem Eingang zu vermieten Neudnitz, kurze Gasse Nr. 92 b, dritte Etage.

Eine zweifenstrige Stube ist zu vermieten an 2 bis 3 Herren in Schlafstelle Zeißer Straße Nr. 15, 1 Treppe links.

Ein oder zwei Herren finden in einer einfach meubl. Stube mit Kammer Wohnung (a. W. 10 M) Inselstr. 8, 4 Treppen links.

Garçon-Logis 1. Etage an der Promenade für 80 M resp. 100 M zu vermieten Rosspfad 9, 1 Treppe Näheres.

Eine meublirte Parterrestube und Kammer für 1 oder 2 Herren ist zu vermieten hohe Straße Nr. 6.

Eine meublirte Stube ist an einen Herrn zu vermieten Neumarkt Nr. 40, 3 Treppen vorn heraus.

Eine freundliche Stube nebst Schlafzimmer ist zu vermieten Neukirchhof 9, 4 Tr. (Weinfaß). Aussicht nach der Promenade.

Eine Stube nebst Kammer ist Verhältnisse halber sofort zu vermieten Weststraße Nr. 17 c, Hof 4 Treppen.

Weststraße Nr. 67, 2. Etage rechts ist zum 1. oder 15. Mai ein fein meublirtes Garçonlogis mit Hausschlüssel zu vermieten.

Eine Stube mit oder ohne Meubles und separatem Eingang ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten Lehmanns Garten, 4. Haus 4 Treppen links bei Witwe Steller.

Ein Stübchen an ein Mädchen, die ihr Bett und ihre Arbeit außer dem Hause hat, ist sofort zu vermieten Ritterstraße 38, 4 Treppen.

Auch ist daselbst eine Schlafstelle an einen Herrn offen.

Eine gut meubl. sep. Stube, schöne Aussicht vorn heraus, Haus- und Saalschlüssel, billig zu vermieten Moritzstraße 13, 3. Etage.

Eine Stube und Kammer ist sofort oder zum 15. d. mit oder ohne Meubles zu vermieten Preußergäßchen Nr. 10, Hof 2 Tr.

Eine freundliche Stube ist an 2 oder 3 Herren sogleich zu vermieten Schulgasse Nr. 1, 3 Treppen links.

Eine gut meublirte Stube nebst Schlafstube mit freundlicher Aussicht nahe am bayr. Bahnhofe ist an 1 oder 2 solide Herren sofort oder 1. Mai zu vermieten. Hohe Straße 21, 3. Etage.

Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle für ein oder 2 Herren hohe Straße Nr. 15, 2 Treppen links.

Ein meublirtes Stübchen ist als Schlafstelle zu vermieten Reudnitz, Kohlgartenstr. 262 Hinterhaus parterre.

Zu vermieten ist eine Schlafstelle in einer freundl. Stube an einen soliden Herrn Hospitalstr. 9, im Hofe 1 Treppe.

In einer freundlichen Stube sind zwei Schlafstellen offen große Windmühlenstraße Nr. 5, 1 Treppe links.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle an einen Herrn Kreuzstraße Nr. 5, 2 Treppen links.

Zwei freundliche Schlafstellen für Herren sind offen Neutirchhof Nr. 15, Hof 2 Treppen.

Eisenbahnstraße Nr. 14, 2 Treppen im Vorderhaus ist eine Schlafstelle mit Hauschlüssel in einer Stube offen.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten Mühlgasse Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Für einen Herrn ist eine Schlafstelle zu vermieten mit separatem Eingang Wassertunst Nr. 12 parterre rechts.

Eine Schlafstelle ist zu vermieten Kanstädter Steinweg Nr. 22, 1 Treppe.

Eine freundliche Schlafstelle an solide Herren ist zu vermieten Gerberstraße Nr. 27.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn lange Straße 23, 3 Treppen nach dem Marienplatz heraus.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen für Herren hohe Straße Nr. 13, 4 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren mit separatem Eingang Windmühlenstraße Nr. 49, 1. Etage.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Antonstraße Nr. 19, vorn heraus 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für eine ordentliche Mannsperson Brüdergasse Nr. 10, 3 Treppen rechts.

Offen zwei Schlafstellen hohe Straße Nr. 18 im Hofe parterre bei Hofmann.

Offen ist eine Schlafstelle in einer Stube vorn heraus Brühl Nr. 67 für Herren.

Offen ist eine Schlafstelle für einen Herrn in einer heizbaren Stube Kupfergäßchen, Dresdner Hof, Hof rechts 3 Tr. quervor.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Petersstraße Nr. 23 im Hofe 4 Treppen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle Brüdergasse Nr. 2, 4 Treppen links.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren. Zu erfragen im Productengeschäft lange Straße Nr. 43.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für Herren Burgstraße 11 im Hofe 2. Seitengebäude 1 Treppe links.

Offen ist eine Schlafstelle für ein Mädchen gr. Windmühlenstraße Nr. 2, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Colonnadenstraße Nr. 14, 3 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle Münzgasse Nr. 3, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle Schützenstraße Nr. 7 im Hofe links parterre.

Offen sind billig 2 Schlafstellen Karolinenstraße Nr. 12, 4 Treppen links.

Offen ist eine Schlafstelle für eine Mannsperson Frankfurter Straße Nr. 74, Seitengebäude parterre.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle für einen Herrn Friedrichstraße Nr. 38 parterre.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren Sternwartenstraße Nr. 10, 3 Treppen.

Gesucht wird ein Teilnehmer zu einer Stube Erdmannstraße Nr. 16, Hof 2 Treppen rechts.

Zu einer freundlichen Stube nebst Schlafkammer wird ein Teilnehmer gesucht lange Straße Nr. 39, 1 Treppe im Hofe.

Als Teilnehmerin eines kleinen Logis oder in Schlafstelle wird ein gebildetes Mädchen gesucht Reudnitz, Grenzgasse Nr. 10, 3 Treppen links.

Mittagstisch.

Mehrere junge Leute können noch kräftigen Mittagstisch erhalten a Port. 3 \mathcal{M} . Zu erfragen Reudnitz, Kuchengartenstr. 118 part.

Für Entrée 15 Pf.

ist die Völkerschlacht bei Leipzig am Theaterplatz zu sehen, auch des Abends.

Cirque Hinné

in Leipzig, auf dem Königsplatz.

Jeden Abend

Große Vorstellung.

Einlaß 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

... ..

Spezial-Loquaz

Nur 1 Mgr. Eintrittsgeld!

Heute und folgende Tage während der Messe ist in der Bude auf dem Königsplatz von Früh bis Abends ein

weißer Niesen-Stier

zur Schau ausgestellt. Derselbe wurde von Herrn Gutsbesitzer Gräfe in GutsMuth gezüchtet und ist erst 4 Jahre alt. — Da bei dem billigen Eintrittspreis von nur 1 Mgr. es Jedem ermöglicht ist, sich dieses wirklich prachtvolle Thier anzusehen, so ladet ein geehrtes Publicum zu zahlreichem Besuche ergebenst ein C. L. Bethke, Besitzer.

C. Schirmer. Heute 6 Uhr.

Leichssenring. Heute 6 Uhr.

H. Schmidt. Heute 1/2 6 Uhr

Neureudnitz Nr. 6. Z. N. Zu meinem Lehrcursus finden noch einige Damen Aufnahme bis nächsten Mittwoch Abends 8 Uhr.

Wilh. Jacob. Heute 5 Uhr

Salon zur grünen Schenke.

Albert Jacob. Heute 5 Uhr

im Salon zum Johanniethal.

Schweizerhäuschen.

Heute Sonntag

Concert

der früher Welcker'schen Capelle, jetzt unter Leitung des

Musikdirectors Th. Senteck aus Hamburg.

Anfang 2 Uhr.

NB. Bei ungünstiger Witterung im Saale.

Bonorand.

Heute Sonntag den 10. April

Concert von E. Hiller.

Anfang 3 Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ \mathcal{M} .

Lindenau.

Gasthof zu den drei Linden.

Heute Sonntag

Concert von Fr. Riede.

Anfang 3 Uhr.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Fünfte Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

Meine Marmor-Regelbahn empfehle ich heute von früh bis Abends 11 Uhr zur Benutzung, wo alle Diesige und Fremde freundlichst eingeladen werden.
NB. Speisen und Getränke ff. C. Well, Marienstraße Nr. 9.



Kreutzberg's sen. grosse Menagerie auf dem Roßplaz vis à vis dem Petersthore.

(Größte Menagerie Europas)

Heute Sonntag am 10. April.

Täglich finden zwei große Hauptvorstellungen nebst Fütterung statt. Anfang der ersten Vorstellung um 4 Uhr Nachmittags, der zweiten um 7 Uhr Abends.

Die Exercitien mit den Raubthieren werden ausgeführt von dem Thierbändiger **Kreuzberg** auf einem eigens dazu erbauten Theater (Central-Käfig) wie sie von keinem zweiten bis jetzt gezeigt worden.
Alles Nähere die Anschlagzettel. **G. Kreutzberg.**

Schützenhaus.

Heute Grande Soirée und Amusement musical.

Für die obere Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Büchner** statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern **Genre** von der aus Herren und Damen bestehenden Sängergesellschaft des Herrn **W. Pringnitz** aus Hamburg ausgeführt.

Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher **à la Cremorne** in London mit den neuesten **Illuminations-Effecten** ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Hôtel de Pologne.

Decoracion:
Sommerabend
bei St. Goar.

Täglich
Extra-Concert

unter Leitung des
Musikdirectors **Senteck** aus Hamburg.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

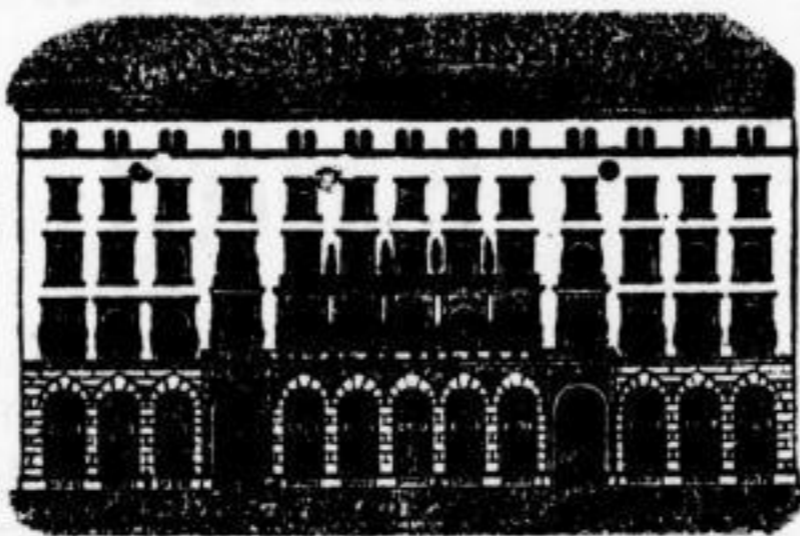


Table d'hôte
précis 1 Uhr.

Tunnel:
täglich
musikalische Soirée
der Familie **Pitzinger.**

Bayerisch und Lagerbier.

Forsthaus zum Kuhthurm.

Heute Sonntag Nachmittag

Concert der Capelle von Fr. Büchner.

Anfang 3 Uhr.

Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Baldschlößchen zu Gohlis. Sonntag Fladen, ihr. Mohr- und eine Auswahl Kaffeeluchen, verschiedene warme Speisen und morgen Montag Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **A. Deyser.**

CENTRAL-HALLE.

Heute so wie jeden Abend während der Messe
Ununterbrochenes Extra-Concert vom Musikdirector **Friedrich Riede** mit seiner Capelle und dem **48 Mann starken Musikchore (Königs-Grenadier-Regiment)** unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** aus Liegnitz.

PROGRAMM.

- | | | |
|--|--|--|
| <p>Militairmusik.</p> <p>1) Gruß an die Heimath von Goldschmidt.
 8) Arie a. d. Oper „Maritana“ v. Wallace (Solo für Trompete).
 * 5) Finale aus der Oper „die Jüdin“ von Halevy.</p> | <p>I. Theil.</p> <p>2) Ouverture zu „Marie la Croix“ von Suppé.
 4) Herbstblätter, Walzer von F. Riede.
 * 5) Finale aus der Oper „die Jüdin“ von Halevy.</p> | <p>Streichmusik.</p> <p>7) Oh bitt euch liebe Vögelein, Lied von Gumbert.
 * 8) Humoreske (Potpourri) aus Offenbach's „Orpheus“ von Rosenkranz.
 * 9) La berceuse, Quadrille von Strauß.
 * 10) Wiffunde-Marsch von Sachse (auf Verlangen).</p> |
| <p>II. Theil.</p> <p>6) Ouverture zu der Oper „die diebische Elster“ von Rossini.
 * 8) Humoreske (Potpourri) aus Offenbach's „Orpheus“ von Rosenkranz.
 * 9) La berceuse, Quadrille von Strauß.
 * 10) Wiffunde-Marsch von Sachse (auf Verlangen).</p> | | |
| <p>III. Theil.</p> <p>* 11) Ouverture zur Oper „Raymond“ von Thomas.
 * 12) Das Erwachen des Löwen von Kontsky.
 * 13) Ouverture zu der Oper „Der Freischütz“ von Weber.
 * 14) Der verliebte Postillon von Naumann.
 * 15) Das Glöckchen des Eremiten von Mailard.</p> | | |

Anfang 1/28 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 5 Mgr.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Central-Halle.

Heute so wie alle folgende Abende während der Messe
Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert
 von den Musikchören
 des 2. westpreussischen Grenadier-Regiments Nr. 7 (in Uniform, Militairmusik)
 unter Leitung des Capellmeisters **Goldschmidt** aus Liegnitz
 und der Capelle des Musikdirectors **F. Riede. (80 Mann.)**

Die Säle sind aufs Freundlichste eingerichtet und wird **à la carte** gespeist, auch werden auf Verlangen von Gesellschaften oder Familien Soupers servirt. Für gute Speisen, Weine und prompte Bedienung ist aufs Beste gesorgt. **Julius Jaeger.**

ODDMM.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr. Ende 2 Uhr.

A. Herrmann.



Salon zum Gosenthal.

Heute Sonntag

Concert- u. Ballmusik.

Verschiedene warme und kalte Speisen, Kaffee u. Kuchen, Gose und Lagerbier extrafein empfehlen bestens und laden ergebenst ein

Bartmann & Krahl.

Lindenau, Gasthof zum drei Linden.

Heute Concert, wozu ich zum Besuch ergebenst einlade.

C. Jahn.

Rühls Gasthof in Schladitz.

Heute Sonntag den 10. April

Grosses Vocal-Concert vom Männerquartett **Harmonia** aus Leipzig,
 bestehend in Quartetts, Sologefängen, Couplets u. s. w. — Anfang 7 1/2 Uhr, Entrée 2 1/2 Mgr. Es ladet freundlichst ein **Rühl.**

Plagwitz. Thieme's Restauration, früher Düngeföld.

Heute empfehle ich eine Auswahl Kaffeekuchen, Fladen, Prophetenkuchen, verschiedene warme und kalte Speisen und ganz vorzügliche Biere u. s. w. und bitte um recht zahlreichen Besuch. **M. Thieme.**

Restauration in Gerhards Garten.

Heute Sonntag den 10. April

Soirée amusante musicale, schottisches Glockenspiel u. s. w.,

der Wiener Musik- und Sängergesellschaft **C. Schwantner** nebst Frau und **H. Schüg**. Zwischen heiteren und gemüthlichen Gesangsvorträgen zeichnen sich die Concertstücke auf Mandoline, Zither, Philomele, Mundharmonika und hauptsächlich das Gläserpiel auf 26 gefüllten Tringläsern vortheilhaft aus und kann ich meinen geehrten Gästen, Freunden und Gönnern einen vergnügten Abend versprechen. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Bei den Concerten stets eine reichhaltige Abendspeisefarte, ff. Getränke.

W. Esche.

Jeden Mittag Table d'hôte Mittag 12 1/2 Uhr.

Zum Deutschen Kaiser,

Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Stage.

Heute Sonntag den 10. April

humoristisch = musikalische Abendunterhaltung

des beliebten Komikers **H. Böhneke**, des Fräulein **Therese Lorenz** und des erblinden Violinvirtuosen **Neumeister**.

Programm reichhaltig und neu, u. A.

der **Sonntagsjäger**, die **Altenburger Amme**, **Nischt zu handeln** (Couplet der „Wispickles“ zum ersten Mal in Musik gesetzt) u. s. w.

Für Nicht-Concertliebhaber aparte Zimmer.

Anfang 5 1/2 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

Zu obigem Concert empfehle ich eine reichhaltige Speisefarte und Getränke aller Art, auch **Speckfuchen**.

Frisch verzapft wird von Morgens an **Bockbier**.

E. W. Schütte, Zum Deutschen Kaiser.

Zur guten Quelle, Brühl 22.

Heute Concert von Gesellschaft Müller.

Morgen Familie Meier aus Presnitz.

A. Grun.

Connewitz im Salon zur goldnen Krone.

Heute Sonntag Abend auf allgemeinen Wunsch **Soirée amusante musicale à la Levassor** des allgemein beliebten Humoristen, Schauspielers und Sängers **C. Beyer** und Familie. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée wie bekannt. Programm neu und zeitentsprechend. Connewitz ist heute der Sitz für Frohsinn, Heiterkeit und Wit, darum der ganze Krempel heut Abend hin zu Beyers Freunde **M. G. F. F. F.**

Heute Sonntag in Stötteritz

Fladen, Spritz-, Propheten- und div. Kaffeeuchen,

vorzügliche warme Getränke, feine Weine, ein vortreffliches Erfurter Lagerbier, warme Speisen etc.

Von 7 Uhr Abends Concert und humoristische Gesangsvorträge der Sängergesellschaft **Hoffmann**.

Schulze.

Papiermühle in Stötteritz.

Zu den heute und morgen stattfindenden Vorstellungen des Herrn Professor **Ed. Genssch** ladet zu ff. Kaffee, div. Kaffeeuchen und Fladen, vorzüglichen Bieren und einer Auswahl Speisen freundlichst ein **F. Kohl**.

Felsenkeller zu Plagwitz.

Zu einem feinen Glase Bier, einer guten Tasse Kaffee, Kuchen von der Brandbäckerei so wie div. Speisen ladet ergebenst ein **Friedr. Moritz**.

Gasthof zum Helm in Cutrißsch.

Zu heute empfehle ich eine Auswahl warmer und kalter Speisen sowie feine Gose und Lagerbier. **Gustav Klöppel**.

Kleiner Kuchengarten.

Heute empfiehlt Fladen und verschiedene Kaffeeuchen, so wie eine reiche Auswahl Speisen, Bayerisches à 2 N., Lagerbier à 13 S. ff. **A. Furkert**.

Heute ladet zu Fladen und Kaffeeuchen, Kaffee und guten Bieren ergebenst ein Morgen Schlachtfest. **F. A. Bogt, Nr. 1.**

Heute ladet zu Kaffeeuchen, Fladen, warmen und kalten Speisen nebst einem feinen Töpfchen Bockbier ergebenst ein (früh Speckfuchen) **Joh. Zäncker**.

Conditorei und Café von J. L. Hascher,

Peterssteinweg Nr. 56 in der Nähe des Cirque Hinné,

empfehle täglich eine Auswahl frischer Bäckereien, so wie kalte und warme Getränke.

Coburger Actienbier à Seidel 2 Ngr.

Café de l'Europe

(Thomasmühle)

empfehle sich bestens mit versch. Sorten Obst- und Hefenbäckereien, Windbeutel, Mohnköpfe, div. Tafel- und Dessertbäckereien, sowie von früh an Bouillon **Christian Krüger**.

Störmthaler

Bierniederlage.

Bockbier

vorzüglich.

Kupfergäßchen

Nr. 3.

Hôtel de l'Europe in Dresden.

Eigenthümer Georg Faller.

Seit zwölf Jahren Geschäftsführer in

„Dremel's Victoria-Hôtel“.

Dieses schöne, neuingerichtete und günstig am hiesigen Altmarkt gelegene Hotel ersten Ranges, früher von Herrn Alexander Sabn geführt, umfaßt eine große Anzahl geräumige Wohnungen für Familien und einzelne Herren.

Die ausgezeichnetste Bedienung, Reinlichkeit, gute Küche und Keller bei mäßigen Preisen werden das geehrte Publicum gewiß veranlassen, dieses Hotel mit Vergnügen zum Absteige-Quartier zu wählen.

Table d'hôte um 1 Uhr und 4 Uhr, Restaurant, Winter-Pension und Alles was in einem Hotel ersten Ranges gewünscht werden kann.

Dresden, im April 1864.

Restaurations-Verlegung.

Da ich gegenwärtig meine seit einer Reihe von Jahren innegehabte Localität verlasse und mit heutigem Tage meine vergrößerte Restauration in das neu erbaute Haus des Herrn Forbrich,

Magazingasse Nr. 17,

verlegt habe, erlaube ich mir ergebenst die Mittheilung zu machen, daß ich auch hier die bisher geführte Firma:

Zur Gesundheitsquelle

fortführen werde. Gleichzeitig bitte ich, das mir so lange geschenkte Wohlwollen auch für dieses neue Unternehmen zu bewahren, und soll es stets mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte Bedienung, ausgezeichnete Biere, worunter das so beliebte **Perbster Bitterbier** und der ärztlich geprüfte und empfohlene **Deutsche Porter** in stets gleicher Güte fortwährend geliefert wird, so wie durch eine vorzügliche Küche, für die **Messenszeit auch einen delicates Mittagstisch**, wozu die neuen schönen und zweckentsprechenden Räume mich jetzt befähigen, die Zufriedenheit der mich beehrenden Gäste zu erwerben und zu erhalten. Für **geschlossenere Gesellschaften** so wie für **kleine Kreise** stehen **separate Zimmer** zur Verfügung; auch habe ich ein sehr **gutes Billard** aufgestellt, zu dessen fleißiger Benutzung ich hiermit höflichst einlade. Hochachtungsvoll

Leipzig, den 3. April 1864.

Chr. Bachmann.

Restaurations-Gröfßnung.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich die

Elisenstraße Nr. 13

gelegenen Restaurationslocale übernommen und comfortabel eingerichtet habe.

Indem ich dieselben angelegentlichst empfehle, werde ich bei prompter Bedienung stets bemüht sein durch gute Speisen und Getränke mir die Zufriedenheit und Günstigkeit der mich zu beehrenden Gäste zu erwerben. Hochachtungsvoll

H. Junghanns.



Auerbachs Keller.

Die 136. und 137. Sendung Austern

gr. Holst. à Dhd. 16 Sgr. u. Whitstaber à Dhd. 12 Sgr.

Mittagstisch à la carte von 1/2 12 bis 3 Uhr.

Zu jeder Tageszeit Mockturtle-Suppe,
so wie warme und kalte Speisen.

Zur guten Quelle, Brühl 22.

Mittagstisch gut und billig, zu jeder Tageszeit große Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches Gaisdorfer Bock- und Lagerbier, so wie ausgezeichnetes Bayerisch aus der

neuen Brauerei von Henninger in Nürnberg

Aug. Grün.

empfehl
Die Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg,
Theaterplatz Nr. 4,

empfehl vorzüglichem Mittagstisch, echt Bayerisch und Lagerbier und zu jeder Zeit eine reichliche Auswahl warmer und kalter Speisen.

Mittagstisch,

kräftig und gut, empfehl während der Messe die Restauration von

C. L. Bartsch, Petersstraße Nr. 29.

Prager's Bier-Tunnel.

Mittagstisch vorzüglich, so wie zu jeder Zeit eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen. Das Bayerische und Crostiger Lagerbier ist ausgezeichnet. NB. Heute früh Speckfuchen. Ergebenst C. Prager.

„Simmelsleiter Barfußgäßchen Nr. 3“ empfehl einen guten Mittagstisch à Couv. 5 7/8 nebst einem guten Glas Bier
NB. Heute Abend Goulasch. Wilhelm Schmidt.

Wa
Co
Heute
Zur
von Joh
Beran
Anfan
Morg
Sent
Dabei
von Mi
Anfan
Co
Anfa
Co
Ar
gr
Zwei
bestehen

Waldschlösschen in Gohlis.

Heute Sonntag Nachmittag
Concert der Capelle von Fr. Büchner.
 Anfang 3 Uhr. Entrée 2 Mgr.



Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.

Zur Aufführung kommen dabei: **Morgenblätter**, Walzer von Joh. Strauß (neu); **Sirenen-Galopp** v. Neumann (neu); **Veranugungszug**, Polka von Joh. Strauß (neu).
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenek.**

Morgen Montag Concert und Tanzmusik.

Wiener Saal.

Heute Sonntag Concert und Tanzmusik.
 Dabei kommen zur Aufführung: **Ballgeheimnisse**, Walzer von Mühlle (neu); **Juristen-Ball-Polka** v. Joh. Strauß (neu).
 Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenek.**

ODEON.

Heute Sonntag und morgen Montag
Concert und Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor **E. Starke.**

Salon zum Gosenthal.

Heute Sonntag und morgen Montag
Concert und Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von **A. Schreiner.**

Colosseum. Ballmusik.

Heute
 Anf. 4 Uhr. **Prager.**
 Entrée für Tänzer 5 Mgr., für Nichttänzer 2 1/2 Mgr.

Krumsdorf's Restauration

Hospitalstraße Nr. 13.
 Heute Sonntag den 10. April 1864
große Abend-Unterhaltung
 unter dem Titel:
Zwei Stunden der Täuschung, oder: Geschwindigkeit ist keine Serelei,
 bestehend in physikalischen, chemischen und magischen Productionen
 von dem Physiker **Apfelbeck.**
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Heute Sonntag den 10. April
Restauration von Bräutigam in der Burgstraße
 musikalische Soirée der Tyroler Sänger **Verathoner** von Meran.
 Anfang 7 Uhr.

Auf Obiges Bezug nehmend empfehle ich heute früh Speckfuchen, Mittag und Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce. Bier ff.
C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.



Restauration von Menn,

Hospitalstraße Nr. 11.
 Heute Sonntag den 10. April
erstes Gesang- und Zither-Concert
 von **Franz Killian** und 3 Damen in Verbindung des Komikers und Mimikers Herrn **Wittig** nebst Frau. Anfang 6 Uhr.

Brandbäckerei.

Heute Sonntag: Fladen, Dresdner Sieß; so wie diverse Kaffeeuchen.
Eduard Hentschel.

Zur freien Umschau.

Heute Sonntag Fladen, Dresdner Sieß; und diverse Kaffeeuchen.
F. W. Stannebeln.
 Schönefeld.

Drei Mohren.

Heute Fladen und Kaffeeuchen, warme und kalte Speisen, feines Bernese Grüner und Lagerbier, es ladet freundlichst ein
F. Rudolph.

Milchgarten Thonberg.

Immer frische Milch, vorzügl. Lager- und Braunbier, div. Obst- und Kaffeeuchen und sonstige Speisen und Getränke empfiehlt
W. Kronefeld.

HAMBURGER KELLER.

Wein & Bier
 & Delicatessen & Restauration


Täglich Bouillon, Ragout fin, Mockturtel-Suppe, Hummer-Salat, echt Bayerisch und Lagerbier, engl. Porter, preiswürdige Weine.
Chr. Engert.

Bayerische Bier-Stube „Stadt Dresden.“



Heute Salvatorbier.

Stadt Wien, Petersstraße.

Deutscher Bier-Tunnel.

Culmbacher und Löbauer vorzüglich. — Table d'hôte Mittags 12 Uhr und im Speisesaal 1 Uhr, wozu ergebenst einladet
Möblus.
 Für heute Abend Roastbeef mit Madeira-Sauce.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei Heute Salvator-Bier.

NB. Von früh an **Ragout fin en Coquille.**



Restauration von Franz Schmidt, Burgstraße Nr. 8,

empfehl**t** Bockbier aus der Henninger'schen Bierbrauerei in Erlangen.
Von 10 Uhr an **Speckfuchen.**

Gefüllten Truthahn

empfehl**t** für heute Abend

C. L. Bartsch.

Heute Roastbeef zc., tägl. Bouillon zc., Mittags u. Abends reiche Auswahl Speisen, das Bier ist ausgezeichnet. Carl Weinert, Universitätsstraße.

Im Königskeller, Heute Abend Mockturtle-Suppe, Markt Nr. 17 (Billard). Mittagstisch à la carte,

ff. Bayerisch und Lagerbier empfehl**t**

L. Küster.

Cajeri's Restauration und Kaffeegarten

in Lehmann's Garten an der Promenade

empfehl**t** heute Roastbeef mit Madeira-sauce zc. nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Döllnitzer Gose in jedem beliebigen Alter.

Die Restauration von **Louis Hoffmann**, vis à vis dem Schützenhause, empfehl**t** täglich früh Bouillon, täglich und zu jeder Tageszeit reiche Auswahl warmer und kalter Speisen, vorzügliches Bayerisches und Lagerbier so wie feinste Dölln. Gose und ladet dazu ergebenst ein. Morgen Abend Mockturtle-Suppe.

Vereins-Brauerei.

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet (Bier ganz vorzüglich)

E. Peltzsch.

Restauration zum Johannisthal.

Heute früh **Speckfuchen.** Eine gut gewählte Speisekarte, guten Kaffee, diversen Kuchen, ein ausgezeichnetes Glas Bier, verschiedene andere warme und kalte Speisen und Getränke empfehle ich einem geehrten Publicum bestens.

M. Menn, Hospitalstraße Nr. 11.

NB. Von 6 Uhr an **Concert** des Tyroler Sängers **J. Kilian** nebst 3 Damen und des ausgezeichneten Komikers **Wittig**.

D. O.

Krumsdorfs Restauration, Hospitalstraße 13,

ladet heute Sonntag früh zum Speckfuchen, so wie zu warmen und kalten Speisen und Abends Pölschweinsteule mit Klößen ergebenst ein (das Bier ist vorzüglich).

Krumsdorf.

Beckers Restauration, hohe Straße 17. Heute Speckfuchen.

Goldner Ring, Nicolaisstraße 38. Heute 9 Uhr Speckfuchen, so wie ausgezeichnetes Bockbier empfehl**t**

Ferd. Lenken.

Goldner Hirsch. Heute früh Speckfuchen, Abends verschiedene warme und kalte Speisen, Biere ff.

C. G. Maede.

Heute früh von 8 Uhr an Speckfuchen und kräftigen Mittagstisch à 3 fl. , Zerbster und Lagerbier ist ausgezeichnet.

G. W. Döring, Reudnitzer Straße Nr. 15.

Speckfuchen, Ragout fin, Bouillon, Lagerbier ff. empfehl**t**

C. S. Bunge, Stadtkoch, Petersstraße Nr. 37.

Heute früh von 10 Uhr an Speckfuchen, zugleich empfehle ich eine feine Tasse Bouillon nebst Töpfchen Bier und ladet freundlichst ein

Carl Fischer,
Neumarkt 29.

Heute Speckfuchen v. $\frac{1}{2}$ 9 Uhr an nebst einem guten Glas Bier empfehl**t** **G. Sänger**, Schützenstr. 9.

Webers Restauration, Promenadenstraße 3, empfehl**t** heute früh Speckfuchen, Nachmittag Fladen nebst ausgezeichnetem Bayerisch und Lagerbier, wozu ergebenst einladet

NB. Empfehle ich mein ausgezeichnetes Billard. Morgen Schlachtfest.

D. O.

Heute früh 10 Uhr Speckfuchen, wozu ergebenst einladet

F. Höschel,
Erdmannsstraße Nr. 4.

Grüne Linde. Heute Speckfuchen und ein ff. Glas Bockbier, wozu ergebenst einlade

A. Vietge.

Speckfuchen von 10 Uhr an in **Jummels Keller**, Petersstraße 1.

Morgen Schlachtfest, wozu höflichst einladet **Ad. Finsterbusch**, Rosenthalgasse 3.

Heute Speckfuchen. Bier extrafein. **Billard.**

Deutsche Reichshalle, Sternwartenstraße. Heute Speckfuchen, Lager- und Zerbster Bier sehr fein. | Heute Speckfuchen bei **Eugert**, Schützenstraße Nr. 4.

Spei
Port.
und Me
Braun =

wurde
ren beza
anderen
abgegeben

Berl
mit hell
henograp
in der 8

Berl
Poststra
gute Be

Berl
Ring.

Berl
Gegen 2

Berl
zur Sch
und Be

Abh
genden
raume
Blesse,
brauner
und kur
leider
süßere i

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Bor
Nr. 6,
der mi
Ueberb
Küßsp

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Der
vom
tollen
W
wärti
aufm

H
G

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Ber
Steuerz
Belohn
Eine

Speisewirtschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch
Port. 2 1/2. Morgen Klöße mit Schweinstknochen, Sauerkraut
und Meerrettig. Alle Abende Suppe, Beefsteaks und Kartoffeln,
Braun-, Weiß- und Lagerbier empfiehlt **Loh.**

Verloren

wurde Sonnabend früh eine schwarzbraune Briestafel mit mehre-
ren bezahlten Rechnungen, einem Lotterielos 50289, verschiedenen
anderen Papieren für den Finder keinen Werth, gegen Belohnung
abzugeben **Dresdner Hof, Kupferg. 6 u. 7 Seitengeb. links 2 Tr.**

Verloren oder liegen gelassen wurde ein kleines Büchelchen
mit hellblauer Schale, enthaltend div. für den Finder werthlose
stenographische Notizen. Gegen Dank und Belohnung abzugeben
in der **Restauration zum Gambinus, Ritterstraße.**

Verloren wurde Freitag Abend vom Gewandhaus durch die
Poststraße bis zur Dörrienstraße eine schwarze Schärpe. Gegen
gute Belohnung abzugeben **Egelstraße Nr. 1.**

Verloren wurde den 6. ds. am Naschmarkt ein fl. goldener
Ring. Gegen gute Belohnung abzugeben **Promenadenstr. 8, 2. Et.**

Verloren wurde Sonnabend auf der Promenade ein Schlüssel.
Gegen Belohnung abzugeben **Centralhalle 1 Treppe rechts.**

Verloren wurde Freitag Abend von der Berliner Bahn bis
zur Scharfrichterei eine gefütterte wollne Pferddecke. Gegen Dank
und Belohnung abzugeben bei **Hrn. Müller, Berliner Straße 3.**

5 Thaler Belohnung.

Abhanden gekommen sind mir in zwei aufeinander fol-
genden Nächten (gegen Morgen) aus einem verschlossenen Hof-
raum zwei junge halbjährige Doggen, die eine schwarz, weiße
Bleffe, Brust, Pfoten und Schwanzspitze, die andere schwarz mit
brauner pinscherartiger Abzeichnung, braunen Pfoten und Brust
und kurzem verkrüppelten Schwanz. Wer mir über den Verblieb
beider Hunde **sichere und zuverlässige** Mittheilung macht,
sichere ich obige Belohnung zu.

W. Stodt, Pleißengasse Nr. 12.

Verlaufen hat sich ein kleiner gelber Hund mit Maulkorb u.
Steuerzeichen versehen, auf den Namen Fripon hörend. — Gegen
Belohnung abzugeben **Reudnitz, kurze Gasse Nr. 90/91, 1 Treppe.**

Eine Börse mit Geld ist in meinem Geschäftslocal liegengeblieben.
Carl Friedr. Weber Jun.

Vor mehreren Messen wurden bei mir, kleine Pleißergasse
Nr. 6, 5 Paketchen diverse Waaren abgegeben, deren Annahme
mir bezeichnete Adressat verweigerte, den mir unbekanntem
Lieferbringer fordere ich hiermit wiederholt auf, dieserhalb mit mir
Käufprache zu nehmen. **Wilh. Kämpf,**
Restaurateur, gold. Krebs, Thomaskirchhof Nr. 8.

Der gefeierte Künstler, der k. k. Kammerfänger
Herr A. Ander
vom Hofopertheater in Wien wird einige Gast-
rollen auf unserer Bühne geben.
Wir verfehlen nicht, sowohl einheimische als aus-
wärtige Kunstfreunde auf diesen Genuss hierdurch
aufmerksam zu machen. **A-Z.**

(Eingefandt.)

Als uns der diesjährige Frühling, und namentlich der Monat
März mit seinem beständigen Nord-Ost-Winde so viele Katarthe,
zumal der Luftröhre und ihrer Verzweigungen, mit hartnäckiger
Heiserkeit vergesellschaftet, zuführte, hatten viele meiner Kranken
sich mit dem

Brust-Syrup *)

des Herrn **G. A. W. Mayer** in Breslau Erleichterung und
wo möglich Heilung zu verschaffen gesucht. Die Erfolge waren so
rasch und dauernd, daß ich selbst, damals ebenfalls von einer sehr
hartnäckigen Heiserkeit heimgesucht, den leicht zu nehmenden Syrup
versuchte und bei mehreren Kranken anwandte und weiter empfahl,
und mit einem Erfolge, daß ich nicht anders als beifällig mich
über die Wirkung des genannten Syrups äußern kann.

Halle. (L. S.) **Dr. Weber, praktischer Arzt.**

*) Lager in Leipzig bei
Theod. Pätzmann, Neumarkt. Niederlage Markt, Bühnen 35.
Gedr. Spillner, Windmühlenstraße. C. Weise, Schützenstr.
O. Jessnitzer, Dresdner Straße. E. A. Schulze, Gerberstr.

Eine Merkwürdigkeit

sind die **Fürsten-Tafel-Apfelsinen**, welche an Schönheit
und Geschmack alles bisher Bekannte übertreffen und am
Augustusplatz, gegenüber dem **Café français**
verkauft werden.

Loebau-Zittau.

Wieder ist eine neue Anschlußbahn an Loebau-Zittau gesichert,
Turnau-Kralup. Dieselbe bildet in Zukunft den directen
Verkehrsweg zwischen Prag und Breslau. Die Strecke **Prag-
Dresden-Breslau** beträgt 60 1/2 Meile. — **Prag-Turnau-
Zittau-Loebau-Breslau** 51 1/2 Meile. Mithin wird letz-
tere 9 Meilen kürzer.

Sp. Gf.

Zwei Blicke am 1. Ostertage. Nur Deine Blicke gelangen in
mein Herz und ich halte sie darin. Du m. einzig Theure!

Heute Punct 10 Uhr alle zum Spektakel bei **S. Trunkel.**
Der verunglückte Gut.

Wir gratuliren dem Herrn **Karl Benkert** zu seinem 21. Geburts-
tage, daß die Eisenstraße bei die Kleine wackelt.

Dem Wohlwollenden Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn
„herzlichen Dank“ für die am 7. April geschehene Gratification.
Die Bahnwärter Nr. 11, 12, 13.

Abermals von unbekannter Hand fünf Thaler „für eine arme
Mutter“ erhalten zu haben, bescheinigt aufrichtigst dankend
Prof. Grm.

Dienstag den 12. April:

„Jean Paul.“

Auguste Schmidt.

Hôtel de Saxe.

Heute Sonntag Abend 1/2 8 Uhr: **Heer- und Wehrpredigt**
über die Worte: „Fort mit der Nacht, her mit dem Tag, daß alle Welt sich
freuen mag!“ — **Quartett-Concert; — Melodramatisches; — Zeit-
ungsnachrichten mit Randbemerkungen.**

Entrée mit Einschluß für Musik und gedruckte Unterlage 3 Mgr.

Ludw. Würkert.

Bekanntmachung.

Das unter dem Namen

Pestalozzi-Stiftung der Stadt Leipzig

vor zehn Jahren allhier errichtete

Rettungshaus für sittlich verwahrloste Kinder

nimmt bis auf Weiteres auch **auswärtige** Kinder, sowohl Knaben als Mädchen, jedoch nur gegen entsprechende Bezahlung auf,
vorausgesetzt, daß sie körperlich gesund und in der Regel nicht unter 10 Jahr alt sind, auch das gewöhnliche Maß an Geisteskräften
haben. Anmeldungen sind bei dem unterzeichneten Vorstände zu machen, der auch über die sonstigen Bedingungen auf portofreie
Anfragen nähere Auskunft ertheilt.

Leipzig, den 4. April 1864.

Der Vorstand des Vereins zur Pestalozzi-Stiftung.
Berger, Vice-Bürgermeister a. D., Vorsitzender.

Kaufmännischer Verein.

Heute Sonntag den 10. April wird im großen Saale unseres Vereinslocales **Johannisgasse Nr. 6-8** eine
öffentliche Ausstellung unseres Muster-Cabinetts
stattfinden. — Zur Besichtigung dieser neuerdings vermehrten lehrreichen Sammlung laden wir alle Diejenigen, welche sich dafür
interessiren, freundlichst ein. **Der Vorstand.**

Geöffnet von Vormittags 11 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr. Eintritt frei.

Die hier anwesenden Fremden werden hierdurch dringend auf die **Lotterie** zum Besten der durch Bedrückung der Dänen nothleidenden, resp. brot- und obdachlos gewordenen **Schleswig-Holsteiner** aufmerksam gemacht. Loose sind namentlich bei den **Collecteuren** der k. sächs. Landeslotterie zu haben.

Naturforschende Gesellschaft.

Dienstag den 12. April Abends 6 Uhr Sitzung.

Das Directorium.

Sedez-Club. Montag den 11. Abends in Pragers Bier-tunnel.

Geburt eines Knaben zeigen nur hierdurch an
Reudnitz - Leipzig,
den 9./4. 64.

Dr. med. **Ernst** und Frau.

Am 7. ds. Mts. verschied nach langen Leiden
mein Buchhalter

Johann Friedr. Wieprecht.

Seit 13 Jahren in meinem Geschäfte angestellt, hat er sich während dieses Zeitraumes durch seine Thätigkeit, Treue und Pünctlichkeit meine ganze Zufriedenheit erworben; ich werde ihm daher stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Carl Riebel.

Am 8. d. Nachmittags starb unser jüngstes Kind, unsere freundliche **Jenny**. Dies zeigen tiefbetrübt an

W. Hirschberg und Frau.

Heute früh 1/2 11 Uhr endete ein sanfter Tod die langen Leiden unseres guten Sohnes und Bruders, des Schriftsetzers **August Nachwig**. Leicht sei ihm die Erde!
Leipzig, den 9. April 1864.

Die Hinterlassenen.

Allen Freunden und Bekannten des verstorbenen **Friedr. Wieprecht** hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung desselben erst heute Nachmittag 4 Uhr stattfindet.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Montag: Hirsen mit Schweinefleisch, von 11—1 Uhr. — **Der Vorstand.** Doß

Allen lieben Verwandten und Freunden, welche mir durch Wort, Blumen-schmuck, Begleitung beim Begräbniß meiner seligen Frau ihre Theilnahme zu erkennen gaben, hierdurch meinen aufrichtigen herzlichsten Dank.

Friedrich Schlitte.

**Am Grabe meines unbergeßlichen Freundes
Ernst Jrmier.**

Zu früh, zu früh erschien des Todes Engel,
Der unsern Blick mit Thränen füllt;
Wohl sind Dir ferne nun des Lebens Mängel,
Du schaust die Wahrheit unverhüllt:
Doch ach, die Deinen klagen bang' und weinen,
Mit denen sich die Freunde schmerzvoll einen.

Dir lachte noch der Hoffnung Grün entgegen,
Im lichten heitren Morgenroth;
Und Deiner Arbeit winkte Gottes Segen,
Der Dir den Lohn des Fleißes bot:
Da nahte plötzlich Dir des Todes Schauer —
Und unsern Blick umwölkt die düstre Trauer.

Leb wohl! leb wohl! Du bleibst dem Herzen theuer,
Das Deines Herzens Sinn verstand.
Nicht tödten kann der Tod der Liebe Feuer,
Entstammt dem ew'gen Vaterland.
Du eilst fort, dahin voraus zu gehen —
Leb wohl! leb wohl! auf sel'ges Wiedersehen!

Angemeldete Fremde.

Albrecht, Kfm. a. Fürth, Burgstr. 8.
Alberg, Kfm. a. Volkmarfen, fl. Fleischerg. 9.
Alteker, Kfm. a. Paris, Bahnhofsstr. 10.
Aich, Kfm. a. Posen, Brühl 52.
Ahron, Kfm. a. Bügow, Bachschloffe 7.
Ahronheim, Kfm. a. Waren, gr. Fleischerg. 29.
Aichlan, Kfm. a. Breslau, gr. Fleischerg. 17.
Albert, Fabr. a. Berlin, Nicolaisstr. 28.
Abraham, Kfm. a. Delitzsch, Brühl 30.
Arnold, Part. a. Greiz, Brühl 17.
Anapellowis, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstr. 2.
Aron, Kfm. a. Berlin, Brühl 30.
Acarv, Kfm. a. Iserloha, Neumarkt 40.
Aisberg, Kfm. a. Ahlen, Grimm Str. 1.
Auer, Kfm. a. Schlema, Stadt Dresden.
Arnold, Kfm. a. Stuttgart, und
Aurich Fabr. a. Braunsdorf, Stadt London.
Böhmer, Fabr. a. Sobland, g. Sieb
Bomewiler, Kfm. a. Nürnberg, Palmbaum.
v. Borke, Frau a. Halle, deutsches Haus.
Bargonsky, Kfm. a. Odeffa, Rosenkranz
Bayer, Kürschner a. Stuttgart, g. Hahn
v. d. Beck, Kfm. a. Zwolle, S. 3. Kronprinz.
Beerdesau, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
Bertram, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
Borchardt, Ksm'sfrau n. Sohn a. Potsdam, St.
London.
Bod. Kürschner a. Celle, und
Bock, Kfm n. Frau o. Döbeln, Stadt Freiberg.
Brohmman, Kfm. n. Bruder a. Gardelegen, und
Behrendt, Gerber a. Magdeburg, w. Schwan.
Benda, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
Blum, Kfm. a. Deutsch-Cybau, Stadt Freiberg.
Berliner, Kfm. a. Rehme, und
Becliner, Kfm. a. Herfort, w. Schwan.
Brandeis, Kfm. a. Prag, Stadt Frankfurt.
Bluth, Kfm. n. Schwester a. Schneeberg, und
Baler, Kfm. a. Hamburg, Münchner Hof.
Blech, Frau o. Kempen, und
Bradley, Rent. a. Neu-Haven, Lebe's H. garni.
Bauer, Conditor a. Naumburg, Münchner Hof.
Boventer, Kfm. a. Lüttich, und
Bachmann, Kfm. a. Reichenberg, Münchner H.
Bergmann, Kfm a. Lüdenscheid, Stadt Wien.
Baumann, Tuchhldr. a. Apolda, Thüringer Hof.
Buchfeld, Kfm a. Freiberg, Stadt Gdln.
Biebersfeld, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 16.

Braunschweig Kfm. a. Chaur de fonds, Reichs-
Kraße 6.
Butter, Kfm. a. Hamburg,
Bauer, Fabr. o. Berlin, und
Boas, Kfm. a. Minden, Grimm. Straße 1.
Breyer, Fabr. a. Heintzen, Reichsstr. 11.
Bamberger, Kfm. a. Baireuth, gr. Fleischerg. 17.
Behrend, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 32.
Baron, Kfm. a. Suhl, Brühl 71.
Bär, Fabr. a. Cunewalde, Hall G. 10
Baswig, Kfm. a. Berlin Hainstr. 3.
Befe, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 36.
Budeberg, Kfm. a. Vietfeld, gr. Fleischerg. 14.
Butterwisch, Kfm. a. Berlin und
Butterwisch, Kfm. a. Lissa, Nicolaisstr. 22.
Blum, Fabr. a. Aschersleben, alte Burg 1.
Beer, Kfm. a. Hammerstein, Ritterstr. 19.
Bergmann, Kfm. a. Burg, Grimm. Str. 11.
Bretling, Kfm. a. Berlin, Klosterg. 15
Berels, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 17.
Böhrach, Kfm. a. Reustadt i/S., Hall G. 4.
Böhme, Kfm. a. Waldheim, Katharinenstr. 4.
Böhme, Ginf. a. Arnstadt, Nicolaisstr. 8.
Berendt, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 38.
Berendt, Kfm. a. Daber, Nicolaisstr. 3.
Bürgel, Kfm. a. Apolda, Schuhmacherg. 5.
Breslauer, Agent a. Berlin, Ritterstr. 34.
Baum, Kfm. a. Ponn, Brühl 24.
Ballin, Kfm. a. Gdte, Nicolaisstr. 31.
Brie, Kfm. a. Strehlen, Grimm. Str. 10.
Bartholemaus, Tuchfabr. a. Stadt-Ilm, Tho-
maekichhof 8.
Boyde, Kfm. a. Weiz, Brühl 1
Beer, Kfm a. Liegnitz, Nicolaisstr. 41.
Belwonte, Kfm a. Hamburg, Ritterstr. 28.
Bera, Kfm a. Warburg, und
Biesenthal, Kfm. a. Eagenow, fl. Fleischerg. 9.
Böhnen, Kfm. a. Grese d, und
Bluwenthal, Kfm. a. Berlin, Brühl 2.
Berg Knopfabr. a. Lüdenscheid, Salzg. 1.
Barfach, Kfm. a. Brody, Ritterstr. 26.
Bobl, Kfm a. Eisenach, fl. Fleischerg. 21.
Bec'er, Fabr. a. Meerane, Albertstr. 20.
Böttcher, Fabr. a. Leisnig, gr. Fleischerg. 22.
Beckhardt Kfm. a. Franfr. a/N., Bachhofg. 6.
Bale, Fabr. a. Schwetibus, gr. Fleischerg. 3.
Broda, Fabr. a. Forste, fl. Fleischerg. 9.

Berschel, und
Berner Fabr. a. Camenz, Hainstr. 28.
Benjamin, Bijouteriefabr. aus Hanau, Reich-
straße 21.
Barri Steinbildr. a. Paris, Reichsstr. 21.
Bachmann Fabr. a. Reichenbach, und
Blank, Fabr. a. Apolda, Goldhahn. 2.
Burd, Fabr. a. Glauchau, Reichsstr. 55.
Buchholz, Fabr. a. Finstwalbe, Neumarkt 13
Beer, Kfm. a. Liegnitz, Nicolaisstr. 41.
Bergt, Fabr. a. Ebnitz, Nicolaisstr. 49.
Blumenstengel, Fabr. a. Meerane, neue Str.
Brasli, Kfm. a. Thern, gr. Fleischerg. 29.
Benjamin Kfm. n. Fim. a. Hamburg, Brühl 32
Bütow, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 36.
Caspari, Tuchhldr. a. Großenhain, Grimme-
straße 1.
Coho, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 38.
Coblenz, Kfm. a. Elbing, Reichsstr. 21.
Cremer, Fabr. a. Berlin, Brühl 2.
Cohn, Kfm. a. Warschau, Brühl 39.
Czerwinski, Kfm. a. Rotterdam, Ritterstr. 35.
Czohn, Kfm. a. Taptan, Gerberstr. 64.
Cawpe, Kfm. a. Nürnberg, Thomasg. 11.
Cohn, Kfm. a. Ronig, Nicolaisstr. 8.
Cahn, Ginf. a. Dessau, Hall G. 13.
Czohn, Kfm. a. Stralsund, Burgstr. 28.
Cohn, Kfm. a. Magdeburg, Gerberstr. 7.
Cohn, Gdlsn. a. Frankfurt a/D., Ritterstr. 3
Cavicius, Kfm. a. Jena, Katharinenstr. 18.
Czanniger, Kfm. a. Ringheim, Hall G. 1
Czohn, Kfm. a. Seckausen, Nicolaisstr. 31.
Conrad, Knopfabr. a. Berlin, Thomaskirchhof
Carpes, Tuchfabr. a. Gottbus, fl. Fleischerg.
Calmer, Kfm. a. Brüggenau, fl. Fleischerg.
Collin, Kfm. a. Franfr. o/N., Grimm. Str.
Cans, Kfm. a. Berlin, Thomasg. 1.
Grimmann, Kfm a. Ehemnig, Katharinenstr.
Cohn Kfm. a. Offenbach, Peterstr. 17.
Gekofsky, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.
Cohn, Kfm. a. Berlin, und
Christoffersen, Kfm a. Chridiana, Palmbaum
Cramer, Kfm. a. Fürstenberg, Stadt Dresden.
Cohn, Kfm a. Greifenberg, g. Hahn
Choret, Kfm. a. Rouen, S. zum Kronprinz.
Droisch, Hüttenbeamter a. Riesa, Palmbaum.
Diebold, Kfm. a. Berlin, S. zum Kronprinz.

Leipziger Tageblatt.

Sonntag

[Sechste Beilage zu Nr. 101.]

10. April 1864.

Dressel, Kfm. a. Sonneberg,
Derschau, Priv., und
Derschau, Frl. a. Dresden, Stadt Dresden.
Dorn, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Dobrenz, Def. a. Geithain, und
Dohner, Kfm. n. Frau a. Erfurt, w. Schwan.
Diemen, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg.
Damann, Kfm. a. Gerthe, Nicolaistr. 31.
Dörfer, Kfm. a. Zwönitz, Petersstr. 17.
Dürer, Fabr. a. Lengenfeld, Brühl 3/4.
Dümcke, Kfm. a. Dückau, Petersstr. 3.
Dümenig, Gerber a. Leisnig, Markt 2.
Dude, Kfm. a. Stuttgart, Reichstr. 9.
Düsing, Kfm. a. Ruhla, fl. Fleischerg. 6.
Dannenberg, Fabr. a. Zittau, Hall. Str. 12.
Daries, Kfm. a. Calcar, Universitätsstr. 10.
Dudzig, Fabr. a. Grimmitzschau, Königspl. 18.
Dür, Kfm. a. Merseburg, Katharinenstr. 24.
Düsch, Kfm. a. Greiz, Schuhmacherg. 3.
Dümlich, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 4.
Duisburg, Kfm. a. Berlin, und
Düssel, Porzellanmaler a. Obercaßu, Grimm.
Straße 1.
Düb, Kfm. a. Luda, Petersstr. 4.
Dütscher, Hdlöfrau a. Dresden, Petersstr. 1.
Dillner, Fabr. a. Greiz, Katharinenstr. 14.
Dahn, Fabr. a. Rada, Barfußgäßchen 2.
Dannstedt, Drechsler a. Mühlhausen, Klostererg. 2.
Dismann, Kfm. a. Versmold, Brühl 81.
Dobler, Kfm. a. Greifswalde, S. de Bologne.
Dosa, Fabr. a. Werdau, Königsplatz 9.
Döpping, Kfm. a. Ruhla, fl. Fleischerg. 1.
Dünler, Fabr. a. Ilmenau, Barfußgäßchen 2.
Döbe, Gerber a. Coburg, oberer Park 4.
Dreßler, Fabr. a. Neu-Gersdorf, Brühl 32.
Döf, Kfm. a. Greiz, Brühl 86.
Dobrin, Kfm. a. Wangerin, und
Dobrin, Kfm. a. Freudenwalde, Nicolaistr. 38.
Dunn, Kfm. a. Frankfurt a/M., Reichstr. 21.
Döing, Holzschneider a. Friedrichsbrunn, Wind-
mühlensstraße 44.
Dörichau, Fabr. a. Wauzen, Ritterstr. 5.
Damm, Kfm. a. Hamburg, Klosterergasse 13.
Döcker, Fabr. a. Finsterwalde, Gerberstr. 21.
Dösel, Lederhldr. a. Pöfneck, und
Dummeher, Lederhldr. a. Neudietendorf, oberer
Park 5.
Döber, Kfm. a. Krakau, Ritterstr. 35.
Dögels, Kfm. a. Bremen, S. de Ruffe.
Döhrainsohn, Kfm. a. Hamburg, S. de Pol.
Döwald, Kfm. a. Dreileben, Rosenfranz.
Döyner, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Dönd, Kfm. a. Dessau, Stadt Freiberg.
Döelmann, Posament. a. Schlettau, Petersstr. 3.
Dölan, Fabr. e. Silberstadt, Katharinenstr. 9.
Dölich, Fabr. a. Leisnig, Hainstr. 5.
Döllinger, Kfm. a. Dietelsheim, Brühl 54.
Dölich, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 6.
Döias, und
Döichenhagen, Fabr. a. Cottbus, Hainstr. 22.
Dögel, Kfm. a. Berlin, Marksmarkt 3.
Döprodt, Kfm. a. Carlsruhe, Reichstr. 40.
Döyer, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 26.
Döcupen, Kfm. a. Offen, gr. Fleischerg. 12.
Dölich, Kfm. a. Vottoschan, Brühl 41.
Döhermann, Fabr. a. Finsterwalde, Neum. 15.
Dömk, Fabr. a. Gödelitz, Grimm. Steinweg 3.
Dölich, Hdlösm. a. Gleicherwiesen, Plauenscher
Platz 5.
Dönkädter, Kfm. a. Königshofen, Hainstr. 23.
Döperstädt, Kfm. a. Edleba, Peterssteinweg 9.
Döber, Fabr. a. Brotterode, Petersstr. 2.
Döbers, Fabr. a. Hagen, Brühl 3/4.
Döste, Fabr. a. Bitterfeld, Thomaskirchhof 10.
Dörsbach, Kfm. a. Grenzdorf, Dress. Str. 8.
Döcker, Kfm. a. Lichtenstein, Wödtterg. 4.
Döcker, Fabr. a. Grunau b/D., Neukirchhof 27.
Dörecht, Kfm. a. Berlin, Inselstraße 4.
Döcker, Gerber a. Necklinghausen, Grimm. Str. 24.
Döckermann, Fabr. a. Finsterwalde, Gerberstr. 49.
Dönen, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 32.
Döcker, Fabr. a. Bischofswerda, Reichstr. 55.
Döerling, Kfm. a. Gladbach, Brühl 1.
Döchel, Kfm. a. Schmalkalden, Brühl 81.

Eisenbach, Rauchwödlr. a. Berlin, Brühl 57.
Eichwald, Kfm. a. Görter, Brühl 71.
Emanuel, Kfm. a. Apolda, Neumarkt 23.
Flor, Ober-Maler a. Fürstberg, und
Fritz, Kfm. a. New-York, Stadt Dresden.
Feldmann, Kfm. a. Harzgerode, Rosenfranz.
Fuchs, Kfm. a. Nürnberg, S. de Baviere.
Forell, Kfm. a. Breslau, und
Frühberg, Kfm. a. Bleicherode, Stadt London.
Frahm, Kfm. a. Wismar, Hotel de Baviere.
Front, Kfm. a. Jagardt, Lebe's S. garni.
Feig, Hdlösm. a. Teutschenuß, St. Draniens.
Fischer, Kfm. a. Wien, Thomasp. 1.
Friede, Kfm. a. Breslau, Brühl 32.
Fischer, Fabr. a. Ilmenau, Barfußg. 2.
Franzmann, Knopffabr. a. Dresden, Thomasp.
Kirchhof 8.
Friedländer, Kfm. a. Hamburg, Reichstr. 21.
Frank, Kfm. a. Bamberg, Brühl 59.
Fuchs, Luchfabr. a. Spremberg, Gerberstr. 13.
Franke, Kfm. a. Bielefeld, fl. Fleischerg. 21.
Flehtstein, Kfm. a. Brakel, gr. Fleischerg. 17.
Fischer, Fabr. a. Werdau, gr. Fleischerg. 27.
Fabricius, Kfm. a. Herrnhut, fl. Fleischerg. 5.
Franz, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 22.
Friedländer, Kfm. a. Marienwerder, neue Str. 3.
Feintuch, Juwel. a. Krakau, Brühl 48.
Fränkel, Fabr. a. Neustadt i/Schl., Brühl 62.
Franke, Kfm. a. Bamberg, Brühl 80.
Frank, Kfm. a. Wittich, und
Frucht, Kfm. a. Bremerhafen, Grimm. Str. 31.
Flürscheim, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fischerg. 22.
Franke, Fabr. a. Neustadt a/D., Hainstr. 6.
Fränkel, Kfm. a. Würzburg, und
Fiedler, Fabr. a. Saalfeld, Plauenscher Platz 3.
Franke, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 1.
Fumagalli, Kfm. a. Wiesbaden, Neukirchhof 12.
Franke, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 24.
Fittichauer, Hdlösm. a. Berlin, Brühl 57.
Feldhaus, Kfm. a. Barmen, Kaufhalle.
Feitelberg, Kfm. a. Mitau, Brühl 54.
Fuld, Kfm. a. Frankf. a/M., Universitätsstr. 24.
Föfster, Fabr. a. Grimmitzschau, Brühl 84.
Fontannes jun, Kfm. a. Lausanne, Brühl 63.
Feltensstein, Hdlösm. a. Wilsdorf, Brühl 40.
Fabian, Fabr. a. Lützen, gr. Fleischerg. 27.
Feigenpahn, Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 37.
Fues, Kfm. a. Diepholz, und
Fischer, Gerber a. Pöfneck, Ritterstr. 45.
Fischeimer, Kfm. a. Wittich, Markt 17.
Friedländer, Kfm. a. Breslau, Nicolaistr. 5.
Flehtheim, Kfm. a. Brakel, Brühl 71.
Fuchs, Kfm. a. Offenbach, Petersstraße 17.
Freudenthal, Kfm. a. Lanne, gr. Fleischerg. 1.
Fritsch, Kfm. a. Grimmitzschau, fl. Fleischerg. 11.
Fritsch, Musterzeichner a. Dresden,
Friedmann, Kfm. a. Burgundstadt,
Freundlich, Kfm. a. Nürnberg, und
Flehtheim, Kfm. a. Warburg, gr. Fleischerg. 24.
Frank, Fabr. a. Apolda, Nicolaistr. 19.
Föfdr, Kürschner a. Stuttgart, Hall. Straße 8.
Fabian, Fabr. a. Neuschöna, und
Fabrmann, Fabr. a. Großschöna, Brühl 29.
Feubel, Fabr. a. Siegmars, Nicolaistr. 36.
Feund, Kfm. a. Gleicherwiesen, Brühl 71.
Flehtheim, Kfm. a. Brakel, Grimm. Str. 24.
Federer, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 42.
Franke, und
Falkenberg, Kfm. a. Giberfeld, Reichstr. 11.
Fischer, Dofensabr. a. Aue, Lindenstr. 4.
Fulde, Fabr. a. Sommerfeld, Neukirchhof 46.
Fischbach, Kfm. a. Eilenburg, Nicolaistr. 5.
Frohnhäuser, Kfm. a. Ellerich, Hall. Str. 8.
Fresse, Knopffabr. a. Gardelegen, Burgstr. 26.
Friedmann, Kfm. a. Frankf. a/M., Reichstr. 33.
Fittichauer, Fabr. a. Berlin, Reichstraße 16.
Franke, Kfm. a. Chemnitz, Reichstr. 46.
Franz, Kfm. a. Neuzersdorf, Brühl 81.
Fiedler, Fabr. a. Altgersdorf, Brühl 23.
Ferrer, Uhrenfabr. a. Chaur de Fonds, und
Falk, Kfm. a. Gersfeld, Hall. Straße 4.
Föfster, und
Faller, Fabr. a. Grünberg, Raundörfchen 11.
Fischer, Luchfabr. a. Dösch, Schloßg. 6.

Fleischer, Fabr. a. Götting, Goldhahng. 3.
Fischer, Fabr. a. Dresden, Hainstr. 3.
Fink, Kfm. a. Anclam, Hotel de Bologne.
Guthheil, Kürschner a. Berlin, Stadt Magdeb.
Geyer, Kfm. a. Wauzen, Stadt Dresden.
Gottheil, Kfm. a. Magdeburg, Rosenfranz.
Giesecke, Maschinfabr. a. Chemnitz, St. Nürnberg.
Gaffee, Kfm. a. Greiffenberg, und
Grobe, Fabr. a. Celle, g. Hahn.
Geißler, Commerzienrath a. Waldenburg, Hotel
de Baviere.
Goldhahn, Fabr. a. Nieder-Frohna, St. Lond.
Gillon, Kfm. a. New-York, Restaur. des Mag-
deburger Bahnhofes.
Gäbler, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Geißler, Berl.-Knopffabr. aus Frankenhäusen,
Poststraße 7.
Grimmann, Fabr. a. Reichenbach, Goldhahng. 2.
Göldner, Fabr. a. Werdau, Königsplatz 9.
Gelling, Fabr. a. Berlin, Reichstr. 16.
Goldschmidt, Juwel. a. Frankf. a/M., Brühl 29.
Gräfenberg, Kfm. a. Göttingen, Hall. Str. 8.
Gargilo, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 12.
Guttentag, Kfm. a. Neustadt i/Schl., Brühl 62.
Gutmann, Kfm. a. Lichtenfeld, gr. Fleischerg. 27.
Graf, Kfm. a. Erfurt, fl. Fleischerg. 21.
Ginzig, Kfm. a. Krakau, Brühl 41.
Gottschalk, Kfm. a. Essen, gr. Fleischerg. 12.
Gerste, Kfm. a. Ichenhausen, Brühl 53/54.
Großer, Fabr. a. Meerane, Katharinenstr. 9.
Günther, Bandfabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 5.
Gehrels, Kfm. a. Oldenburg, Burgstr. 28.
Gäbler, Bandfabr. Großdörfdorf, Grimma'sche
Straße 34.
Gurau, Kfm. a. Magdeburg, Wödtterg. 2.
Gutner, Fabr. a. Pöfneck, Hall. Str. 15.
Geiger, Kfm. a. Frankf. a/M., Packhofg. 6.
Gehner, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 36.
Gehhardt, Fabr. a. Grimmitzschau, alte Burg 8.
Grünberg, Kfm. a. Essen, Neukirchhof 34.
Gabriel, Kfm. a. Berlin, Brühl 12.
Göde, Kfm. a. Glauchau, Nicolaistr. 39.
Gnadensfeld, Kfm. a. Breslau, Grimm. Str. 7.
Gronow, Kfm. a. Greifswald, und
Gülzow, Kfm. a. Hamburg, Burgstraße 7.
Günther, Fabr. a. Greiz, Hainstr. 3.
Gehhardt, Portef.-Fabr. a. Berlin, Hainstr. 22.
Guba, Kfm. a. Düsseldorf, Hall. Str. 1.
Günther, Kfm. a. Helmstedt, Hainstr. 28.
Goldschmidt, Kürschner a. Lissa,
Goldschmidt, Kfm. a. Breslau, u.
Goedt, Fabr. n. Sohn a. Neuzersdorf, Brühl 36.
Gäbler, Fabr. a. Brettnig, Grimm. Str. 34.
Günz, Kfm. a. Mainz, alte Burg 14.
Goldschmidt, Kfm. a. Güßen, Hall. Str. 6.
Hall, Kfm. a. New-York, Hotel de Bologne.
Häppler, Mühlenbes. a. Schaafstädt, g. Sieb.
Herrmann, Luchfabr. a. Bischofswerda, Bahn-
hofstraße 10.
Hädel, Fabr. a. Mylau, Reichstraße 11.
Hüttenheim, Lederhldr. a. Hilchenbach, und
Hüttenheim, Lederhldr. a. Gräfenbrud, Ritterstr. 36.
Hahn, Kfm. a. Berlin, Brühl 54.
Hamburger, Fabr. a. Berlin, Reichstraße 16.
Heinmann, Knopffabr. a. Gardelegen, Burgstr. 26.
Haubold, und
Helmerich, Fabr. a. Neustadt a/D., fl. Fischerg. 11.
Hinze, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 13.
Herzheim, Kfm. a. Baderborn, Klostererg. 13.
Helmbold, Gerber a. Mühlhausen, ob. Park 4.
Herrmann, Hdlösm. a. Oberstein, fl. Fischerg. 1.
Häbler, Fabr. a. Großschöna, Brühl 81.
Hahn, Knopffabr. a. Vockenau, Klosterergasse 2.
Hohloch, Hdlösm. a. Mühlhausen, Katharinenstr. 14.
Hesse, Kfm. a. Ruhla, fl. Fleischergasse 6.
Hernberg, Kfm. a. Altenstein, Nicolaistr. 31.
Helb, Kfm. a. Nürnberg, und
Hölzel, Kfm. a. Sohland, Hall. S. 10.
Hartung, Fabr. a. Suhl, und
Höyner, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 18.
Hoffmann, Hdlögerber a. Nürnberg, Thomasp. 11.
Hirsch, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 6.
Hoffmann, Fabr. a. Neukirchen, gr. Fischerg. 22.
Hörst, Kfm. a. Burg, Hall. Straße 6.

Levysohn, Kfm. a. Hamburg, Stadt Freiberg.
Lallet, Dr. a. Turin, Stadt Hamburg.
Luttenberg, Kfm. a. Gettrahdt, Münchner Hof.
Lazarovics, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstr. 2.
Löffler, Kfm. a. Greiz, Münchner Hof.
Linden, Kfm. a. Lüdenscheid, Stadt Wien.
Lübeck, Kfm. a. Hamburg, Stadt Eöln.
Lange, Tuchhldr. a. Freiberg, Grimm. Str. 1.
Meyer, Kfm. a. Seffenhausen, w. Schwan.
Marcuse, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Michaelis, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Mardochei, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
Martini, Kfm. a. Schleheim, Thüringer Hof.
Matthias, Kfm. a. Eöln, Hotel Russe.
Mann, Fabr. a. Elbersfeld, Brühlhofer Hof.
Meyer, Kfm. a. Chemnitz, Palmbaum.
Männel, Hdlsb. a. Schönsheid, St. Braunsch.
Müller, Frau a. Gotha, g. Hahn.
Meyer, Kfm. a. Wien.
Maffes, Kfm. a. Wien.
Meinert, Kfm. a. Dresden, und
Meinert, Kfm. a. Delitzsch, Hotel de Baviere.
Mannsbach, Kfm. a. Lüneburg, und
Meyer, Kfm. a. Copen, Stadt Wien.
Meyerstein, Kfm. a. Gröbzig.
Nyron, Kfm. a. Besançon.
Reirowsky, Kfm. a. Görlitz.
Michaelsohn, und
Reirowsky, Kfite. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Meyer, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 5.
Rarr, Ginf. a. Frankfurt a/M., Blauen'scher
Platz 6.
Müller, Graveur a. Jöhstadt, Brühl 7.
Michaelis, Kfm. a. Worms, Brühl 82.
Ray, Kfm. a. Barch, Nicolaisstr. 19.
Meyer, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 13.
Mayer, Kfm. a. Mersburg, Katharinenstr. 24.
Müller, und
Michaelis, Fabr. a. Witterfeld, Thomaskirchh. 10.
Michaelis, Kfm. a. Hildburghausen, gr. Fleischergasse 27.
Ripbach, Bandfabr. a. Pulsnitz, Ritterstr. 5.
Nielert, Holzstiftfabr. a. Berlin, Ritterstr. 36.
Matthes, Kfm. a. Berlin, Klosterstr. 13.
Moshheim, Kfm. a. Eldachsen, Nicolaisstr. 31.
Rimel, Lederhldr. a. Neustadt a/D, Hainstr. 6.
Rinkel, Blumenfabr. a. Neustadt a/D., Raschmarkt 3.
Müller, Kfm. a. Elsterwerda, Ritterstr. 5.
Köfer, und
Müller, Kfite a. Berlin, Katharinenstr. 17.
Rinkel, und
Rücker, Fabr. a. Guben, Neukirchhof 8.
Reiserig, Kfm. a. Wollstein, Brühl 56.
Rathes, Fabr. a. Ischopau, Hainstr. 18.
Rinkwitz, Fabr. a. Gamenz, und
Michaelis, Fabr. a. Straußberg, Hainstr. 5.
Rorigsen, Fabr. a. Zöllschau, Hainstr. 22.
Rortuo, Kfm. a. Neumark, Brühl 57.
Rosheim, Kfm. a. Copenbrüggen, H. Fischg 6.
Rackmüller, Kürschner a. Wien, Brühl 60.
Rarcus, Hdlsmitw. a. Berlin, Brühl 56.
Richardsen, Kfm. a. Eöln, Brühl 64.
Rittag, Fabr. a. Berlin, Gerberstr. 15.
Rackwald, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 6.
Reisner, Fabr. a. Bischofswerda, H. Fischg. 9.
Müller, Bijouteriefabr. a. Pforzheim, Reichstr. 40.
Reisner, Bandfabr. a. Großenhirsdorf, Grimm. Str. 34.
Rinte, Fabr. a. Wolfenbüttele, Hainstr. 28.
Rietzcherich, Fabr. a. Eilenburg, Nicolaisstr. 39.
Röh, Kfm. a. Eöln, Bachhofgasse 6.
Rongert, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Meyer, Kfm. a. Hannover, gr. Fleischerg. 24.
Mayer, Kfm. a. Buchau, Brühl 84.
Rorigsen, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 1.
Meyer, Hdlscommiss a. Breslau, Ritterstr. 22.
Müller, Fabr. a. Sprenberg, Gerberstr. 13.
Menzel, Fabr. a. Friedersdorf, Neukirchhof 27.
Koll, Kfm. a. Glogau, Hall. Str. 12.
Reisus, Posam. a. Eifenbach, Wöitzberg. 5.
Marcuse, Kfm. a. Cranz, H. Fleischerg. 6.
Ray, Kfm. a. Sebnitz, und
Müller, Kfm. a. Gerbshdt, Brühl 75.
Meyer-Wulf, Kfm. a. Lenzen, Nicolaisstr. 8.
Roses, Kfm. a. Penzlin, Reichstr. 55.
Rymbach, Weber a. Wittenberg, w. Schwan.
Ratusch, Hdlsb. a. Kirchheim, Tiger.
Raumann, Strohputfabr. a. Roswein, Dresdner Hof.
Rachob, Rauchwhldr. a. Prag, Ritterstr. 34.
Raumann, Fabr. a. Raumburg, Barfußg. 2.
Reumaier, Fabr. a. Oberwaldbehrungen, Hainstr. 23.
Rothnik, Fabr. a. Sprenberg, Thomaskirchh. 5.
Rügelberger, Kfm. a. Pforzheim, Katharinenstr. 33.
Riedcker, Kfm. a. Basel, gr. Fleischerg. 14.

Reinhöfer, Kürschner a. Heilbronn, Brühl 65.
Ripshmann, Fabr. o. Sommerfeld, Neukirchh. 27.
Rattrott, Fabr. a. Aschersleben, Hainstr. 18.
Riedermeyer, Kfm. a. Aschersleben, Petersstr. 1.
Reumann, Fabr. a. Hirschberg, gr. Fischg. 17.
Rehoeb, Kfm. a. Posen, Brühl 54.
Nathan, Kfm. a. Hamburg, Brühl 65.
Nicolai, Fabr. a. Galbe a/S., Klosterg. 13.
Reymeyer, Kfm. a. Meiningen, Brühl 81.
Netteten, Kfm. a. Annaberg, S. de Pologne.
Naselhuhn, Kfm. a. Chemnitz, und
Reg, Schneidermstr. a. Bublitz, Brühlhofer Hof.
Nordschild, Kfm. a. Schweinfurt, St. Nürnberg.
Dehme, Kfm. a. Waldkirchen, Hotel de Russe.
Oberländer, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.
Oliven, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 38.
Otten, Kfm. a. Papeburg, Nicolaisstr. 8.
Ditwall, und
l'Drange, Kfite. a. Berlin, Hainstr. 6.
Oppenheimer, Kfm. a. Frankf. a/M., Hall. Str. 4.
Oppenheimer, Kfm. a. Würzburg, Nicolaisstr. 16.
Otto, Kammerger a. Leisnig, oberer Park 4.
Osterneth, Kfm. a. Frankf. a/M., Ritterstr. 5.
Orthweiler, Lederhldr. a. Waldorf, oberer Park 5.
Oppenheim, Kfm. a. Heiligenstadt, Hall. S. 4.
Destreich, Kfite a. Berlin, Hainstr. 32.
Ossermann, Kfm. a. Engelshagen, und
Otto, Kfm. a. Großenhain, Stadt Hamburg.
Obabastion, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
Papendick, Buchhldr. a. Magdeburg, St. Eöln.
Pezold, Kfm. a. Wittenberg, w. Schwan.
Pel Leuden, Kfm. a. Rheydt, Stadt Frankfurt.
Benjamin, Hdlsb. a. Kurnick, S. Sonne.
Prochasel, Buchhldr. a. Teschen, Münchner S.
Picherit, Kfm. a. Detmold, Stadt Rom.
Perg, Kfm. a. Pegau, Ritterstr. 5.
Benzel, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Pfaus, Kfm. a. Grimmitzschu, Brühl 84.
Pröhl, Kfm. a. Dresden, Eisenstr. 1.
Pörschel, Fabr. a. Gamenz, Hainstr. 12.
Prager jun. a. Berlin, Petersstr. 42.
Piegold, Posament. a. Wolkenstein, Johannisg. 28.
Platzeck, Kfm. a. Grätz, Kloster 15.
Polack, Kfm. a. Amsterdam, Nicolaisstr. 19.
Piehshmann, Drechsler a. Rumburg, Petersstr. 40.
Pabst, Fabr. a. Kölsa, Frankf. Str. 10.
Prägler, Fabr. a. Falkenstein, Reichstr. 11.
Prager, Kfm. a. Oeuthen, neue Straße 3.
Paul, Fabr. a. Großenhain, Brühl 65.
Předari, Kfm. a. Erfurt, Markt 8.
Pohl, Glashldr. a. Falkenberg, Johannisgasse 6.
Pitsch, Glashldr. a. Sonneberg, Poststr. 5.
Poppitz, Fabr. a. Clausnitz, Gerberstr. 35.
Prippenow, Neusilber-Fabr. a. Berlin, Salzg. 8.
Petersille, Lederhldr. a. Weida, und
Blarte, Lederhldr. a. Gera, Ritterstr. 41.
Pohl, Kfm. a. Mülsen, Katharinenstr. 28.
Philipp, Kfm. a. Schönebeck, Brühl 65.
Ploosker, Einkaüfer a. Gulin, und
Petchoselt, Einkaüfer a. Gnesen, Hall. S. 13.
Podibrad, Goldschmied a. Prag, Reichstr. 21.
Piehsh, Fabr. a. Werdau, Brühl 32.
Blas, Fabr. a. Reichenbach, Reichstr. 24.
Peiser, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 5.
Pikus, Kfm. a. Breslau, Brühl 62.
Profittlich, Rauchwhldr. a. Paris, Hall. Str. 1.
Pingol, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 11.
Peters, Kfm. a. Breslau, Brühl 82.
Pichler, Kfm. a. Buchholz, Grimm. Str. 31.
Preuse, Fabr. a. Neudam, Hainstr. 25.
Plesner, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 10.
Potsdamer, Kfm. a. Lissa, Nicolaisstr. 33.
Picard, Uhrenfabr. a. Chaur de fonsd, Hall. Str. 4.
Prüfer, Hdlsb. a. Chemnitz, Reichstr. 46.
Philipp, Fabr. a. Grimmitzschau, Petersstr. 35.
Püttkammer, Kfm. a. Danzig, Hainstr. 5.
Pezoll, Kfm. a. Br. Culau, Hall. Straße 7.
Püschel, und
Porsich, Fabr. a. Sprenberg, gr. Fischg. 16.
Pitschel, und
Piehsh, Fabr. a. Sprenberg, Hainstr. 23.
Pugbach, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirchh. 10.
Pohl, Kfm. a. Chemnitz, Hainstr. 22.
Peterson, Fabr. a. Brandenburg, Klosterg. 13.
Poppe, Kfm. a. Bielefeld, H. Fleischerg. 21.
Pappe, Kfm. a. Tübingen, S. de Pologne.
Pfeiffer, Kfm. a. Paris, Stadt Dresden.
v. Portheim, Fabrikbes. a. Choda i/D., Stadt Nürnberg.
Pflug, Kfm. a. Rizingen, Rosenkranz.
Prehm, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Gotha.
Petri, Kfm. a. Nätzen, und
Preuser, Geschäftstr. a. Wurzen, g. Hahn.
Peterschki, Kfm. a. Magdeburg, Hotel zum Kronprinz.
Pöge, Kfm. a. Staffurth, Stadt Wien.
Philipp, Kfm. a. Lübeck, Stadt Freiberg.
Quasch, Kfm. a. Dresden, g. Sieb.

Reinecke, Kfm. a. Amsterdam.
Rosenmund-Berry, Kfm. a. Zürich, und
Robitsek, Kfm. a. Wien, Hotel de Russe.
Reichmann, und
Reimbalk, Kfite. a. Warschau, S. de Pologne.
Reiff, Kfm. a. Hohenstein,
Rohland, Kreisger. Rath n. Frau a. Hamburg, u.
Rode, Kfm. a. Lonsberg, Palmbaum.
Rübow, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
Richter, Dr. jur. a. Ellbogen, St. Nürnberg.
Riemann, Kfm. a. Nordhausen, Stadt London.
Röber, Kfm. a. Torgau, goldne Sonne.
Rosenthal, Kfm. a. Berlin, und
Reinhold, Kfm. a. Auerbach, Stadt Wien.
Richter, Fabr. a. Sprenberg, gr. Fleischerg. 16.
Rothe, Blumenfabr. a. Steinhübel, Petersstr. 40.
Reichel, Kfm. a. Löbau, Nicolaisstr. 19.
Reincke, Fabr. a. Finsterwalde, Hainstr. 18.
Rothschild, Kfm. a. Burgundstadt, gr. Fischg. 24.
Rennenkamp, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 22.
Rudolph, Kfm. a. Berlin, und
Richter, Fabr. a. Ischopau, Nicolaisstr. 15.
Röthig, Fabr. a. Gersbach, Brühl 7.
Richter, Blumenfabr. a. Sebnitz, Raschmarkt 3.
Rothholz, Hdlsb. a. Schwesens, Ritterstr. 35.
Rammer, Bandfabr. a. Ohorn, und
Reinersbach, Lederhldr. a. Götzen, Ritterstr. 39.
Rosenhain, Kfm. a. Stettin, alte Burg 9.
Rothschild, Hdlsfrau a. Münster, Brühl 81.
Reinglas, Kfm. a. Wethau, Gerberstr. 64.
Röhl, Kfm. a. Gising, und
Rohow, Kfm. a. Stralsund, Burgstr. 29.
Riedemann, und
Ruppel, Kfite a. Lengsfeld, Goldhahn. 8.
Reisenberg, Einkaüfer a. Menden, gr. Fischg. 14.
Rosenbaum, Kfm. a. Hannover, gr. Fischg. 22.
Riese, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 34.
Roghmans, Ginf. a. Kervenheim, Katharinenstr. 24.
Rosenberg, Kfm. a. Puzig, und
Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Hall. Gäßchen 6.
Rosenbaum, Kfm. a. Fürth, Hall. Gäßchen 10.
Rothschild, Kfite. a. Eöln, alte Burg 14.
Rostowski, Kfm. a. Burg, Grimm. Str. 11.
Rosenthal, Kfm. a. Wroslaw, Universitätsstr. 10.
Reiniger, Kfm. a. Stuttgart, Reichstr. 9.
Roth, Fabr. a. Forst, Hainstr. 7.
Rothstein, Kürschner a. Lissa, Brühl 35.
Rudolph, Fabr. a. Cypau, und
Rößler, Kfm. a. Greifenberg, Theaterplatz 6.
Roth, Kfm. a. Grefeld, Petersstr. 19.
Reimann, Fabr. a. Zöllschau, Hainstr. 23.
Roose, Kfm. a. Frankf. a/M., Reichstr. 30.
Reichel, Fabr. a. Guben, Neukirchhof 8.
Ripp, Goldarbeiter a. Krakau, Ritterstr. 37.
Roth, Kfm. a. Berlin, Wöitzberg. 3.
Richter, Fabr. a. Grünhainchen, Grimma'scher Steinweg 47.
Reinhardt, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 28.
Riedel, Fabr. a. Wittgensdorf, Nicolaisstr. 5.
Rosenthal, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaisstr. 31.
Richter, Fabr. n. Frau a. Clausnitz, Nicolaisstr. 52.
Richter, Fabr. a. Finsterwalde, und
Ranst, Fabr. a. Grunthal, alte Burg 1.
Rechnitz, Kfm. a. Ratibor, Brühl 34.
Rodusch, Strohputfabr. a. Kreischa, Petersstr. 1.
Rehbach, Fabr. a. Reichenbach, Schuhmacher. 5.
Rosenberg, Kfm. a. Burg, Klostergasse 15.
Richter, Kfm. a. Limbach, und
Ruben, Kfm. a. Sprengel, w. Schwan.
Rosenthal, und
Rosenberg, Kfite a. Berlin, Rest. des Leipziger Dresdner Bahnhof.
Rostkamm, Kfm. a. Scherfeld, Stadt Berlin.
Reinhold, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
Rosenthal, Kfm. n. Frau a. Potsdam, und
Raegner, Kfm. a. Wolfenbüttele, Lebe's S. 8.
Reisemann, Fabr., und
Reisemann, Kfm. a. Reichenbach, Münchner S.
Röcher, Kfm. a. Weichau, und
Ries, Kfm. a. Hof, Stadt Eöln.
Rohloff, Kfm. a. Iserlohn, Stadt Hamburg.
Rau, Kfite a. Wormditt, Brühl 32.
Reincke, Porzellanfabr. a. Rochlitz, und
Robinson, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 1.
Schönherr, Kfm. a. Arnstadt, gr. Fleischerg. 6.
Schäfer, Kfm. a. Berlin, Petersstr. 44.
Stuhlmann, Kfm. a. Barmen, Brühl 48.
Salinger, Kfm. a. Czarnikow, Ritterstr. 42.
Susmann, Kfm. a. Bischofsheim, Theaterpl. 7.
Spizhut, Bernsteinfabr. a. Danzig, Grimma'sche Straße 1.
Stein, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 18.
Seysfert, Fabr. a. Auerbach, und
Seysfert, Kfm. a. Döberitz, Brühl 81.
Sommerfeld, Kfm. a. Königberg, und
Sommerfeld, Kfm. a. Gottbus, gr. Fischg. 7.
Schiff, Kfm. a. Gröbzig, Ritterstr. 38.

Schnorr, Fabr. a. Aschersleben, Klosterg. 15.
 Schmidt, Kfm. a. Lobbau, Nicolaikirchhof 1.
 Schmidt, Kfm., und
 Schenck, Lampenfabr. a. Berlin, Grimm. Str. 7.
 Schulze, Pelzhdlr. a. Bremen, Nicolaistr. 26.
 Sax, Fabr. a. Liegnitz, Nicolaistraße 1.
 Stettinmer, Kfm. a. Stuttgart, Promenadenstr. 3.
 Stockhardt, Kfm. a. Hersfeld, Brühl 67.
 Steinhardt, Kfm. a. Gadebusch, Markt 16.
 Salomon, Hblsm. a. Neudaubitz, Gerberstr. 23.
 Schafferoth, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.
 Sellger, Fabr. a. Reichenau, Brühl 86.
 Schwarz, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 13.
 Sinapius, und
 Schur, Fabr. a. Spremberg, Gerberstr. 13.
 Schiffmann, Kfm. a. Wien, Thomasz. 11.
 Schönweiß, Fabr. a. Barmen, H. Fleischerg. 6.
 Saalfeld, Kfm. a. Barmen, Reichstr. 8.
 Stübner, Tuchfabr. a. Forst, Hainstr. 3.
 Schönberg, Kfm. a. Stallupönen, Hall. G. 4.
 Schmidt, Fabr. a. Annaberg, Gewandg. 4.
 Schmidt, Fabr. a. Forst, Neustadthof 19.
 Seyffarth, Zinnwfabr. a. Erfurt, und
 Schuberth, Drechsler a. Kumburg, Raschmarkt 3.
 Stoller, Kürschner a. Kempten, und
 Schlesinger, Kfm. a. Ratibor, Hall. Straße 3.
 Schulze, Kfm. a. Braunschweig, Brühl 54.
 Sontheimer, Kfm. a. Hanau, und
 Speiser, Kfm. a. Nürnberg, Brühl 33.
 Salomon, Kfm. a. Lauban, neue Straße 10.
 Schloß, Tuchfabr. a. Schweinschaupten, und
 Stern, Kfm. a. Beckelsheim, Brühl 71.
 Schaps, Hblsm. a. Lissa, Ritterstr. 25.
 de Steenhufen, Kfm. a. Aachen, Theaterpl. 4.
 Strauß, Kfm. a. Taubertshausen, Neustadthof 37.
 Schöne, Wandsfabr. a. Großschmiedsdorf, Neudniger
 Straße 14.
 Stockhardt, Kfm. a. Zwickau, Nicolaistr. 39.
 Spiegelthal, Kfm. a. Stuttgart, gr. Fleischerg. 1.
 Stärmer, Ledersfabr. a. Hildes, Reichstr. 11.
 Straube, Tuchfabr. n. Tochter a. Finsterwalde,
 Raudörschen 23.
 Simon, Kfm. a. Sangerhausen, Ritterstr. 38.
 Schimmel, Kfm. a. Steinschöna, H. Fischg. 6.
 Eckel, Kfm. a. Hallingbafel, neue Str. 10.
 Sußmann, Kfm. a. Hamburg, Georgenstr. 28.
 Schmidt, Fabr. a. Zschopau, Reichstr. 36.
 Staude, Optikus n. Frau a. Torgau, Markt 16.
 Schuchard, Fabr. a. Waltershausen, a/b. Pleiße 7.
 Salymann, Gerber a. Eisenberg, Antonstr. 18.
 Springer, Goldarb. a. Krakau, Ritterstr. 37.
 Silber, Fräul., Puzmacherin a. Arnstadt, Markt 9.
 Stern, Kfm. a. Hammelburg, gr. Fleischerg. 4.
 Seidel, Kfm. a. München, Brühl 56.
 Schubert, Fabr. a. Frankenberg, Reichstr. 47.
 Steinbach, Kfm. a. Callenberg, Gerberstr. 6.
 Schulze, Kfm. a. Herrnhut, H. Fleischerg. 5.
 Sterner, Kfm. a. Hofgeismar, Katharinenstr. 21.
 Steinfeld, Kfm. a. Varel, Magazingasse 3.
 Stiebel, Kfm. a. Kahlra, Katharinenstr. 21.
 Sorauer, Kfm. a. Meiffa, Nicolaistr. 41.
 Schmidt, Fabr. a. Grimmitzschau, Gewandg. 4.
 Schopflocher, Kfm. a. Fürth, Hall. G. 5.
 Schmidt, Kfm. a. Hohenstein, Reichstr. 6.
 Schlesinger, Kfm. a. Bradford, Hotel de Russie.
 Steger, Kfm. a. Brand, goldnes Sieb.

Stahn, Kfm. a. Berlin,
 Schulze, Def. a. Calbe a/S., und
 Sieber, Kfm. a. Reichenberg i/S., und
 Steining, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum.
 Sar, Dr. med. a. Berlin, deutsches Haus.
 Schmidt, Kfm. a. New-York,
 Schröder, Kfm. n. Tochter a. Berlin, und
 Straßburger, Kfm. a. New-York, St. Dresden.
 Steube, Kfm. nebst Tochter a. Kempten, Stadt
 Nürnberg.
 Stomann, Kfm. a. Pabendorf, Stadt Gotha.
 Schmidt, Uhrmacher a. Wurzgen,
 Schwetitsch, Fabr. a. Spremberg, und
 Stübe, Frau n. Tochter a. Duerfurt, g. Hahn.
 Schweigmann, Kfm. a. Schönberg, und
 Schmidt, Kfm. a. Hamburg, Stadt London.
 Sommerfeld, Pferdehdlr. a. Halle, und
 Stöffel, Pferdehdlr. a. Götln, goldne Sonne.
 Schönberg, Perlm.-Knopf-fabr. a. Frankenhausen,
 Poststraße 7.
 Schwally, Fabr. a. Bremen, und
 Santoweki, Kfm. a. Graudenz, St. Freiberg.
 Schott, und
 Sternfeld, Käte a. Berlin, Wolfs H. garni.
 Stoye, Kfm. a. Nixdorf,
 Stedemann, Kfm. a. Stendal,
 Sternad, Kfm. a. Berlin,
 Schmidt, Kfm. a. Finsterwalde,
 Schübler, Kfm. a. Jörster,
 Spanier, Kfm. a. Diefefeld,
 Schuckelt, Kürschner a. Schmiedeberg,
 Schreier, Kfm. a. Wittenberg, und
 Schneider, Kfm. n. Frau a. Brehna, w. Schwan.
 Sabor, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
 Schneider, Kfm. a. Berlin, Münchner Hof.
 Schiller, Kfm. a. Saaz,
 Schönefeld, Kfm. a. Berlin, und
 Sedel, Kfm. a. Braunschweig, Lebe's H. garni.
 Scheer, Kfm. a. Pforzheim, Stadt Hamburg.
 Stelling, Kfm. a. London, Stadt Rom.
 Trömel, Gerber a. Cuba h/S., Grimm. Str. 24.
 Topf, Schnitthdlr. a. Stadt-Ilm, Thomaskirch. 8.
 Trappen, Kfm. a. Hamburg, Neumarkt 42.
 Thorn, Kürschner a. Lissa, Brühl 48.
 Tannebaum, Fellhdlr. a. Manabach, Hall Str. 7.
 Traugott, Kfm. a. Ratibor, Burgstr. 8.
 Teppich, Kfm. a. Schlodien, Gerberstr. 13.
 Taggeselle, Fabr. a. Forst, Neustadthof 19.
 Trautwein, Kfm. a. Chaur de fonds, Reichstr. 23.
 Thalheim, Kfm. a. Berlin, Ranst. Steinweg 1.
 Thoerl, Kfm. a. Dannenberg, Palmbaum.
 Teubner, Kfm. a. Dresden, Stadt London.
 Tefara, Kfm. a. Gisleben,
 Tigges, Kfm. a. Uebigau, und
 Timmermann, Kfm. a. Aachen, w. Schwan.
 Trübschler, Wollhdlr. a. Grimmitzschau, g. Girsch.
 Tuchen, Kfm. n. Tochter a. Naumburg, Lebe's
 Hotel garni.
 Tillmann, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Hamburg.
 Unterer, Kfm. a. Carlsbad, Thüringer Hof.
 Ufer, Steinguthdlr. a. Dresden, Grimm. Str. 1.
 Ulber, Kfm. a. Neustadt b/Üh, g. de Baviere.
 Voigt, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Vogel, Kürschner a. Rippingen, goldner Hahn.
 Weinberger, Hblsm. a. Elbing, Brühl 45.
 Wunderach, Kfm. a. Hamburg, Brühl 65.

Weil, Kfm. a. Fürth, H. Fischg. 21.
 Weichel, Fabr. a. Grimmitzschau, Gewandg. 4.
 Weidhas, Gerber a. Böden, Ritterstr. 45.
 Wessel, Kfm. a. Lobbau, Nicolaikirchhof 1.
 Weyl, Kfm. a. M. Gladbach, und
 Weyl, Kfm. a. Erkelenz, Brühl 81.
 Waldmann, Kürschner a. Lemberg, Ritterstr. 37.
 Wolf, Kfm. a. Oitersleben, Gerberstr. 7.
 Würzburger, Kfm. a. Bochum, H. Fischg. 9.
 Waldeck, Kfm. a. Berlin, gr. Fischg. 10.
 Wiemann, Fabr. a. Luckenwalde, Hainstr. 25.
 Walter, Fabr. a. Luckenwalde, Klosterg. 6.
 Wirbel, Handschuhm. a. Gagnau, Salzg. 8.
 Wolffsohn, Kfm. a. Graudenz, Hall. Gasse 6.
 Wagner, Fabr. a. Grimmitzschau, Peterstr. 35.
 Wendler, Fabr. a. Berlin, und
 Weißlein, Kfm. a. Hirschberg, Katharinenstr. 9.
 Weyerang, Kürschner a. Stralsund, Brühl 75.
 Wittbauer, Kfm. a. Neustadt b. E., Peterstr. 41.
 Wachenheim, Kfm. a. Mannheim, Brühl 82.
 Wehrbahn, Kfm. a. Hannover, gr. Fischg. 27.
 Winkler, Blumenfabr. a. Neustadt b. St., Raschm. 3.
 Wolf, Fabr. a. Ouben, Hainstr. 28.
 Wolff, Kfm. a. Berlin, Salzg. 8.
 Wolf, Kfm. a. Lengefeld, Hall. G. 3.
 Wiel, Knopfhdlr. a. Lissa, Windmühlstr. 44.
 Würkert, Kammseger a. Leisnig,
 Wendler, Glashdlr. a. Saida, Dredn. Str. 8.
 Wiens, Kfm. a. Elbing, Burgstr. 28.
 Wolf, Fabr. a. Finsterwalde, Hainstr. 3.
 Wall, Kfm. a. Wilna, Brühl 50.
 Wollberg, Kfm. a. Berlin, Brühl 89.
 Weinberg, Kfm. a. Warschau, Brühl 57.
 Winkler, Fabr. a. Grüna, Nicolaistr. 11.
 Wächter, Neusilberfabr. a. Ave, Lindenstr. 4.
 Wolf, Kfm. a. Oberstein, Grimm. Str. 1.
 Weinberg, Lederhdlr. a. Geseendorf, Grimma-
 sche Straße 24.
 Wünsche, Fabr. a. Alt-Gerebach, Hall. Str. 3.
 Weber, Fabr. a. Zschopau, Reichstr. 36.
 Winger, Käte a. Diefefeld, H. Fleischerg. 6.
 Webers, Kfm. a. Chemnitz, Schuhmacherg. 10.
 Weißer, Fabr. a. Schleiz, Katharinenstr. 9.
 Wenige, Kfm. a. Dhrdruff, Burgstraße 12.
 Wolff, Fabr. a. Quedlinburg, Hainstr. 3.
 Wolff, Kfm. a. Barmen, und
 Watty, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.
 Wiesler, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Winkler, Kfm. a. Greiz, und
 Wagner, Kfm. a. Reiz, deutsches Haus.
 Weiß, Kfm. a. Cassel, und
 Wagner, Kfm. a. Gera, Stadt Dresden.
 Wolff, Kfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
 v. Weisler, Rent. a. Berlin, Stadt London.
 Wälsch, Pferdehdlr. a. Halle, goldne Sonne.
 Wittmund, Kfm. a. Altona, Stadt Freiberg.
 Wünsche, Fabr. a. Neudorf, Tiger.
 Weigl, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
 Webendorfer, Kfm. a. Richtenstein, St. Hamburg.
 Bancker, Kfm. n. Mutter a. Riesa, weißer
 Schwan.
 Zechel, Kfm. a. Dresden, Stadt Berlin.
 Zosel, Fabr. a. Sohland, goldnes Sieb.
 Zeiß, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Ziegler, Modistin a. Kelbra, deutsches Haus.
 Zill, Kfm. a. Manchester, Stadt Dresden.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 9. April. Angelt. 3 Uhr — Min. Berl.-Anh. E.-B.
 168; Berlin-Stett. 142¹/₄; Eöln-Mind. 180³/₄; Oberschl. A.
 u. C. 154¹/₂; do. B. —; Dester.-franz. 111; Thüringer 123;
 Friedr.-Wihl.-Nordb. 61⁵/₈; Ludwigsh.-Verbacher —; Mainz-
 Ludwigshaf. 124¹/₄; Rheinische 99⁷/₈; Cöfel-Dderberger 60;
 Berlin-Potsd.-Magdeb. 195³/₄; Lombard. 146; Böhm. Westbahn
 68; Dypeln-Tarnow, —; Mecklenb. 68¹/₂; Dester. Nat.-Anl.
 70; do. 50/6 Lotterie-Anleihe 83; Leipz. Credit-Anst. 75¹/₂;
 Dester. do. 82¹/₄; Dessauer do. 5⁵/₈; Genfer do. 48⁵/₈; Weim.
 Bank-Act. 90³/₈; Goth. Priv.-B. 93; Braunschw. do. 71¹/₄;
 Geraer do. 98³/₄; Thlr. do 71¹/₄; Nordb. do. —; Darmst.
 do. 87¹/₂; Preuß. do. —; Hannov. do. 99; Dessauer Landes-
 bank 29; Disc.-Comm.-Anth. 99³/₄; Dester. Bankn. 86¹/₈;
 Poln. do. 84¹/₂; Wien österr. B. 8 T. 85¹/₈; do. do. 2 Mt.
 85¹/₈; Amsterd. f. S. 142³/₄; Hamburg f. S. 151⁵/₈; London
 3 Mt. 6.19¹/₂; Paris 2 Mt. 79¹/₄; Frankf. a/M. 2 Mt. 56.20;
 Petersburg 3 W. 98⁵/₈.
 Wien, 9. April. Amtliche Notirungen. National-Anl.
 81.15; Metall. 50/6 73.40; Staatsanl. von 1860 96.80; Bank-
 Actien 772; Dester. Credit-Act. 190.70; London 116.25;
 Münzduc. 5.55; Silber 115.75. Börsen-Notirungen.

Metall. 4¹/₂ 0/0 —; Nordb. —; Loose v. 1854 —;
 Dester.-franz. Staatsb. —; Böhm. Westb. —; Lombard.
 Eisenbahn —; Loose der Creditanst. —; Hamburg —;
 Paris —.

London, 8. April. Consols 91⁷/₈; Span. 10/0 n. diff. 46¹/₄.
 Paris, 8. April. 30/0 Rente 66.15; Spanier 10/0 45¹/₈;
 do. 30/0 —; Desterreich. Staats-Eisenbahn 422.50; Credit mob.
 1051.—; Lombard. Eisenbahn 553.75; Italien. 50/0 67.80;
 50/0 neue do. —.
 Breslau, 8. April. Dester. Bankn. 86¹/₄ Br.; 85³/₄ Gold;
 Oberschl. Act. Litt. A. u. C. 153³/₄ bezahlt; do. Litt. B.
 141¹/₂ B.
 Berliner Productenbörse, 9. April. Weizen pr. 2100 Pfd.
 loco 43—56 ^{sch} nach Qual. bez. — Roggen pr. 2000 Pfd.
 loco 33¹/₄ ^{sch}, April-Mai 33, Juni-Juli 35¹/₂, Septbr-
 Oct. 37⁵/₈ fest. Get. 1000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco —
 27—32 ^{sch} nach Qual. bez. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco —
 nach Qual. bez., April 22¹/₄ ^{sch}. — Rüßöl loco 11¹/₂ ^{sch}, April
 11¹/₂, April-Mai 11¹/₂, Juli-August 12¹/₂₄, Septbr.-Octbr.
 14¹/₂₄ ^{sch}, April-Mai 14¹/₈, Juni-Juli 14²/₂₄, Juli-August
 15¹/₈, September-Octbr. 15⁵/₈ fest. Get. 20,000 Quart. —
 Stilles Geschäft.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittag von
 5—6 Uhr im Redactionlocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von E. Polz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5;